Jahrgang 45 | Mittwoch, den 7. Mai 2014 | Nummer 19

Aus dem Inhalt

Verlag + Druck Linus Wittich KG
online lesen: **www.wittich.de**

Die Schlosspatrioten Homberg a. d. Ohm laden ein zum:

Picknick im Schlossgarten

Muttertag im Schlossgarten

Sonntag, 11. Mai ab 11 Uhr

Leute treffen, plaudern & flanieren
im Schlossgarten verweilen & spielen

Als besonderes Event an diesem Tag
Schlosspatrioten live bei Hr4 mein Verein
Zwischen 15 bis 17 Uhr stellt sich unser Verein im Radio vor.
Mit der Sendung nehmen wir am hr4-Vereinswettbewerb teil
und könnten den mit 5.000 Euro dotierten
Preis **„Verein des Jahres“** gewinnen.
Für das Essen ist jeder selbst verantwortlich.
Das Kleine Schlosscafé empfängt seine Gäste an diesem
Sonntag ab 13:00 Uhr mit frisch gebackenem Kuchen

Weitere Infos unter: www.schlosspatrioten.de

Anzeige

CHRIST
seit Generationen Qualität

Unser Rindfleisch ist diese Woche vom Landwirt Wilhelm aus Deckenbach.
Angebote vom 28.4. bis 10.5.2014 *Beste Qualität aus eigener Schlachtung - vom Bauer um die Ecke*

Nussschinken zum Spargel ..... 100 g **1,39 €**
Kotelett eigene Schlachtung ..... 100 g **0,59 €**
Kartoffelwurst überlieferte Rezeptur ..... 100 g **0,99 €**
Grillfackeln (100 g = 1.00 €) ..... Stück **1,25 €**
Sauerei der Woche: Fleischkäse ..... 100 g **0,69 €**

Hauptgeschäft
Ober-Ofleiden im Ohmcenter
Filiale Homberg/Ohm
in der Frankfurter Straße 34
Filiale Nieder-Gemünden im tegut
☎ 0 66 34 / 91 87 26

Metzgerei Christ **35315 Homberg, Ober-Ofleiden, Tel. (06633) 233**
www.lieblingsmetzgerei.de

Veranstaltungen Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

10.05.2014
9:00-13:00 Uhr Bauernmarkt
Stadt Homberg
unterhalb vom Rathaus

10.05.2014
17:00 Uhr Dämmerschoppen
Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr Homberg (Ohm)

11.05.2014
Erstkommuniongottesdienst
Kath. Kirchengemeinde Johannes Paul II.
Kath. Kirche St. Matthias in Homberg

11.05.2014
Konfirmation
Ev. Kirchengemeinde Ober-Ofleiden

11.05.2014
11:00 Uhr Picknick im Schloss Homberg (Ohm)
Schlosspatrioten Homberg an der Ohm e. V.
Schloss Homberg

12.05.2014
VdK Kaffee
VdK Appenrod-Dannenrod

13.05.2014
14:00 Uhr Seniorennachmittag
Stadt Homberg (Ohm)
Stadthalle Homberg (Ohm)

14.05.2014
Jahreshauptversammlung des Förderkreises TTG Büßfeld
Tischtennisgemeinschaft Büßfeld
TT-Halle

Veranstaltungen Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

07.05.,
Bioenergie-Forum Mittelhessen: Gerade jetzt? Die Zukunft der Bioenergie ist regional ! 17.15 - 21.00 Uhr
Bürgerhaus Erfurtshausen

07.05.,
Einladung zum Seniorennachmittag
Ein Bildvortrag von Walter Kaiser: Abenteuer Australien
14.30 - 16.45 Uhr
Bürgerhaus Mardorf

09.05.,
Region Marburger Land - Kick-Off-Veranstaltung
Mehrzweckhalle Roßdorf, 19.00 - 22.00 Uhr
Region Marburger Land e.V.

10.05.,
„Naturschutzerlebnistag“ - Besichtigung des Ziegenprojektes im zweitältesten Naturschutzgebiet Hessens
Treffpunktg: 15.30 Uhr, Parkplatz an der K 30

Veranstaltungen Gemünden (Felda)

Datum, Ort, Veranstaltung

09.05.2014
20.00 Mitgliedervers.
DGH Burg-Gemünden
Kulturring Gemünden (Felda)

10.05.2014
Frühlingszauber
Jugendraum Burg-Gemünden
Burschenschaft Burg-Gemünden

Impressum: BÜRGERZEITUNG
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH Heimat- und Bürgerzeitungen
Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung
Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich.
Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/ 9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de, Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.
Bezugspreis: 7,50 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 13 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.
Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.
Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Theaterverein der Stadt Homberg/ Ohm e.V.

„DIE LABANJER“

präsentiert
am 24. und 25. Mai 2014 um 19:00 Uhr
in der Stadthalle Homberg/Ohm
(Einlass ab 18:30 Uhr)

Zwei wie Bonny und Clyde

Kartenvorverkauf:
Die Buchhandlung /
Schreibwaren Repp

Eintritt:
Vorverkauf 10 EUR,
Abendkasse 12 EUR,
Ermäßigung 7 EUR

Samstag Bauernmarkt

in Homberg (Ohm) von 09.00 - 13.00 Uhr

Anzeige

17. Mai 2014

TAG DER OFFENEN TÜR

AB 14:30 Uhr

Erkunden Sie alle Möglichkeiten einer Ausbildung für Jung & Alt im Blasorchester Homberg (Ohm)!
Sie haben die Möglichkeit Instrumente kennen zu lernen, mit den verantwortlichen Personen zu sprechen und alles über eine Mitgliedschaft im Blasorchester zu erfahren.

Getränke, Kaffee und Kuchen stehen natürlich bereit!

AB 17 Uhr 12. HOMBERGER DÄMMERSCHOPPEN

Mit Cocktailbar!

Für musikalische Unterhaltung sorgt das Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr Homberg (Ohm)!

Für Speisen & Getränke wird wieder bestens gesorgt.

WO?

Vor und in den Übungsräumen des Blasorchesters im Feuerwehr-Gerätehaus, Güntersteiner Weg, 35315 Homberg (Ohm).

Eine Veranstaltung des Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr Homberg/Ohm
»MEHR-ALS-MUSIK.DE

Bekanntmachungen

Nachruf

Tief bewegt nehmen wir Kenntnis vom plötzlichen Tod unseres Ortsbeiratsmitgliedes

Steffen Münch,

der am 29. April 2014 bei einem tragischen Verkehrsunfall verstarb.

Herr Münch war seit April 2006 Mitglied des Ortsbeirates Bleidenrod.

Seit Februar 2008 war er stellvertretender Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Bleidenrod.

Für sein Engagement und seine treue und gewissenhafte Aufgabenerfüllung, mit der er sich um seinen Heimatort verdient gemacht hat, sagen wir herzlichen Dank.

Wir trauern mit seiner Familie und werden ihn in ehrender Erinnerung behalten.

Für den Magistrat der Stadt Homberg (Ohm)
Prof. Béla Dören
(Bürgermeister)

Für den Ortsbeirat Bleidenrod
Kai Widauer
(Ortsvorsteher)

Nachruf

Tief bewegt nehmen wir Abschied von unserer Mitarbeiterin

Christa Kretzschmar

die nach schwerer Krankheit am 20. April 2014 verstarb.

Frau Christa Kretzschmar war seit 16.08.1993 im städtischen Kindergarten Büßfeld tätig.

Frau Kretzschmar war eine geschätzte und zuverlässige Mitarbeiterin und Kollegin.

Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Für den Magistrat der Stadt Homberg (Ohm)
Prof. Béla Dören
Bürgermeister

Für den Personalrat
Sabine Georg
Vorsitzende

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!

Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung für Stadtteil Nieder-Ofleiden	06641/19222

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag bis Freitag	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag	von 14.00 bis 18.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Sprechstunden des Bürgermeisters

nach Vereinbarung

Internet

Homepage www.homberg.de

zentrale E-Mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

	Vorwahl: 06633
Stadtverwaltung, Zentrale	**184-0**
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Zulassungsstelle	84-47
Telefax Bauhof	9110456
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305

Der Bürgermeister

Herr Bürgermeister Prof. Béla Dören	
Sekretariat:	
Frau Deeg	184-21
Frau Heidt-Kobek	184-23
Kultur, Tourismus, Ohmtal-Bote:	
Frau Dr. Bick	184-22
E-Mail: ohmtalbote@homberg.de	

Tourist-Info

Frau Ute Schneider	
Marktplatz 1	184-43

Hauptverwaltung

Amtsleiter, Ordnungs- und Standesamt:	
Herr Haumann	184-24
Gewerbe- und Standesamt:	
Herr Dluzenski	184-25
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:	
Herr Böcher, Frau Klaper	184-29/26
Personalwesen:	
Frau Nierichlo	184-27
Frau Jarkow	184-28
Frau Opper	184-51
Verwalt. Kindertagesstätten:	
Frau Myska	184-51
Zulassungsstelle:	
Frau Claar	184-48

Finanzverwaltung

Amtsleiterin: Frau Hisserich	184-34
Stadtkasse: Frau Weber, Frau Reiß	184-39/35
Steueramt, Rechnungswesen, Controlling:	
Herr Schmitt, Frau Helfenbein	184-36/37

Bauverwaltung

Amtsleiter, Tiefbau, Wasser- und Abwasserversorgung: Herr Rühl	184-32
Hochbau, Baurechtl. Stellungnahme:	
Herr Tost/Frau Schweda	184-30/38
Friedhofswesen, Verwaltung städtischer Gebäude: Herr Strauch	184-31
Liegenschaften/Marktwesen:	
Frau Seibert/Frau Kraft/	184-46/44
Bauhof	9110455
Mo. - Do. 07.00 - 16.00 Uhr	
Fr. 07.00 - 12.00 Uhr	
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung	0162/8279451

Kindergärten

Integrative Kindertagesstätte Hochstraße	5551
Kiga Friedrichstraße/städt. Krabbelgruppe	5537
Kindergarten Büßfeld	5586
Kindergarten Nieder-Ofleiden	06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach	1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege	06641/977-420

Sonstige Einrichtungen

Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil	212
Kläranlage	06429/495
Schwimmbad	9110040
Stadthalle	1218
Diakoniestation Ohm/Felda	06400/90243
Familienzentrum	3959805

Ortsvorsteher/innen

Appenrod - Herr Fleischhauer	5577
Bleidenrod - Herr Widauer	06634/295
Büßfeld - Herr Beyer	7456
Dannenrod - Frau Süßmann	911820
Deckenbach - Herr Becker	919175
Erbenhausen - Herr Österreich	06635/961013
Gontershausen - Herr Köhler	292
Haarhausen - Herr Völlinger	1321
Höingen - Herr Gemmer	7122
Homberg - Herr Christ	1634
Maulbach - Herr Schlosser, stellv. OV	6158
Nieder-Ofleiden - Herr Böttner	06429/6398
Ober-Ofleiden - Frau Feyh	5234
Schadenbach - Herr Scholl	7185

Schulen

Grundschule Homberg	814
Gesamtschule Ohmtal	5075

Anlage 23 (zu § 41 Abs. 1)

Wahlbekanntmachung

1. Am 25. Mai 2014 findet in der Bundesrepublik Deutschland die

Wahl zum Europäischen Parlament

statt.

Die Wahl dauert von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

2. Die Gemeinde [1] bildet einen Wahlbezirk.

Der Wahlraum wird in [Bezeichnung des Wahlraums:] eingerichtet.

Die Gemeinde [2] ist in folgende [Zahl: 14] Wahlbezirke eingeteilt.

Wahl-bezirk-Nr.	Bezeichnung des Wahlbezirks	Bezeichnung des Wahlraums
	entsprechend den Angaben in der Wahlbenachrichtigung	

Die Gemeinde [3] ist in [Zahl:] allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. [4]

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom [Datum: 21.04.2014] bis [Datum: 04.05.2014] zugestellt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand/Die Briefwahlvorstände tritt/treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um [Uhrzeit: 16.15] Uhr in [Ort und Raum: Feuerwehrstützpunkt, Günterstelner Weg 4, Homberg (Ohm)] zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis - Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis - oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine Stimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

00/025/2420/01 W. Kohlhammer GmbH (13120) Blatt 1 Deutscher Gemeindeverlag GmbH www.kohlhammer.de Bestell-Fax: 0711 7863-8400 E-Mail: ogv@kohlhammer.de

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Kreis oder in der kreisfreien Stadt, in dem/der Wahlschein ausgestellt ist,

   a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Kreises/der kreisfreien Stadt

   oder

   b) durch Briefwahl

   teilnehmen.

   Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (in verschlossenem Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltage bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Abs. 4 des Europawahlgesetzes).

   Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ort, Datum	Die Gemeindebehörde
35315 Homberg (Ohm), 07.05.2014	Der Magistrat der Stadt Homberg (Ohm) (Prof. Doris Doren), OBrgermeister

1) Für Gemeinden, die nur einen Wahlbezirk bilden.
2) Für Gemeinden, die in einige wenige Wahlbezirke eingeteilt sind.
3) Für Gemeinden, die in eine größere Zahl von Wahlbezirken eingeteilt sind.
4) Wenn Sonderwahlbezirke gebildet sind, sind diese einzeln aufzuführen.

00025/2420/01 W. Kohlhammer GmbH (13120)
Blatt 2 Deutscher Gemeindeverlag GmbH
www.kohlhammer.de
Bestell-Fax: 0711 7863-8400 E-Mail: dgv@kohlhammer.de

Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

Einladung

Eine öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses findet am

Montag, dem 12. Mai 2014, 19.00 Uhr
in der Tischtennishalle in Büßfeld
Bleidenröder Straße

statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschrift vom 10.04.2014
4. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschrift der gemeinsamen Sitzung des Haupt- u. Finanzausschusses und des Bau- und Umweltausschusses vom 10.04.2014
5. Umnutzung, Umbau und Teilsanierung des Kindergartens in Büßfeld - Drucksache Nr. 119-
6. Verschiedenes

gez.: Michael Krebühl
(Ausschussvorsitzender)

Informationsveranstaltung

zur Einführung der gesplitteten Abwassergebühr in der Stadthalle Homberg (Ohm)

Die Stadt Homberg (Ohm) veranstaltet einen zweiten Informationsabend zur Einführung der gesplitteten Abwassergebühr

am 08. Mai 2014 um 20.00 Uhr
in der Stadthalle Homberg (Ohm).

Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt herzlich eingeladen.
Die Stadt Homberg (Ohm) ist, wie alle anderen Kommunen in Hessen, durch
Gerichtsurteile verpflichtet, die Berechnung der Abwassergebühr umzugestalten. Bislang erfolgte die Berechnung der Abwassergebühr nach der Menge des Frischwasserbrauchs. Künftig wird auch berücksichtigt, wieviel Wasser von versiegelten Grundstücksflächen in den Kanal eingeleitet wird. Zu diesem Zweck wurden Luftbilder vom gesamten Stadtgebiet erstellt und von einem Ingenieurbüro im Hinblick auf versiegelte Grundstücksflächen ausgewertet. Es schließt sich jetzt das Auskunftsverfahren an. Jeder Grundstückseigentümer erhält ab Anfang Mai einen Auskunftsbogen, in dem in einem Lageplan und einer Tabelle aufgeführt ist, welche Dachflächen und versiegelten Bodenflächen auf seinem Grundstück aus dem Luftbild erkannt wurden.
Die Stadt Homberg (Ohm) benötigt nun die Mithilfe der Grundstückseigentümer zur Ergänzung und gegebenenfalls Korrektur der Angaben. Aus dem Luftbild ist z. B. nicht ersichtlich, ob eine Fläche an den Kanal angeschlossen ist oder nicht. Auch in welcher Weise eine Bodenfläche versiegelt ist, z. B. vollständig bei einer Betondecke oder nur teilweise bei einer Pflasterung, ist nicht aus dem Luftbild ersichtlich.
Ein Mitarbeiter des beauftragten Ingenieurbüros wird in den Informations-veranstaltungen die Notwendigkeit der Durchführung des Abwassergebühren-splittings erläutern sowie über das Verfahren der Luftbildauswertung informieren. Auch der Aufbau des Auskunftsbogens wird vorgestellt werden. Für Fragen der Grundstückseigentümer zum Verfahren und zum Auskunftsbogen wird dabei ausreichend Zeit sein.
Zusätzlich zu dieser Informationsveranstaltung wird es ab dem 19.05.2014 individuelle Bürgerberatungstage geben. Diese Beratungstage werden für alle Stadtteile zentral in Homberg (Ohm) im **Zimmer 0.2 des Verwaltungsgebäudes Marktstraße 23** (Büro gegenüber der Kfz-Zulassungsstelle) stattfinden. Um Warte-zeiten bei den Sprechstunden zu vermeiden, ist folgende Telefonnummer zur Vergabe von Terminen eingerichtet: **06633/184-41**. Das Telefon unter dieser Nummer ist besetzt in der Zeit vom 12. Mai bis 16. Mai 2014 von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr und von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr.
Die Termine der individuellen Bürgerberatungstage lauten wie folgt:

Montag, 19.05.2014	
bis Mittwoch 21.05.2014	9.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr,
Donnerstag, 22.05.2014	9.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 19.30 Uhr,
Freitag, 23.05.2014	9.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr,
Montag, 26.05.2014	
bis Mittwoch 28.05.2014	9.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr,
Montag, 02.06.2014	9.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr,
Dienstag, 03.06.2014	9.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 19.30 Uhr.

Informationen über das Verfahren und alle Termine finden Sie auch auf der Website der Stadt Homberg (Ohm) unter www.homberg.de.
Homberg (Ohm), 30.04.2014

gez. Prof. Dören
(Bürgermeister)

Sprechtage des Hessischen Amtes für Versorgung und Soziales Gießen

Lauterbach
Marktplatz 14
im Rathaus, Sitzungssaal
von 14.00 - 16.00 Ur
Dienstag, 03.06.

Marburg
Frauenbergstr. 35
Erdgeschoß, Raum 09
von 09.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch, 07. und 21.05.; 04. und 18.06.

Stadtallendorf
Gemeinschaftszentrum
Clubraum 3 u. Stadtverwaltung,
Besprechungsraum 2
von 13.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag, 08.05.

Information für die Besucher der Sprechtage
Schwerbehindertenausweise können nicht mehr verlängert oder geändert werden, sondern müssen in entsprechenden Fällen als Plastikkarte im Scheckkartenformat neu ausgestellt
werden. Hierzu ist immer ein aktuelles farbiges Passbild erforderlich.
Eine Ausweisausstellung auf dem Sprechtag ist nicht möglich.

Fundbüro

Bei der Stadtverwaltung Homberg (Ohm) sind folgenden Fundsachen abgegeben
worden:

Fundsache:	Fundort:
Schlüsselring mit 3 Schlüsseln und Anhänger Mexico	Bäckerei Born Frankfurter Str.
Lederhandschuh schwarz	Frankfurter Str. 27 Firma Repp
Lederhandschuhe schwarz	Glühweinfest
Brille mit Etui orange	Stadthalle Homberg (Ohm)
Rucksack	Vor der Gaststätte „Akropolis“
Jacke schwarz/grau	Marktstr.29
Schlüsselring 3 Schlüssel kleiner Karabinerhaken	Fahrzeug Firma Jux
Handy Nokia NF3	Fahrzeug Firma Jux
Handy Samsung	Fahrzeug Firma Jux
Schlüssel Waldhütte	Homberg (Ohm) gegenüber der Post
Schlüssel CEV	Marktstr. 6

Der Eigentümer kann sein Besitzrecht innerhalb der gesetzlichen Frist von sechs Monaten bei der Stadtverwaltung Homberg (Ohm), Rathaus, Zimmer 0.1, anmelden.

Veranstaltung der Senioren der Großgemeinde Homberg (Ohm)

im Monat Mai 2014

Seniorennachmittag in der Stadthalle

Am **Dienstag, dem 13. Mai 2014, um 14:00 Uhr,** findet in der Stadthalle in Homberg der Seniorennachmittag statt.
Der Ortsverein des DRK wird die Senioren mit Kaffee versorgen.
Der Seniorentanzkreis wird selbstgebackenen Kuchen zum Kauf anbieten.
Wir laden alle älteren Bürgerinnen und Bürger unserer Großgemeinde sehr herzlich ein.

Übungsstunden für den Seniorennachmittag

Für diesen Seniorennachmittag werden zwei Übungsstunden angesetzt:

1. Übungsstunde - **Dienstag, 06.05.2014, 14:30 Uhr, im Familienzentrum**
2. Übungsstunde - **Montag, 12.05.2013, 14:30 Uhr, in der Stadthalle.**

Bürger jeder Altersgruppe, die Lust haben, am Seniorennachmittag aktiv mitzuwirken, werden gebeten, zu den Übungsstunden zu kommen.
Homberg (Ohm), 07. Mai 2014
gez. Prof. Dören
(Bürgermeister) *Ihr Seniorenteam*

www.wittich.de +++ www.wittich.de +++ www.wittich.de

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.
Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Montag:	08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Annahmeschluss:	11.30 Uhr
	14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Annahmeschluss:	17.30 Uhr
Dienstag bis Freitag:	08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Annahmeschluss:	11.30 Uhr

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I
OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3 — 91 10 400
zuständig für Homberg (Ohm)

Ortsgericht II
OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 — 96 07 0
zuständig für die Stadtteile:
Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III
OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 — 75 22
zuständig für die Stadtteile:
Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV
OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 — 51 46
zuständig für die Stadtteile:
Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann
Klaus Pfeil, Marktstr. 23
(im Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Termine nur nach tel. Vereinbarung unter: 06633/7396

Öffnungszeiten des Museums Homberg

Brauhausgasse
Tel 06633/7505

Sonntags	15.00 bis 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung unter	06633/184-31 oder 240

Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren
Dienstag und Donnerstag — 14.30 bis 17.00 Uhr
Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1
(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)

Öffnungszeiten der Bibliothek

(Gesamtschule)

Dienstag	von 15.30 bis 19.00 Uhr
Freitag	von 15.00 bis 17.30 Uhr

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“

Die Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ ist jeweils samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet.
Die Gebühren für die Grünabfallanlieferungen betragen für Privatpersonen, Gewerbebetriebe, Landwirte usw.:

pro cbm	5,00 Euro
0,9 cbm	4,50 Euro
0,8 cbm	4,00 Euro
0,7 cbm	3,50 Euro
0,6 cbm	3,00 Euro
0,5 cbm	2,50 Euro
0,4 cbm	2,00 Euro
0,3 cbm	1,50 Euro
0,2 cbm	1,00 Euro
0,1 cbm	0,50 Euro
Je Sack	0,50 Euro

Kompost kann zu einem Preis von 16,00 Euro/cbm erworben werden.
Bitte wegen der zur Verfügung stehenden Menge vorher beim Personal anfragen.

Rentenberatung

Der nächste Sprechtag des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein findet nicht am 7.5.2014 sondern am **14.5.2014** statt.
Von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg (Ohm)
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630)298 oder kleinmeiches@web.de

Familienzentrum Homberg (Ohm)
-Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

Öffnungszeiten von Café, Tauschbibliothek und Lesezimmer

Mo, Mi und Fr von 9.30 - 11.30 Uhr sowie
Di und Do von 14.30 - 16.30 Uhr

Themennachmittage:

Jeden Dienstag von 14.30 - 16.30 Uhr Strickcafé
Jeden Donnerstag von 14.30 - 16.30 Uhr geselliger Spiele-Nachmittag
Gerne dürfen Sie bei uns mitgebrachte Speisen verzehren oder Kaffeespezialitäten vor Ort genießen.
Die Mitarbeiter des Familienzentrums freuen sich auf Sie!

Beratungsangebote für die Gemeinde

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung an für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.
Wir bieten an und vermitteln:
- **die familienrechtliche Erstberatung** (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- **die Sozialberatung**
- **die Familien- und Erziehungsberatung**

Kontakt und weitere Informationen: Christiane Schneider (cschneider@homberg.de) oder Cornelius Klein (cklein@homberg.de), Telefon 0 66 33 - 39 59 805
www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Offener Jugendstammtisch

Ideen spinnen, Fragen, Antworten und Informationen rund um das Thema **Freizeit und Kultur** für Jugendliche in Homberg (Ohm). **Immer am letzten Donnerstag des Monats ab 18.00 Uhr** im Café des Familienzentrums. Neue Gesichter sind gerne gesehen!

Mittagstisch im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Das Familienzentrum Homberg (Ohm) bietet Ihnen **montags, mittwochs** und **donnerstags** in der Zeit von **12.00 bis 13.30 Uhr** ein Mittagessen (inkl. Tagessuppe und Nachtisch) für **5 EUR** an.
Im Preis beinhaltet sind das Essen gem. Aushang, ein Glas Mineralwasser und eine Tasse Kaffee/Espresso. Es erwartet Sie ein leckeres Essen in netter Gesellschaft und einem schönen Ambiente.
Die **Essensausgabe** erfolgt von **12.00 bis 13.00 Uhr**.
Anmeldungen sollten telefonisch unter **06633 - 39 59 805 (Anrufbeantworter) bis Freitag (9.30 Uhr) der Vorwoche** erfolgen. Bitte hinterlegen Sie für eventuelle Rückfragen noch zusätzlich Ihre Telefonnummer. Für Kurzentschlossene ist eine **tagesgleiche Anmeldung bis 9.00 Uhr** möglich.
Den Menüplan können Sie telefonisch oder per Email unter cschneider@homberg.de *oder* cklein@homberg.de *erfragen. Zusätzlich hängt der Menüplan in den Schaukästen des Rathauses und Familienzentrums aus und ist auf der Webseite* www.familienzentrum-homberg-ohm.de *einsehbar. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*

Und wann werben Sie?

Am besten gleich – ehe es einer vor Ihnen tut:

Tel. 0 66 43-96 27-0

TISCHLEIN DECK' DICH
...der märchenhafte Frühstücksbrunch
FÜR JUNG & ALT

BUFFET 3,- € PRO PERSON
...WER DEN "TISCH MIT-DECKT" (MITGEBRACHT WERDEN KANN Z.B. GEBÄCK SÜSS ODER DEFTIG, ANTI-PASTI ALLER ART, USW.)
BUFFET 5,- € PRO PERSON
...OHNE MITGEBRACHTES

(KINDER BIS 4JAHRE FREI, 5-12 JAHRE 1/2PREIS)

1€ GETRÄNKEGEBÜHR PRO PERSON
(KAFFEE, WASSER, TEE, SAFT)

spielen und toben im Saal -
mit Märchenlesung

* bereits vorhanden: Brötchen, Butter, Marmelade, Honig, Müsli, Quark, Käse, Wurst, Eier, Obst sowie Suppe und Auflauf

FAMILIENZENTRUM HOMBERG
Frankfurterstraße 1
Reservierungen unter 06633 - 39 59 805
oder per Email: katharina_schell@gmx.de
SAMSTAG 17.5. VON 9.30 BIS 13UHR

Ferienspiele 2014 der Stadt Homberg Ohm

Von Schnuppertennis über Schächerbachwandern und Feuerspucken bis hin zum Schokoladenparcours.

Das Programmheft der diesjährigen Ferienspiele ist fertig und liegt für Interessierte ab sofort im **Familienzentrum und Rathaus sowie in der Volks- und Raiffeisenbank, der Sparkasse und den Homberger Apotheken** aus. Zudem finden Sie das Programmheft auf der Webseite des Familienzentrums unter http://www.familienzentrum-homberg-ohm.de/ferienspiele/ als PDF-Datei zum Download.

Bis zum Sonntag, den **1. Juni**, müssen alle **Anmeldungen** für die Veranstaltungen per Post (Frankfurter Straße 1), Fax (06633-3959806) oder Email (cklein@homberg.de) im Familienzentrum eingegangen sein. Anmeldeformulare erhalten Sie im Familienzentrum, im Rathaus oder auf der Webseite des Familienzentrums zum Download. Die **Teilnahmebestätigungen** können vom **30.06. - 14.07.** bei der Stadtkasse (Marktstraße 29) abgeholt werden.

Seniorenfahrt nach Büdingen,

mit 50-er Jahremuseum, Schlossführung und Abschluss in Frankfurt am Main

Büdingen ist am Übergang der Wetterau zum Vogelsberg gelegen und überregional durch seine mittelalterliche Altstadt mit Schloss bekannt, welches

ein Grund für das Familienzentrum Homberg (Ohm) ist, die Stadt **am 27.05.2014** zu besichtigen. Die seniorenerprobte Reise wird vom Busunternehmen Ebke organisiert. Abfahrt ist um 9.45 Uhr vor der Stadthalle Homberg (Ohm).

Der Reisepreis beträgt 35 EUR. Enthalten sind neben der Busfahrt, der Eintritt ins 50-er Jahremuseum - ein Museum zum Erinnern, Schmunzeln, Nachdenken und Zuhören- und die für Senioren geeignete Schlossführung.

In Frankfurt am Main kann zum Abschluss die eindrucksvolle Skyline zwischen der Schleuse Offenbach und Griesheim vom Wasser aus entdeckt (Kosten Schifffahrt ca. 8,70 EUR) oder der Römer besichtigt werden.

Gegen 16.30 bis 17.00 Uhr wird die Heimfahrt angetreten.

Anmeldungen **bis 14.05.2014** im Familien-zentrum Homberg (Ohm) unter: Tel. Nr. 06633-3959805 oder E-Mail: cschneider@homberg.de oder www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Der Reisepreis ist nach Anmeldung bei der Stadtkasse bar einzuzahlen oder auf das Konto der Stadt Nr.6920519, BLZ 530 932 00 (VR Bank HessenLand eG), zu überweisen. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie an der Schifffahrt teilnehmen möchten.

„Auf zu neuen Ufern"

Tagesfahrt zur Landesgartenschau in Gießen am 09.Juli 2014

Das Familienzentrum Homberg (Ohm) lädt in Kooperation mit dem Hausfrauenverein Homberg e.V. und dem Obst- und Gartenbauverein Homberg (Ohm) alle Interessierten ein, am 9. Juli einen erlebnisreichen Tag auf der 5. Hessischen Landesgartenschau in Gießen zu verbringen.

Unter dem Motto „Auf zu neuen Ufern" präsentiert sich die moderne Stadt als vielfältige Garten- und Wasserwelt. In beiden Auengebieten der Lahn und der Wieseck können nicht nur die Pflanzenwelt, sondern auch das Wasser mit allen Sinnen erfahren werden. Bestaunen Sie darüber hinaus faszinierende Themengärten und Blumenschauen. Gießen wird auf knapp 2,3 km einen grünen Korridor erhalten, der westlich des Zentrums, von Norden bis Süden, fast durch die ganze Stadt verläuft. Nutzen Sie die Zeit zum Besuch der Landesgartenschau und bummeln Sie durch Gießens Einkaufsmeile.

Abfahrt in Homberg (Ohm) mit dem Busunternehmen Ebke an der Stadthalle um 9.00 Uhr - Rückfahrt gegen 18.00 Uhr. Reisepreis: 30 EUR (Fahrtpreis, Eintrittskarte und Führung).

Anmeldung ab sofort bis 20.05.2014 im

Familienzentrum Homberg (Ohm), E-Mail: cschneider@homberg.de, Tel. 06633-3959805, www.familienzentrum-homberg-ohm.de oder

bei Frau Gertrud Wagner (Hausfrauenverein), Herderstraße 13, Tel. 06633-7638 oder

bei Herrn Gerhard Oberer (Obst- und Gartenbauverein) Tel. 06633-7551.

Krabbeln im Familienzentrum

jeden Freitag um 10.00 Uhr

(NEU: JETZT BIS UM 12 UHR KRABBELN)

Für alle „Krabbelkinder" im Alter von 0-3 Jahren mit deren Müttern, Vätern oder Großeltern - Geschwisterkinder sind natürlich auch willkommen.

Wir laden alle Interessierten immer freitags von 10.00 bis 12.00 Uhr in das Familienzentrum Homberg/Ohm, Frankfurter Straße 1, ein.

Lernen Sie unsere Räume kennen. Treffen Sie sich zum Erfahrungsaustausch, knüpfen Sie neue Kontakte. Wir freuen uns auf Sie.

Das Team des Familienzentrums erreichen Sie telefonisch unter (06633)3959805 oder per E-Mail (cschneider@homberg.de oder cklein@homberg.de)

Zeitungsleser wissen MEHR!

Bürgerinfo

Informationen zur Müllentsorgung:

Sprechzeiten

Sprechzeiten des Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV):
Telefonische Erreichbarkeit : (06641) 9671-71.

Montag bis Freitag von	08.30 Uhr - 17.30 Uhr
oder unter	
(06641) 9671-23	
Dienstags und Donnerstag von	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitags von	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Persönliche Beratungen:	
Mittwochs von	16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstags von	10.00 Uhr - 12.00 Uhr

ZAV-Zentrale: Tel.: (06641) 9671-0
Fax: (06641) 9671-20
E-mail: info@zav-online.de
Internet: www.zav-online.de

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmülltonnen:	Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10
Gelbe Tonne:	Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (0800) 0785600
Papiertonnen:	Firma Johannes Fehr GmbH & Co. KG, Tel.: (0561) 51101-0
Sperrmüllabfuhr:	Firma Sita Mitte GmbH & Co. KG, Tel.: (0661) 86860

Neubestellung oder Rückgabe

von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Veolia Umweltservice statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (0800) 0785600.

Sperrmüllabfuhrkarten

Die telefonische Beantragung ist immer unter der Sperrmüllhotline Tel. 06641/9671-22
montags - donnerstags
von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr und
freitags
von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr möglich.

Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro-Kleingeräten

aus privater Herkunft

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden

jeden ersten Montag im Monat
zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen. Bittea beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mondestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.
- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore
- Bildschirme

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle „Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte	06631 / 96 41 70
Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel	06631 / 96 41 19

Rentenberatung

Der nächste Sprechtag des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein findet nicht am 7.5.2014 sondern am **14.5.2014** statt.
Von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg (Ohm)
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630)298 oder kleinmeiches@web.de

Unsere Jubilare

Wir gratulieren:

zum 80. Geburtstag am 10. Mai 2014
Frau Maria Ringsdorf
wohnhaft in Homberg (Ohm)
Frankfurter Str. 33

zum 80. Geburtstag am 14. Mai 2014
Frau Hedwig Rieß
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Ober-Ofleiden
Welckerstr. 36

Homberg (Ohm), den 07.05.2014

Anzeige

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereich Kirtorf, Homberg (Ohm) und Gemünden (Felda)
außerhalb der Sprechzeiten: Notfalldienstzentrale Alsfeld
Rufnummer: 06631/919311

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317

Mittwoch, den 07.05.2014
Alte Apotheke, Frankfurter Str. 79, 35315 Homberg (Ohm)
Tel. (06633) 257
Abronsius-Apotheke, Schönbacher Straße 10 a, 35274 Großseelheim,
Tel.: (06422) 4450

Donnerstag, den 08.05.2014
Stadt Apotheke, Neustädter Straße 21, 36320 Kirtorf, Tel. (06635) 223

Freitag, den 09.05.2014
Teich Apotheke, Niederkleiner Straße 5, 35260 Stadtallendorf,
Tel. (06428) 921059

Samstag, den 10.05.2014
Bahnhof Apotheke, Bahnhofstraße 12 1/2, 35274 Kirchhain,
Tel. (06422) 1050

Sonntag, den 11.05.2014
Felsen Apotheke, Frankfurter Straße 56, 35315 Homberg (Ohm),
Tel. (06633) 1770
Alte Apotheke, Bahnhofstraße 22, 35279 Neustadt, Tel.: (06692) 919130

Montag, den 12.05.2014
Die Thor Apotheke, Rathausgasse 4, 35260 Stadtallendorf,
Tel. (06428) 921892

Dienstag, den 13.05.2014
Storchen Apotheke, Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain,
Tel. (06422) 8992760

Mittwoch, den 14.05.2014
Haupt-Apotheke, Neustadt 9, 35260 Schweinsberg, Tel. (06429) 391

Dienstbereitschaft der Homberger Apotheken:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag ist grundsätzlich immer eine der Homberger Apotheken bis 19:00 Uhr dienstbereit.

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst

an Wochenenden und Feiertagen für den Bereich Homberg zu erfragen bei der City-Ambulanz 06631/800060

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,
35260 Stadtallendorf-Schweinsberg
Großtiere 06429/829105
Kleintiere 06429/1484
Tierärztegemeinschaft Dr. J. Steimer und A. Sebald
Unter der Röte 9,
35274 Kirchhain-Langenstein 06422/897630

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Täglich erreichbar von 9-18 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.
www.schutzambulanz-fulda.de

Anzeige

Sanfte Medizin ohne Nebenwirkungen

Akademische Lehrpraxis

Mesotherapie
bei Schmerzen,
Fersensporn, Osteochondrose,
Schulter-Arm-Syndrom
(Kalkschulter)
Finger-, Ellenbogen-,
Knie-Schmerzen
Karpaltunnelsyndrom
Haarausfall

Dr. med. Michael Dörge
Schlitzer Straße 25
36272 Niederaula
Tel.: 06625/343190

Kindergartennachrichten

Kindergarten Spatzennest Büßfeld

Spielend lernen

Der Büßfelder Kindergarten besucht die Homberger Spieleausstellung im Alten Brauhaus

Unter dem Motto „Spielend lernen“ öffnete auch für die Kinder des Kindergartens Spatzennest die Ausstellung ihre Türen. Nach dem Ausstellungsinitiator und -Betreuer Cornelius Klein kindgerecht die wenigen aber wichtigen Regeln erklärte, durfte auch schon „drauf los“ gespielt werden.

Das braucht man besonders kleinen Kindern nicht zweimal zu sagen und alle suchten sich gleich ein ansprechendes Spiel, um allein, zu zweit oder in Gruppen auszuprobieren.

Viele Spiele sind schnell erklärt und einladend einfach konstruiert, so dass es den Kindern großen Spaß machte, mehrere Spiele für sich entdecken zu können. Die Kleineren (2-3Jahre) eroberten den Spielteppich Holzkugelbahn, bunten zusammensteckbaren Kunststoff - oder auch XXL-Schaumstoffbausteinen für sich. Es durfte sogar den Räumlichkeiten entsprechend mit zwei kleineren Tretfahrzeugen gefahren werden.
Die größeren Kinder spielten sich eher mit Logik-, Reaktions-, Karten-, einfachen Strategie- und Fantasie- und auch wahrnehmungsfördernden Spielen durch die Ausstellung. Nach der Ausstellung und Danksagungen an Herr Klein liefen alle vergnügt zur nächstgelegenen Bushaltestelle, um zurück zum Kindergarten zu fahren. Zur Überbrückung der Wartezeit gab es sogar spontan noch eine Kugel Eis der Lieblingssorte und ein gelungener Vormittagsausflug neigte sich so dem Ende.

Schulnachrichten

Grundschule Homberg

Aufgrund des Hessischen Schulgesetzes werden mit Beginn des neuen Schuljahres alle Kinder, die in der Zeit vom 02.07.2007 bis einschl. 01.07.2008 geboren sind, schulpflichtig. Der Schüler hat die Grundschule zu besuchen, in deren Schulbezirk er seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt hat. Noch **nicht** schulpflichtige Kinder können auf Antrag der Erziehungsberechtigten in die Schule aufgenommen werden, wenn sie die für den Schulbesuch erforderliche Reife besitzen. Wir bitten um telefonische Voranmeldung unter der Nummer 06633/814 in der Zeit vom 12.05. bis 14.05.2014 (10.00 - 13.00 Uhr). Alle Kinder der Stadt Homberg, die in diesem Jahr schulpflichtig werden und noch **keine** schriftliche Einladung für die Anmeldung erhalten haben, bitte ich ebenso telefonisch unter der Nummer 06633/814 zum o.a. Termin anzumelden.

Vereine und Verbände

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,

wegen der Feiertage im Mai und Juni sind für die Ausgaben 22, 23, 24 und 25 Vorverlegungen notwendig.

Ausgabe 22 | Freitag, 23.05.14, bis 8.00 Uhr
Ausgabe 23 | Freitag, 30.05.14, bis 8.00 Uhr
Ausgabe 24 | Freitag, 06.06.14, bis 8.00 Uhr
Ausgabe 25 | Freitag, 13.06.14, bis 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zum obigen Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) um **20.00 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt.
Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:
06633-911287
06635-1250
06633-5876
06401/21308
06634-1449 (für Angehörige)

MS-Treff in Homberg/Ohm

Zu einem zwanglosen Gesprächsaustausch möchten Betroffene mit Multipler Sklerose am Montag, den 12. Mai 2014 zusammenkommen. Das Treffen beginnt um 19.30 Uhr im Hotel Güntersteiner Hof in Homberg/Ohm. Alle Betroffene sind herzlich willkommen.
Bei Fragen können sie sich gerne an Carmen Rotter 06633/64078 oder Sonja Köhler 06633/642911 wenden.

Wandern im Blütenmeer

Trotz des unbeständigen Wetters folgten rund 20 Personen der Einladung des Ortsbeirats zur Blütenwanderung am vergangenen Sonntag auf dem Rundweg Deckenbach. Der Himmel blieb jedoch trocken und so konnten die Wanderer zwei Stunden lang den schönen Ausblick auf ein Blütenmeer genießen. Wanderführer Bernd Reiß zeigte die neue Wegführung, sowie die dazugekommenen Ruhebänke. Die erste befindet sich am Deckenbacher Berg und enthüllt einen wunderbaren Blick auf das Dorf. Der Ortsbeirat ruft die Dorfbevölkerung dazu auf, einen Namen für diesen neuen Rastplatz zu finden. Die anderen beiden sind Steinbänke und säumen den „Grünberger Weg". Herr Reiß bedankte sich bei Martin Seipp für die Unterstützung bei der Aufstellung der schweren Steinquader, sowie bei der Jagdgenossenschaft für die Pflege der Wege. Am Ziel angekommen gab es die Möglichkeit, sich mit Kuchen, Grillwürstchen und selbstgemachtem „Steebiernwai" zu stärken. Der Erlös kam wieder der Arbeit im Dorf zugute.

Im Blütenmeer

Die Wanderung führte auch am „Grünberger Weg" entlang

Die Gruppe beim neuen Ruheplatz auf dem Deckenbacher Berg

Anzeige

ROLF FINKERNAGEL
RECHTSANWALT UND NOTAR
Tätigkeitsschwerpunkte:
Verkehrs-, Arbeits-, Versicherungsrecht
Interessengebiete:
Familien- und Erbrecht
Ulmenweg 2
35325 Mücke
Telefon 0 64 00 / 9 10 60 • Fax 0 64 00 / 91 06 21
E-Mail: lawmanmuecke@aol.com

Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Homberg/Ohm

Homberger Dämmerschoppen und Tag der offenen Tür

Am Samstag, den 17. Mai, veranstaltet das Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr Homberg (Ohm) e.V. wieder den beliebten „Dämmerschoppen". Beginn ist ab 17:00 Uhr. Der Dämmerschoppen findet sowohl in den Übungsräumen des Blasorchesters wie auch außerhalb statt und richtet sich an alle Interessierten Bürgerinnen und Bürger von nah und fern sowie natürlich allen Musikfreunden. Je nach Wetterlage werden auch im Außenbereich genügend Sitzmöglichkeiten aufgestellt werden. Auch befindet sich dort das Grillzelt, welches für leckere Würstchen und Steaks direkt vom Grill sowie weitere Köstlichkeiten sorgt. Natürlich wird auch bei aufkommendem Durst bestens geholfen. In diesem Jahr wird es sogar eine eigene Cocktailbar geben, welche mit einer Auswahl an leckeren Drinks aufwartet.
Für die musikalische Unterhaltung sorgt auch in diesem Jahr immer wieder zwischendurch das Blasorchester selbst. Somit haben alle Besucher die Möglichkeit, an einem kostenlosen Auftritt teilzunehmen. Genaue Spielzeiten werden dann vor Ort entschieden.
Wer selber mit dem Gedanken spielt ein Instrument zu erlernen, sollte bereits ab 14:30 Uhr vor Ort sein. Dann nämlich gibt es einen „Tag der offenen Tür" für alle Interessierten. Egal wie alt man ist oder ob man schon erste Erfahrungen mit einem Instrument gesammelt hat – das Blasorchester bietet für jeden die passende Ausbildung an. Beim Tag der offenen Tür kann man dann auch direkt einmal ausprobieren, welches Instrument einem am ehesten gefällt und wie eine Ausbildung genau abläuft. Dazu sind viele Mitglieder und Ausbilder direkt vor Ort und die Instrumente können so auch einmal genauer studiert oder ausprobiert werden. Während dieser Veranstaltung werden wir Kaffee und Kuchen bereithalten. Auch die bisherigen Nachwuchsmitglieder der Blockflötengruppe und der musikalischen Früherziehung werden aktiv sein. Natürlich erhält man auch Informationen zu den Nachwuchsangeboten, wie die musikalische Früherziehung sowie dem Blockflötenunterricht.
Weitere Informationen finden sich auch im Internet unter www.mehr-als-musik.de <http://www.mehr-als-musik.de>

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse"

Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

Freitag
Kinder: 15.15 bis 16.45 Uhr
Jugendliche: 15.15 bis 16.45 Uhr
Ansprechpartner:
Kristoffer Burck, Tel.: 06634/919110

Deutsches Rotes Kreuz Homberg

Am 08. Mai 2014 ist Weltrotkreuztag

Dieser Gedenk- und Feiertag wird jährlich als Geburtstag von Henry Dunant, dem Begründer der Internationalen Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung, begangen. An diesem Gedenktag des Roten Kreuzes möchte auch der Ortsverein in Homberg dazu beitragen.
Vom 30. April bis 11. Mai 2014 erscheint die Innenstadt Hombergs im Zeichen des Roten Kreuzes. Schauen Sie in die vielen Schaufenster und informieren Sie sich über die Ehrenamtliche Arbeit und den vielfältigen Aufgaben, die das Roten Kreuz in Homberg hat. Wir hoffen, wir machen Sie neugierig auf der Rot-Kreuz Entdeckungstour durch die Homberger Innenstadt. Die Aktionsschaufenster sind in folgenden Geschäften der Frankfurter Straße zu sehen: **Buchhandlung, ehem. Generali Vers., Geibel, Poststelle, Rathaus-Apotheke, Shopping Point 24, Tankstelle-Bräuning Nd.-Ofleiden, VR Bank,**

Kultur-Treff e.V. Homberg

Frauenfrühstück international

Alle Frauen in Homberg (Ohm) sind wieder herzlich eingeladen zu einem gemütlichen Beisammensein und Kennenlernen. Es ist schön, wenn jede Frau etwas Leckeres aus Ihrem Land mitbringt. Getränke gibt es vor Ort.

07. Mai, 9.30 Uh - 11.30 Uhr
im Familienzentrum Homberg (Ohm), Frankfurter Str. 1.
Fragen bitte an Heike Schmied Tel. 06633/6294
oder Zelis Gül 06633/642862

Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“
Info: Tel.: 06633/379.

Schlosspatrioten Homberg (Ohm)

Autorenlesung im Schloss

Die Kommission Stadtroda der Stadt Homberg und die Schlosspatrioten Homberg an der Ohm e.V. laden für Freitag, den 16. Mai 2014 um 19.00 Uhr zu einer Autorenlesung mit Werner Gutjahr aus der Partnerstadt Stadtroda in das Kaminzimmer des Homberger Schlosses ein.
Er liest aus seinem 2008 erschienenen Buch: »Froschlöffeljahre und Geiseltalstaub«
-Auf keinen Fall ist Werner ein Feigling. Ein Träumer, ja. Einer, der ein Buch schreiben will und lange nicht so mutig und unternehmungslustig ist wie sein Freund Georg, der ihn begeistert und mitreißt. Die beiden Kinder stromern in den unruhigen, von Armut und Entbehrungen geprägten Kriegsjahren durch die Aue im Mündungsgebiet der Weißen Elster, schwänzen die Pastorenstunde, um ein Floß zu bauen oder um schwimmen zu lernen. Hinter ihrem Heimatort Ammendorf qualmen die Schornsteine der Chemiebetriebe, an die ein riesiger Tagebau grenzt. Ungefähr zwanzig Jahre später arbeitet Werner als Lokomotivführer in diesem mitteldeutschen Braunkohletagebau Geiseltal und schreibt nebenbei Zeitungsbeiträge und kleine Geschichten, wird »schreibender Arbeiter«, was Georg, den er nach dem Mauerbau aus den Augen verliert, sicher zu einem Schmunzeln verleiten würde.
Werner Gutjahr, 1932 in Ammendorf bei Halle geboren , berichtet aus den Jahren zwischen 1938 und 1980. Humorvoll und unterhaltsam erzählt er die Geschichte(n) seines Lebens, die vielen Zeitzeugen ein zustimmendes Kopfnicken und ein «Genau so war‘s« entlocken werden.
Als sechsjähriger war er davon überzeugt: »Wenn ich groß bin, werde ich Förster und mache ein Buch vom Wald und seinen Tieren. Heute ist er 82 Jahre alt und hat in den letzten zehn Jahren zwölf Bücher veröffentlicht, uner anderem historische Erzählungen »Meckel vom Löwenstern«, und ein Buch über »Doctor Johann G. Faustus«, mehrere Kinderbücher sowie einen Reiseführer rund um den Geiseltalsee.
Eintrittskarten im Vorverkauf gibt es zum Preis von 5 EUR im Schuhhaus Seibert in Homberg sowie für 7 EUR an der Abendkasse.

Schützengilde Homberg

Sportpistolenrunde hat angefangen

KK Sportpistole

Kreisklasse
Die Schützen der 1. Sportpistolenmannschaft hat ihren ersten Wettkampf deutlich gewonnen.

SGi Homberg : SV Kirtorf		**978:936 Ringe**
Heinz J. Merkel	259 Ringe	
Jürgen Bier	250 Ringe	
Willi Reich	248 Ringe	
Michael Bier	221 Ringe	

Grundklasse 1
Die zweite Mannschaft startete mit einer Niederlage in die neue Saison.

SV Alsfeld - SGi Homberg		**955:912 Ringe**
Jürgen Bier	265 Ringe	
Jürgen Sieg	217 Ringe	
Michael Bier	216 Ringe	
Alex Decher	214 Ringe	

TV Homberg

Badmintontraining

Montag
Jugend: 18.45 bis 20.15 Uhr
Senioren: 20.15 bis 21.45 Uhr

Mittwoch
Jugend und Senioren von 18.45 bis 21.45 Uhr.
Gäste sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner:
Volker Stiller, Tel.: 06633/91 96 66
Werner Arnold, Tel.: 06633/54 43

Ohm-Speedskater spurten erfolgreich in den Mai

Am 01.05. fand in Büttgen, nahe Düsseldorf, der »Spurt in den Mai« statt, bei dem auch die Speedskater des TV-Homberg wieder mit am Start waren. Bei diesem Rennen, welches erstmals Teil der WSC-Rennsereie ist, galt es 40 Minuten und anschließend eine Runde auf dem 2,3km langen Rundkurs zu bestehen. Pünktlich zum Start fing es an zu regnen, so dass die Skater die ersten drei Runden sehr defensiv fahren mussten um nicht zu stürzen.
Sieger bei den Herren war Markus Pape nach 12 Runden mit einer Zeit von 46:30 Minuten.
Schnellster Homberger wurde Markus Leupold mit ebenfalls 12 Runden und einer Zeit von 47:48 Minuten. Christopher Schneider fuhr die selbe Distanz in 49:16 Minuten und wurde damit 17ter.
Markus Wilde absolvierte die 12 Runden nach 49:20 Minuten als 19ter und gewann die Altersklasse 50, nur eine Sekunde vor seinem Sohn Darius der nach 49:21 Minuten Platz 20 erreichte. Dies bedeutete für ihn ebenfalls den Sieg in seiner Altersklasse der Junioren B. Michael Santo beendete 11 Runden nach 46:50 Minuten und wurde 21ter. Raimund Hermann wurde nach 48:12 Minuten 30ter. Ralf Dagit kam nur eine Sekunde später ins Ziel und fuhr auf Platz 33.
Bei den Damen konnte Claudia-Maria Henneken das Rennen für sich entscheiden, sie fuhr 12 Runden in 49:06 Minuten. Sissy Schmitt, ehemalige Junioren-Europameisterin, die seit diesem Jahr zu den Ohm-Speedskatern gehört, wurde Vierte nach 49:22 Minuten. Miriam Lorenz erreichte nach 9 Runden den 18ten Platz mit einer Zeit von 48:18 Minuten.
Das nächste Rennen findet am Sonntag, den 11.05. in Kerpen statt. Hier gilt es dann einen Halbmarathon und ein Teamzeitfahren zu bestreiten.

Das Team der Ohm-Speedskater nach dem Rennen

Vulkanbiker Homberg (Ohm)

Radfahren für »Jedermann«

Jeden Mittwoch, so weit es die Witterung zulässt, um 18.00h vom Weinkeller aus. Radfahren, Spaß haben, sich unterhalten und dabei die Fitness steigern. Die Touren führen durch das Ohmtal mit leichten Steigungen. Auf den Fahrten sind die verkehrsrechtlichen Bestimmungen zu beachten. Teilnahme auf eigene Verantwortung.
Nähere Auskunft unter Tel. 06633/1306 oder 06633/5359

Theaterfreunde Homberg

„Bonny und Clyde“ schlagen erneut zu mit der Komödie:

„Zwei wie Bonnie und Clyde … denn sie wissen nicht wo sie sind!“ von Tom Müller und Sabine Misiorny.
Am 24. und 25. Mai 2014 in der Stadthalle Homberg/Ohm
Laut Bericht in der Oberhessischen Presse nach der Aufführung in der Stadthalle Stadtallendorf 2012 im Rahmen der Kunst- und Kulturtage:
„Das wunderbar schräge Stück, das sich mehr als sehen lassen konnte...“ und „Es war ein äußerst vergnüglicher Abend...“,
Da wir das Stück auch in 2012 im Hotel „Frankfurter Hof“ in Homberg/Ohm, nur einmal aufführen konnten und nicht alle unsere Zuschauer es gesehen haben, versprachen wir noch einmal zu spielen.
Jetzt, nach zwei Jahren ist es so weit! Versprochen ist versprochen.
Nur dass dieses Mal die Komödie neu interpretiert wurde. Lassen Sie sich überraschen !
Mit Elvira Dippell und Michael Haumann in den Hauptrollen und die große Bühne, bieten schon manch andere Möglichkeiten und neuen Anreiz.
Einer Sache bleiben wir, „Die Labanjer“ treu - es wird wie immer mit Leidenschaft und Liebe zum Detail gespielt.
Wir freuen uns jetzt schon mit Euch dieses Event zu erleben.
Der Kartenvorverkauf findet ab **5. Mai 2014** in der Buchhandlung sowie bei Schreibwaren Repp in Homberg statt.
Eintrittspreise:
Kartenvorverkauf Erwachsene 10,- EUR / Abendkasse 12,- EUR
Sonderpreise für Kinder 7,- EUR

Landfrauenverein Büßfeld

Termine Mai 2014

An alle Landfrauen und Interessierte,
am Dienstag den 13. Mai 2014 treffen wir uns zu einer Kräuterwanderung im Garten des Kräuterladens Alchemilla in Deckenbach.
Die Veranstaltung beginnt um 14.00 Uhr in Deckenbach.
Wer mitfahren möchte meldet sich bitte bis zum Samstag den 10. Mai 2014 bei Waltraud Diehl II **Tel.: 06633/7461**
Die Kosten betragen pro Person 10EUR.
Mitfahrgelegenheiten können untereinander abgeklärt werden.

Tischtennisgemeinschaft Büßfeld

Positive Entwicklung im Schüler- und Jugendbereich

Eine seit langem sehr erfolgreiche Saison ist im Schüler- und Jugendbereich zu Ende gegangen.
Mit je einem Gruppenersten bei der Endrunde der Kreisklasse Schüler und Endrunde Kreisklasse Jugend (TTG Büßfeld II) stellt man praktisch zwei Kreismeister.
Die erste Jugend war in der Kreisliga auf Punktejagd gegangen. Hier erreiche man einen beachtlichen fünfen Tabellenplatz.
Mit Benjamin Herrmann / Florian Röcker stellt man hier das zweitbeste Doppel in dieser Klasse.
Die zweite Jugend war in der Kreisklasse angetreten. Nach den Vorrundenspielen hatte man sich für die Endrunde qualifiziert, wo man am Ende den ersten Platz erreichte.
Mit Ayhan Özcan stellt man den drittbesten Spieler in dieser Klasse, während sich Franziska Moser, Federico Kehl und Jan-Hendrich Buch den siebten Platz unter der Top Tenn teilen.Mit Federico Kehl / Ayhan Özcan stellt man das zweitbeste Doppel in dieser Klasse.
Die dritte Jugend musste nach den Vorrundenspielen in der Platzierungsrunde antreten. Hier erreicht man einen dritten Platz.
Mit den gezeigten Leistungen war man im Großen und Ganzen zufrieden.
Die Schülermannschaft der TTG hatte nach den Vorrundenspielen ebenfalls die Endrunde in der Kreisklasse erreicht. Jannik Schultheiß, Mustafa Ay und Alec-Leon Heggum spielten eine überragende Saison und sicherten sich ebenfalls den ersten Platz.Drittbeste Spieler in dieser Klasse sind Mustafa Ay und Jannik Schultheiß.
Es hat den Anschein dass die Bemühungen der TTG Büßfeld im Schüler- und Jugendbereich langsam Früchte tragen.
Es wurde ein A-Lizenztrainer verpflichtet, der Samstags von 10.00 Uhr - 14.00 den Schüler und Jugendlichen eine zusätzliche Trainingseinheit anbietet.
Eine gut investierte Anlage, die für eine positiven Entwicklung der TTG Büßfeld sorgen wird.

Saison mit Höhen und Tiefen

Die Tischtennis-Saison 2013/2014 ist zu Ende gegangen und für die Verantwortliche der TTG Büßfeld heißt es Resümee zu ziehen.
Vor allem hatte man mit Personalengpässen zu kämpfen, was sich vor allem bei der 1. und 2. Mannschaft spürbar bemerkbar machte.
Die erste Mannschaft hatte die Vorrunde in der Bezirksliga noch mit dem fünften Tabellenplatz abgeschlossen, in der Rückrunde verschlechterte man sich dann auf Platz acht. Vor allem die Personalsorgen bereiteten der Mannschaft große Probleme. Teilweise mussten Spieler der fünften Mannschaft eingesetzt werden. So verlor man sieben Spiele in Folge und erst im letzten Rundenspiel konnte man gegen ebenfalls ersatzgeschwächte Gäste noch einmal punkten.
Es ist die erste Saison, wo Büßfeld keinen Spieler unter den Top Tenn hat. Erst auf Platz 14 findet man Daniel Schönfelder und auf Platz 15 Udo Winkler.Dies gilt ebenso bei den Doppeln. Hier findet man das Doppel Thomas Kotthoff/Heiko Habermehl auf Platz 11.
Für die zweite Mannschaft war es ebenfalls eine schwere Saison, die man am Ende mit dem elften Tabellenplatz abschloss. Dadurch ist man zwar nicht direkt abgestiegen, muss aber noch die Relegation gegen den Abstieg spielen.Mit Hans-Jürgen Höhn findet man zumindest einen Spieler der TTG unter den Top Tenn der Bezirksklasse 2. Bei den Doppeln landeten Christoph Winkler / Hans-Jürgen Höhen auf Platz 13.
Die dritte Mannschaft erreichte am Ende noch einen hervorragenden zweiten Platz. Man war die einzige Mannschaft, die es schaffte, den sehr souverän spielenden Aufsteiger Maulbach zu besiegen.
Mit Norbert Beyer hat man den drittbesten Spieler der Klasse in seinen Reihen und mit seinem Doppelpartner Tim Völzing war man das einzige Doppel, das nicht zu schlagen war.
Die vierte Mannschaft dominierte die 2. Kreisklasse 1 überwiegend souverän. Erst gegen Ende leistete man sich zwei Niederlagen, was aber den Gruppensieg und den damit verbundenen Aufstieg in die erste Kreisklasse nicht verhindern konnte.Im Spiel um die Kreismeisterschaft gegen Stockhausen II hatte man leider mit 9:5 das Nachsehen.Man stellt drei Spieler in der Top Tenn. Steffen Räther auf Platz 2, Michael Schlosser auf Platz 3 und Jens Schmidt auf Platz 8.Das Doppel Räther / Schlosser landete bei der Top Tenn auf Platz 3 und Hakan Delibas / Jens Schmidt auf Platz 7.
Die fünfte Mannschaft war in der dritten Kreisklasse auf Punktejagd gegangen und man erreichte einen sechsten Tabellenplatz.
Das Doppel Theresa Emrich / Markus Keller findet man auf Platz 8 der Top Tenn wieder.
Sicherlich hätte man sich den einen oder anderen Erfolg mehr gewünscht, aber die Personalprobleme haben das nicht zugelassen. Diese Problematik gilt es für die neue Saison wieder ins Lot zu bringen, damit die Bilanz vor allem bei der ersten und zweiten Mannschaft wieder positiver ausfällt.

Mitgliederversammlung Förderkreis TTG Büßfeld

Einladung

Der Förderkreis Tischennis e.V. lädt alle Vereinsmitglieder zur Mitgliederversammlung am

Mittwoch, 14.Mai 2014, 20.00 Uhr

in die Tischtennishalle recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verlesen des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Kassenwartes
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen

a) Kassenprüfer

7. Verschiedenes

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

gez. Der Vorstand

Jagdgenossenschaft Deckenbach - Höingen

Mäharbeiten

Wir bitten alle Landwirte, einen Tag vor Beginn der Mäharbeiten, die jeweiligen Jagdpächter zu benachrichtigen!
Dobiat, Claus: 06422 - 857381
Mobil: 0174 - 9149691
Pfeiffer, Klaus: 06422 - 2694
Ritter, Manfred: 06633 - 1322 oder - 642789
Mobil: 0171 - 1234995
Kratz, Dieter: 06633 - 7839
Fey, Werner: 06633 - 7595
Klapp, Markus: 06633 - 7400
Mobil: 0173 - 3239034
Menzel, Kurt: 06421 - 41545
Mobil: 0171 - 9913797

Der Jagdvorstand

Obst- und Gartenbauverein Deckenbach

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Hiermit erinnern wir an die diesjährige Jahreshauptversammlung am

Samstag, den 10. Mai ab 19 Uhr

im Dorfgemeinschaftshaus Deckenbach.
Hierzu lädt der Vorstand alle Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Deckenbach sehr herzlich ein.
Aufgrund der großen Themen, um die es an diesem Abend geht, wird der Familienabend auf unseren Familientag am **11. Oktober** verschoben.
Über folgende Themen wird abgestimmt:
Neue erforderliche Satzung
Damit die Eintragung des Obst- und Gartenbauvereins Deckenbach ins Vereinsregister und auch die Gemeinnützigkeit beantragt werden können, ist eine neue Satzung notwendig. Der neue Satzungsentwurf kann vorab beim Vorstand eingesehen werden.
Bau der Grillhütte
Über den Bauplan der Grillhütte wird abgestimmt, damit der Bauantrag eingereicht werden kann.
Wegen dieser grundlegenden Entscheidungen wird um zahlreiches Erscheinen gebeten.

Der Vorstand

Wiesenblütenfest und Kinderwettbewerb wurden sehr gut angenommen

Am 1. Mai konnte der Obst- und Gartenbauverein Deckenbach wieder zahlreiche Besucher beim vereinsinternen, traditionellen Wiesenblütenfest begrüßen.

Bei trockenem und zum Teil sonnigen Wetter kamen zur Saisoneröffnung viele Deckenbacher Anwohner zur Streuobstwiese am Schönberg.
Neben Herzhaftem aus der Pfanne und vom Grill sowie verschiedenen Erfrischungsgetränken konnten die Besucher auch Apfel-Produkte aus eigener Herstellung verzehren.
Beim Start unseres diesjährigen Kürbiswettbewerbs „Wer hat den dicksten Kürbis?“ haben zahlreiche Kinder die Kürbissamen abgeholt. Wir freuen uns schon heute auf unseren Familientag am 11. Oktober, an dem die Krönung der Kürbiskönigin bzw. des Kürbiskönigs stattfinden wird.
Die Damen des Sportclubs Deckenbach sorgten am Nachmittag für Kaffee und Kuchen und ein erneuter Besucherstrom setzte ein.
Den Auf- und Abbau-Helfern, sowie auch allen Beteiligten, die diese Veranstaltung erst möglich gemacht haben, ein herzliches Dankeschön.

Vorstand

TSG Deckenbach

Heimspiel der Alten Herren am 03.05.2014

Am Samstag, den 03.05.2014, spielen die „Alten Herren“ der TSG gegen die Mannschaft aus Maulbach.
Anpfiff ist um 17:30 Uhr auf dem Sportplatz in Deckenbach. Zuschauer sind herzlich willkommen.

KSG Maulbach

Alles neue macht der Mai..!

Am Samstag den 10.05.2014 findet ab 10.00 Uhr eine gemeinschaftliche Renovier - und Aufräumaktion unseres Sportheimes statt, hierzu sind alle Mitglieder eingeladen und aufgefordert mit zu helfen; auch wer erst etwas später kommen kann, ist gerne gesehen.
Über euer Kommen, gemeinschaftlich etwas erreichen und viele helfende Hände um unser Sportheim wieder etwas heller und freundlicher zu machen, freut sich

Euer Vorstand der KSG.

Freiwillige Feuerwehr Ober-Ofleiden

Übung

Die nächste Übung findet am Freitag, den **09.05. 2014** um 20.00 Uhr statt.
Übungsthema: Einsatzübung nach FwDV
Die Alarmierung erfolgt über Sirene.

Anzeige

Pfeil & Rühl
Inhaber: Karin Rink

Bestattungen aller Art

Ihr Partner in Homberg für FriedWald und RuheForst

Pfeil & Rühl • Frankfurter Str. 12 • 35315 Homberg • Tel. (06633) 7576 od. 207 • Fax: 642265

Kirchliche Nachrichten

Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Freitag, 9.5.
20.00 Uhr Angebot der Suchthilfe Vogelsberg Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete im Gemeindehaus

Sonntag, 11. Mai Jubilate
09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Stadtkirche
10.30 Uhr Kindergottesdienst in der Stadtkirche

Montag, 12.4.
16.30 Uhr Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim Am Wingenhain
18.00 Uhr Kinderchorprobe im Gemeindehaus

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Das Pfarrbüro ist montags, dienstags und donnerstags von 8.00 Uhr bis 12 Uhr geöffnet.
Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314
eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de
Homepage: www.kirche-homberg.de
Nächstes Treffen der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Telefonseelsorge
Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann -
auch bei der Telefonseelsorge
0 800 - 111 0 111
0 800 - 111 0 222
Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Evang. Kirchengemeinde Appenrod

Donnerstag, 8. Mai 2014
15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen im Ev. Gemeindehaus

Sonntag, 11. Mai 2014 - Jubilate -
14 Uhr in Maulbach: Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden

Familienanzeigen online gestalten unter www.wittich.de

Halbtagesausflug

Am Donnerstag, den 22. Mai wollen wir vom Café Sonnenschein für alle, die gerne dabei sein möchten, eine Halbtagesfahrt nach Marburg unternehmen. Dabei achten wir darauf, dass keine längeren Gehwege zurückzulegen sind. Geplant ist ein Mittagessen in Spiegelslust oberhalb von Marburg, eine Besichtigung der Elisabethkirche und ein Kaffeetrinken in der näheren Umgebung. Interessenten melden sich bitte bis zum 10. Mai bei Christa Vogt in Maulbach Tel. 1677. Jedermann ist herzlich eingeladen!

Evang. Pfarramt Deckenbach

Donnerstag, 8. Mai
20.30 Uhr Probe Posaunenchor, Jugendheim Deckenbach

Sonntag, 11. Mai Jubilate
9.30 Uhr Gottesdienst Schadenbach
10.30 Uhr Gottesdienst in Büßfeld
Kollekte: Für die Arbeit in der eigenen Gemeinde

Bürozeiten
Das Pfarrbüro ist montags und donnerstags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr besetzt. Außerhalb der Bürozeiten erreichen Sie Pfarrerin B. Schrag unter der Nummer des Homberger Pfarramtes (06633.314)

Evang. Kirchengemeinde Dannenrod

Donnerstag, 8. Mai 2014
15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen im Ev. Gemeindehaus

Sonntag, 11. Mai 2014 - Jubilate -
10 Uhr 45 Gottesdienst (Kollekte für die eigene Gemeinde)
14 Uhr in Maulbach: Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden

Halbtagesausflug

Am Donnerstag, den 22. Mai wollen wir vom Café Sonnenschein für alle, die gerne dabei sein möchten, eine Halbtagesfahrt nach Marburg unternehmen. Dabei achten wir darauf, dass keine längeren Gehwege zurückzulegen sind. Geplant ist ein Mittagessen in Spiegelslust oberhalb von Marburg, eine Besichtigung der Elisabethkirche und ein Kaffeetrinken in der näheren Umgebung. Interessenten melden sich bitte bis zum 10. Mai bei Christa Vogt in Maulbach Tel. 1677. Jedermann ist herzlich eingeladen!

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Dienstag, 6.5.
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Ehringshausen

Donnerstag, 8.5.
15.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Samstag, 10.5.
11.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Sonntag, 11.5., -Jubilate -
10.00 Uhr Gottesdienst in Ermenrod, Pfr. Harsch
11.00 Uhr Gottesdienst in Zeilbach, Pfr. Harsch
Kollekte: eigene Gemeinde

Dienstag, 13.5.
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Ehringshausen

Mittwoch, 14.5.
19.30 Uhr Kindergottesdienst-Vorbereitung in der Kirche in Ehringshausen

Donnerstag, 15.5.
14.30 Uhr Hausbibelkreis in Ehringshausen

Samstag, 17.5.
11.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Sonntag, 18.5., - Kantate -
10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst in Ehringshausen, Pfr. Harsch
Kollekte: eigene Gemeinde
im Anschluss Kirchenvorstandssitzung

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634 360
mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
freitags von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr

Evang. Kirchengemeinde Maulbach

Osterwanderung der Kindergottesdienst-Kinder

Die Kindergottesdienstkinder und ihre Helfer haben den Maulbachern zu einem besonderen Ostererlebnis verholfen:
Am zweiten Osterfeiertag luden sie ein zu einer Wanderung, die zu sieben Stationen in und um das Dorf herum führte. Dort hatten sie in den letzten Wochen den Weg Jesu zur Kreuzigung und zum Osterfest dargestellt. Etwa dreissig Kinder und Erwachsene machten sich bei sonnigem Frühlingswetter auf den Weg, diese Stationen auf zu suchen, sie zu betrachten und jeweils in einer kleinen Besinnung erklärt zu bekommen.

Die erste Station war der Einzug Jesu in Jerusalem mit einem farbig unterlegten Bild, das am Ziegenberg in der Nähe des Dorfes aufgestellt war. Dann führte der Weg zu Jesu Auftreten im Tempel mit einer Nachbildung des Tempels aus Salzteig. Das letzte Abendmahl durften die Besucher sogar miterleben, indem sie Brotstücke und einige Schluck Traubensaft ausgeteilt bekamen. Der Garten Gethsemane war mit Pflanzen und Steinen dargestellt. Dort hatte Jesus vor seiner Gefangennahme seinen himmlischen Vater angefleht, ihm das Leiden zu ersparen. Sogar die dreissig Silberlinge waren zu sehen, die Judas dafür bekam, dass er Jesus verriet.
Für die Kreuzigung waren drei Kreuze vor der Kirche aufgestellt.
Für die Auferstehung betrat man zum Schluss die Kirche, wo die Kinder einen kleinen Ostergarten gebastelt hatten. Nachdem dort die Osterergeschichte gelesen war, sangen zum Abschluss alle das Lied „Wir wollen alle fröhlich sein in dieser österlichen Zeit“.
Die Besucher waren ergriffen von der Ernsthaftigkeit, mit der die Kinder die Geschichte Jesu erlebt und gestaltet hatten. Sie dankten den Helfern Christiane Engel, Sandra Greb, Nicole Hasenpflug und Melissa Schönhals für ihre Kreativität und ihren Fleiß. Die Kinder erhielten zum Abschied ein Bilderbuch mit biblischen Geschichten.

www.wittich.de +++ www.wittich.de +++ www.wittich.de

Anzeige

Ohmtal-Taxi

Kranken- und Dialysefahrten
Kur- und Rehafahrten
Fahrten zu stationären Behandlungen
Abrechnung mit allen Krankenkassen

Flughafentransfer
Geschäfts- und Privatfahrten
Kurierdienste
Jetzt auch Beförderung bis zu 8 Personen

Frankfurter Str. 2 (im Reiseladen) - 35315 Homberg (Ohm)
Tel. 06633 - 64 33 440

Donnerstag, 8. Mai 2014
15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen im Ev. Gemeindehaus

Sonntag, 11. Mai 2014 - Jubilate -
14 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden (Kollekte für die eigene Gemeinde)

Halbtagesausflug

Am Donnerstag, den 22. Mai wollen wir vom Café Sonnenschein für alle, die gerne dabei sein möchten, eine Halbtagesfahrt nach Marburg unternehmen. Dabei achten wir darauf, dass keine längeren Gehwege zurückzulegen sind. Geplant ist ein Mittagessen in Spiegelslust oberhalb von Marburg, eine Besichtigung der Elisabethkirche und ein Kaffeetrinken in der näheren Umgebung. Interessenten melden sich bitte bis zum 10. Mai bei Christa Vogt in Maulbach Tel. 1677. Jedermann ist herzlich eingeladen!

Evangelischer Posaunenchor der Pfarrei Maulbach

Montag, 12. Mai 2014
19 Uhr Anfängergruppe
20 Uhr Übungsstunde (letzte Vorbereitung auf die Konfirmation)

Evangelische Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Freitag, 09. Mai
Ausflug des Dorfcafes zur Landesgartenschau in Gießen
Abfahrt: 13.00 Uhr Nieder-Ofleiden am DGH
13.10 Uhr Ober-Ofleiden an der Kirche
13.15 Uhr Gontershausen, Haarhäuser Str.
13.20 Uhr Haarhausen am DGH
Um besser planen zu können melden Sie sich bitte im Pfarramt an, Tel. 06633/258. Die Kosten für Bus und Eintritt betragen 30 Euro pro Person, die Rückfahrt ab Gießen wird um 18.00 Uhr sein.

Samstag, 10. Mai
15.00 Uhr Probe und Fototermin für die Konfirmanden aus Ober-Ofleiden, Gontershausen und Haarhausen

Sonntag, 11. Mai
10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Feier des Abendmahls in der Evangelischen Kirche in Ober-Ofleiden

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden:
Anja Bock, Erlenweg 12, Ober-Ofleiden
Marie Jantosca, Zum Edelhof 24, Gontershausen
Leonard Justus, Lärchenweg 18, Ober-Ofleiden
Daniel Kaiser, Erfurtshäuser Str. 8, Haarhausen
Lukas Momberger, Am Wiebelacker 5, Ober-Ofleiden
Louisa-Fabienne Nau, Eschenweg 21, Ober-Ofleiden
Manuel Reitz, Erbsengasse 2, Ober-Ofleiden
Karsten Schneider, Zum Edelhof 1, Gontershausen
Torben Zinnkann, Friedhofstr. 3, Ober-Ofleiden

Ev. Kirchengemeinden Burg-Gemünden-Bleidenrod und Nieder-Gemünden

Donnerst., 08.05.14
Nieder-Gemünden
20.00 Uhr Informationsabend der Konfirmandinnen und Konfirmanden 2014/2015 im ev. Gemeindehaus

Samstag,10.05.14
Nieder-Gemünden
9.00 Uhr Probe -Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden

Sonntag, 11.05.14 Muttertag
Nieder-Gemünden
10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden
Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden 2014 sind:
aus Burg-Gemünden:
Anna Maria Guth, Melissa Köhl, Anna Müller, Lara Sophie Müller (Bleidenrod), Milian Reitz, Tim Richber
aus Nieder-Gemünden:
Fabienne Christ, Francesca Hild, Ellen und Evelyn Schander, Marc Feller (Homberg), Nils Jonas Schlosser, Patrick Stroh
aus Elpenrod:
Laura Sophie Henkel, Elena Ockruck, Jan Georg Henare Sannecke
Burg-Gemünden
10.30 Uhr Gottesdienst, Prädikanten Reitz

Montag, 12.05.14
Burg-Gemünden
18.00 Uhr Jugendchor in der Wanngasse
19.00 Uhr „BuNieElOt“ in der Wanngasse

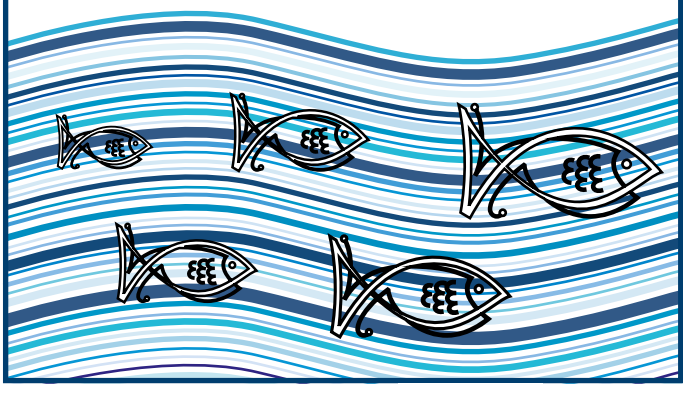
ZEITUNGSLESER WISSEN MEHR!

Wir sagen danke,

auch im Namen unserer Eltern, für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer

Konfirmation

Josephine Becker
Charlotte Fleischhauer
Laura Kaufmann
Franziska Repp
Saskia Wentzel
Valentino Alberti
John Albrecht
Tobias Deeg
Tim Hisserich
Jonathan Metz
Luca Nitzl
Niclas Pfeiffer
Alec Reichenborn
Philipp Seibert
Anton Stock
Adeline Bisanz
Johanna Nolte
Lucia Pfeil
Juliana Ritter
Leonie Schley
Elisabeth Schneider
Gina Marie Schneider
Frederik Dithmer
Christopher Kraft
Marcel Mathäß
Johannes Sebastian Schepp



LEADER bewegt unsere Region! Einladung zur Mitwirkung

- **Kick-Off-Veranstaltung am 09. Mai 2014 von 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Roßdorf**

Einladung zur Mitwirkung im LEADER-Prozess

Wir wollen ein Entwicklungskonzept erstellen, das unsere Region voran bringt. Damit unsere Bewerbung Erfolg hat, sind wir auf Ihre Ideen und Projekte angewiesen. Die Palette wird auch künftig breit gefächert sein, von Tourismus und regionaler Wirtschaft sowie demographischem Wandel und Ehrenamt über regionale Identität und Tradition bis zu sozialer Infrastruktur und Nahversorgung. Machen Sie mit bei unseren Veranstaltungen und Arbeitskreisen, werden Sie Projektträger, bringen Sie Ihre Wünsche und Ideen in, empfehlen Sie uns weiter denn wir wollen dabei sein!

Ihre Städte und Gemeinden der Region: Amöneburg, Ebsdorfergrund, Fronhausen, Lohra, Marburg, Neustadt, Stadtallendorf, Weima

Amtliche Bekanntmachungen

Wahlbekanntmachung

1. Am 25. Mai 2014 findet in der Bundesrepublik Deutschland die

Wahl zum Europäischen Parlament

statt.
Die Wahl dauert von 8:00 bis 18:00 Uhr.
2. Die Stadt Amöneburg ist in 8 allgemeine Wahlbezirke und einen Briefwahlbezirk eingeteilt:
In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 21.04.2014 bis 04.05.2014 zugestellt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.
Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses am Wahlsonntag um 17:00 Uhr im Rathaus, Sitzungszimmer, Am Markt 1, 35287 Amöneburg, zusammen.
3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.
Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis – Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis – oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.
Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.
Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.
Jeder Wähler hat eine Stimme.
Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.
Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.
Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.
4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Kreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Kreises oder
b) durch Briefwahl

teilnehmen.
Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenem Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltage bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.
6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Abs. 4 des Europawahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Amöneburg, 29.04.2014

Der Magistrat der Stadt Amöneburg
Im Auftrag
Burkhard Wachtel

Änderung des Wahllokals in Rüdigheim

Am 25. Mai 2014 findet die Wahl zum Europäischen Parlament statt. Wahlberechtigte aus dem Wahlbezirk 7 - Rüdigheim beachten bitte, dass sich das Wahllokal ab sofort, wie auf den Wahlbenachrichtigungs-karten vermerkt, im **Jugendheim, In den Raingärten 10** und nicht mehr im TREFFPUNKT, befindet.

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Einladung

Am Montag, 12. Mai 2014 findet um 19:30 Uhr die 3. Sitzung des Haupt- & Finanzausschusses in den Bürgerstuben Amöneburg statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind zur Beratung vorgesehen:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Mitteilungen
2.1. Mitteilung Erwerb von Anteilen an der rekommunalisierten EON-Mitte AG durch Kommunen
2.2. Mitteilung Planungskosten für die Nachnutzung des ehemaligen Steinbruchs (Erddeponie) und Fortgang des Verfahrens
3. Ehrungen
4. Antrag der FWG-Fraktion hier: Nutzungsverlängerung für Grabstätten von Erwachsenen und Änderung der Friedhofsgebührenordnung
5. Verschiedenes

Amöneburg, 02.05.2014

gez. Rhiel
Ausschussvorsitzender

Sitzung des Bauausschusses

Einladung

Am Dienstag, 13. Mai 2014 findet um 19:30 Uhr die 3. Sitzung des Bauausschusses in den Bürgerstuben Amöneburg statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind zur Beratung vorgesehen:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Mitteilungen
2.1. Nachnutzung des ehemaligen Steinbruchs (Erddeponie) und Fortgang des Verfahrens
3. Sachstandbericht der Bautätigkeiten Stadt Amöneburg
4. Vorlage Aufstellungsbeschluss Biogasanlage Mardorf
5. Bildung einer „Feldwegekommission“ - Wahl der Stadtverordneten und sachkundigen Bürger
6. Antrag der CDU-Fraktion hier: Optische Gestaltung von Stromkästen und Verteilerkästen der Telekom und des Stromnetzbetreibers
7. Antrag CDU Warnschild wg. Wildwechsel zwischen Mardorf und Erfurtshausen
8. Verschiedenes

Amöneburg, 02.05.2014

Greib
Ausschussvorsitzender

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.
Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.
Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.
Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich. Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen. Telefax-Nr. 06422/929522.

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:
Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet.
In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.
Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes
Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes
Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden **(rufbereit rund um die Uhr).**
Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg
0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

In den Stadtteilen werden wöchentlich einmal Sprechstunden durchgeführt:

Diensthandy	**0174/7039129**
Rüdigheim (Treffpunkt)	
montags	von 15.30 bis 16.00 Uhr

Roßdorf Mehrzweckhalle
mittwochs von 15.30 bis 16.00 Uhr
Erfurtshausen (Bürgerhaus)
donnerstags von 15.30 bis 16.00 Uhr
Mardorf (Schwesternhaus,Marburger Straße 12)
dienstags von 15.30 bis 16.00 Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	Herbert Fischer, Koppelkaute 20	06422/3873
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	Stephan Maus Vorderstraße 22	06424/923736
Rüdigheim	Martin Bieker, Niederkleiner Straße 24	06429/401
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1	06429/8269250

Schiedsmann
Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg 06422/3764
Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau
Kordula Hof, Kellmarkstraße 21,
35287 Amöneburg-Mardorf 06429/7677

Ortsgericht
Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Kräling
Zu den Hobern 20, Mardorf, 35287 Amöneburg 06429/405
oder 0173/3439794
Sprechstunden nach Vereinbarung
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher
Roland Ott, Stockwiesenweg 16,
35287 Amöneburg 06422/5591

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen
Bürgerstuben Amöneburg
Karl Braun, Ritterstr. 22 06422/2107
Bürgerhaus Mardorf
Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399
Mehrzweckhalle Roßdorf
Frau Angelika Müller, Mönchweg 1 06424/5173
Treffpunkt Rüdigheim
Malgorzata Kappel, Niederkleiner Str. 15 06429/829394
Bürgerhaus Erfurtshausen
Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974
„Gemeenshaus Mardorf“
Marburger Str. 2
Ansprechpartnerin bzw. Hausmeisterin
Frau Karin Schweißguth-Linne, Kellmarkstr. 17, 35287 Amöneburg-Mardorf, Tel. 06429/576 oder KarinSchweissguthLinne@t-online.de

Annahme von Sondermüll
Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammlungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Korksammelstelle in Amöneburg
Korkabfälle (nur Flaschenkorken, Korkuntersetzer, -platten und –pinnwände) können von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr im Rathaus Amöneburg, Zimmer 2 (Vorraum Stadtkasse) abgegeben werden. In den Stadtteilen besteht die Möglichkeit, Korkabfälle während der Außensprechtage der Stadtverwaltung von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr zu entsorgen.

Altbatterie-Entsorgung
Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im ehemaligen Schwesternhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt. Einwurfzeiten während der Außensprechtage der Stadtverwaltung (von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr).
Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/Annahme von Bauschuttkleinmengen
Öffnungszeiten des Abfallzweckverbandes Lahn-Fulda (ALF)
Montag – Donnerstag von 07.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Freitag von 07.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Im Monat Januar bleibt die Deponie geschlossen.

Annahme von Bauschuttkleinmengen
Aufgrund der zum 01.04.2006 neu in Kraft getretenen Abfallsatzung der Stadt Amöneburg werden ab diesem Zeitpunkt Bauschutt-Kleinmengen aus privaten Haushaltungen der Amöneburger Bürgerschaft im Bringsystem angenommen. Als Kleinmengen wird dabei eine Menge von bis zu einer Pkw-Ladung (ca. 0,5 Tonnen) angesehen). Größere Anlieferungen können abgewiesen werden.
Als Annahmestelle für die Bauschuttkleinmengen wurde von der Stadt in Absprache mit dem Abfallzweckverband Lahn-Fulda (AlF) die Erdaushubdeponie Amöneburg festgelegt.
Für die Anlieferung der Bauschuttkleinmengen wird vom Betriebspersonal der Erdaushubdeponie eine Gebühr in Höhe von pauschal 3,00 Euro pro Anlieferung erhoben. Durch Ausweisdokument hat der Anlieferer gegenüber dem Betriebspersonal nachzuweisen, dass er Einwohner der Stadt Amöneburg ist. Die persönlichen Daten des Anlieferers werden zu Auswertungszwecken gespeichert.
Anliefer, die nicht Einwohner der Stadt Amöneburg sind, können ebenfalls anliefern. Hierfür beträgt der Preis zurzeit 15,- Euro pro Tonne.

Der Erdaushubdeponie Amöneburg, die vom Abfallzweckverband Lahn-Fulda (AlF) betrieben wird, ist wie folgt zu erreichen:
Telefon 06422/1471
Fax 06422/890995

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage Stausebach
Tel. 06422/7442
Montag bis Freitag 08.00 bis 15.30 Uhr
jeden letzten Samstag im Monat 09.00 bis 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container
Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosenschrott) bestückt.

Amöneburg
Parkplatz „Gollgarten“, K 30
Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)
Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“ (Altkleider Fa. Bicker)
Bauhof „Nicolaistraße“

Mardorf
Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)
Hinter dem Bürgerhaus
Am Grillplatz

Roßdorf
Bei der Mehrzweckhalle
Am Sportplatz (Altkleider Fa. Bicker)
Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdigheim
Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen
Festplatz
Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)
Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:
von 07.00 -bis 13.00 Uhr
und 15.00 bis 20.00 Uhr
Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt
auf der Erddeponie Amöneburg. Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder Stadtverwaltung Amöneburg 06422/92950.
„Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/Annahme von Bauschuttkleinmengen und
Baum- und Strauchschnitt“:

Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt durch den Abfallzweckverband Lahn-Fulda (ALF).
Der ALF weist darauf hin, dass ausschließlich sauber getrennter Astschnitt (ab 20 mm Durchmesser) mit überwiegend verholzten Anteilen, unvermischt mit sonstigen Bioabfällen, angenommen werden kann. Gleichermaßen können auch dickere Stämme, Äste, Kronenholz sowie Wurzelstöcke frei von Erde und Steinen kostenfrei angeliefert werden.
Unverholzte Materialien hingegen, wie z. B. einjähriger Heckenschnitt sowie Reisig mit hohem Laubanteil, Stauden, Laub sowie Grasschnitt sind von einer Annahme ausgeschlossen und werden ggf. zurückgewiesen! Diese Bioabfälle müssen über die Biotonne oder über die Kompostierungsanlage Stausebach kostenpflichtig entsorgt werden.
Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder 06422/92950 (Stadtverwaltung).

Borromäusbücherei Rüdigheim
Wöchentliche Öffnungszeiten:
Sonntag von 10.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch von 20.00 bis 21.00 Uhr
Freitag von 15.00 bis 16.00 Uhr
Internetadresse: www.eopac.de
Bücherei St. Johannes Amöneburg
(im Kindergarten, Steinweg)
Öffnungszeiten:
Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

NULL bis SECHS
Präventive Beratung für Eltern und KiTas
Kostenfreie Beratung bei allen Fragen zur Entwicklung und Erziehung von Kindern zwischen 0 – 6 Jahren.
Ansprechpartnerin für die Stadt Amöneburg:
Frau Maike Marwedel (Dipl.-Pädagogin)
Persönliche Termine nach Vereinbarung
Info und Anmeldung:
06422/8991903 oder 0170/9161580

Offene Sprechstunden:
- Jeden 4. Donnerstag im Monat von 08.30 – 09.30 Uhr im Kindergarten Amöneburg (Steinweg 38)
- Jeden 4. Montag im Monat von 08.30 – 09.30 Uhr im Kindergarten Mardorf (Kindergartenstraße 7)
- Jeden 4. Donnerstag im Monat von 08.00 – 09.00 Uhr im Kindergarten Roßdorf (Auf der Boine 2)

Wichtige Telefonnummern
Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg
Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.
Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**
E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de
Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf

Der **Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf** ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet allen Bürgern mit Unterstützungs- und Hilfebedarf, deren Angehörigen und Menschen mit Behinderungen umfassende, qualifizierte und kostenlose Informationen und Beratung zu Pflegeangeboten sowie die Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen. Die Beratungen erfolgen direkt im Pflegestützpunkt oder bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim.

Sprechzeiten
im Beratungszentrum, Am Grün 16, 35037 Marburg: Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr sowie weitere Termine nach Vereinbarung an allen Tagen von Montag bis Freitag.
Telefonische Erreichbarkeit Montag bis Freitag 10.00 Uhr 16.00 Uhr

Pflegeberatung
Dieter Kurth und Nicola Konnerth, 06421 405-7401

Sozialberatung
Diana Gillmann-Kamm und Ingrid Labitzke, 06421 405-7402
E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

✓ Aktuell ✓ Erfolgreich ✓ Informativ

Ihr Mitteilungsblatt

Museum Amöneburg

An jedem ersten und dritten Sonntag im Monat haben Interessierte die Möglichkeit, in der Zeit von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, unser Museum zu besuchen.
Weitere Öffnungszeiten sind von Montag bis Mittwoch in der Zeit 08.00 – 12.00 und 14.00 – 15.00 Uhr, Donnerstag von 08.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00 Uhr sowie Freitag von 08.00 – 12.00 Uhr über die Stadtverwaltung möglich.
Zusätzliche Termine und Führungen können auch nach Absprache mit der Museumsleitung vereinbart werden. (Tel. 06422/2474 oder e-mail: drschneideramoe@gmx.de)
Für Schulklassen oder Besuchergruppen besteht weiterhin die Möglichkeit, den museumspädagogischen Dienst in Anspruch zu nehmen, der jeden Freitag in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr angeboten wird. Dazu ist jedoch eine vorherige Anmeldung und thematische Absprache mit der Museumsleitung etwa 14 Tage vorher notwendig, um entsprechende Anschauungsmaterialien vorbereiten zu können.
Ausführliche Informationen sind über das Internet unter „Museum Amöneburg“ zu erfahren, welches auch eine Auflistung aller bisher erschienenen Publikationen bereit hält.

Bewegung ist gut für Körper, Geist und Seele.

Gezielte Bewegungsangebote in einer netten Gruppe mit freundlichen Anleiterinnen helfen dabei, Alltagsfähigkeiten zu bewahren, damit ein selbstbestimmtes Leben noch lange möglich ist.
Aus diesem Grund haben wir eine MoMent!-Gruppe gegründet.
Seit Anfang März 2014 findet unsere Gruppe jeden Montag von 10:30 - 12:00 Uhr im ehemaligen Schwesternhaus in Mardorf statt. Wir haben noch Plätze frei. Ein Probebesuch ist möglich.
Wenn Sie sich als Interessierter oder als Angehöriger informieren oder anmelden möchten, können Sie uns unter der Telefonnummer 06429 / 82 91 541 erreichen.
Die Teilnahme an der MOMENT!-Gruppe ist durch die Pflegekassen als bezuschussungsfähige Leistung anerkannt.
Gefördert durch:

DiaDem
Hilfe für demenzkranke Menschen und ihre Angehörigen

VULKAN Tour
am 08.06.2014

KULTUR Spektakel

Wir laden Sie ein und stellen Ihnen heute eine der sieben Touren vor

7 Touren – 7 Fragen

Die Amöneburg ist vor 15.000.000 Jahren entstanden. Tief unter der Erde hat es gebrodelt, Erdplatten haben sich verschoben und durch die Risse hat sich das heiße Magma hochgedrückt. Die Lava ist kalt geworden und der Sandstein, der über der Erde lag ist im Laufe der Jahre durch Erosion verschwunden. So ist nun von weitem der Basaltberg zu sehen

Besuchen Sie Amöneburg und erkunden Sie auf spielerische Weise den erloschenen Vulkan. Vom Kreuzworträtsel lösen bis kleinen Experimenten werdenim Rahmen des KULTUR Spektakels leichte Fragenihren Ausflug am Pfingstsonntag bereichern. Wir garantieren jede Menge Spaß und haben alles für Sie vorbereitet

Beginn ist an der Schlossruine um 13:30 h. Entscheiden Sie sich für eine der sieben Touren, holen Ihren Laufzettel ab und los gehts.

DER PFINGSTAUSFLUG 2014

Unsere Mission ist es, für die Besucher und Gäste des beliebten KULTUR Spektakel in Amöneburg immer wieder etwas Neues anzubieten.

Vulkanismus & Leben in Amöneburg

Der Vogelsberg ist das größte zusammenhängende erloschene Vulkangebiet Europas. Der schönste Durchbruch ist die Amöneburg

Wir leiten Sie rund um die vulkanischen Highlights und eröffnen Ihnen neue Blickpunkte.

Die Tour ist kostenlos und für alle Generationen geeignet und macht mit geeignetem Schuhwerk Spaß.

Ein wissenswertes geologisches Abenteuer.

Wir freuen uns darauf, Ihnen unsere Welt von oben zu zeigen!

Stadtverwaltung Amöneburg und
KULTUR Spektakel e.V.
Am Markt 1
35287 Amöneburg

Mit einer Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt!

... ins Schwarze getroffen.

Familien-Waldaktionstag

mit dem Förster - Eröffnung des „Naturlehrpfad märchenhafter Herrenwald“

Am Sonntag, den 18.05.2014 laden das Forstamt Kirchhain, die Städte Neustadt und Stadtallendorf sowie der Schützenverein Horrido e.V. ab 13.30 Uhr gemeinsam zu einer Fahrradtour durch den Herrenwald ein.
Nach intensiver Abstimmung verschiedener Kooperationspartner und umfangreichen Vorbereitungen wird der „Naturlehrpfad märchenhafter Herrenwald“ am 18. Mai 2014 eröffnet und eingeweiht. Startpunkt einer Fahrradtour, die der Erkundung des neuen Weges dient, ist die Grillhütte in Neustadt (Hessen).
Um 13:30 Uhr wird der Vorsitzende der Region Herrenwald e.V., Neustadts Bürgermeister Thomas Groll gemeinsam mit Stadtallendorfs Bürgermeister Christian Somogyi, die Teilnehmer begrüßen und den Naturlehrpfad offiziell einweihen.
Ziel der Aktion ist es, der Öffentlichkeit eine neue Attraktion im Herrenwald vorzustellen und die Waldbesucher auf den Naturlehrpfad aufmerksam zu machen. Dabei soll der Wald mit dem Rad erschlossen werden. Gleichzeitig können die Fahrradfahrer ihr Wissen an zahlreichen Informationstafeln vertiefen und sich die Kinder bei verschiedenen Aktionen spielerisch dem Wald nähern.
Auf dem Weg durch den Wald sind die Familien eingeladen, an ausgesuchten Aktionspunkten einen abwechslungsreichen Nachmittag zu erleben. So werden die Teilnehmer die Aufgaben der Förster kennenlernen, ihre Zielfertigkeiten an einem Schießstand (gefahrlos) erproben oder sich im Nadelbaum-Zapfenwurf versuchen.
Der Naturpfad ist für die Region Herrenwald auch deswegen eine Bereicherung, weil das Wissen um den Wald immer mit einem Märchen verknüpft wird. Auf diese Weise wird deutlich, wie intensiv unsere Kultur mit dem Wald verbunden ist.
Am Ende der Radtour findet unter den Teilnehmern der Veranstaltung eine Verlosung statt, bei der Schwimmbadfreikarten der beteiligten Städte zu gewinnen sind.
Interessierte Radfahrer bringen ein funktionstüchtiges Fahrrad mit, um die 8 km lange Strecke zu bewältigen. Um Voranmeldung wird gebeten unter e-mail-Adresse Florian.Zilm@forst.hessen.de oder Telefonnummer 06422 – 9427-28
Abschließend sei darauf hingewiesen, dass die vorgestellte Strecke unabhängig von der angebotenen Radtour selbstverständlich auch für Wander- und Familienausflüge mit Kindern attraktiv ist. Anhand von insgesamt 13 Tafeln am Wegesrand werden Besonderheiten der Gegend erläutert und interessante Informationen über die Bewirtschaftung des Waldes und damit verbundene Berufe vermittelt. Darüber hinaus ist der Herrenwald ein besonderes Waldgebiet in dem in eindrucksvoller Weise deutlich wird, dass sich Schutz der Natur und Förderung bedrohter Arten mit der forstlichen Nutzung harmonisch in Einklang bringen lassen.

Hessisches Amt für Versorgung und Soziales Gießen

Der Sprechtag in Kirchhain entfällt.
Nächster Sprechtag in Stadtallendorf am Donnerstag, 08.05.2014, von 13.00 – 16.00 Uhr, Gemeinschaftszentrum, Clubraum 3.
Information für die Besucher der Sprechtage
Schwerbehindertenausweise können nicht mehr verlängert oder geändert werden, sondern müssen in entsprechenden Fällen als Plastikkarte im Scheckkartenformat neu ausgestellt werden. Hierzu ist immer ein aktuelles farbiges Passbild erforderlich.

Müllabfuhrtermine

Restmüll
wird am Donnerstag, 08.05.2014, in Amöneburg und Rüdigheim sowie am Freitag, 09.05.2014, in Erfurtshausen, Mardorf und Roßdorf, abgefahren.

Kompost
wird am Freitag, 09.05.2014, in Roßdorf abgeholt.

Sondermüll-Kleinmengen
können am Samstag, 10.05.2014, in Stadtallendorf, Parkplatz hinter der MZH, Am Bärenbach, in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr, abgegeben werden.

Kunst im Rathaus

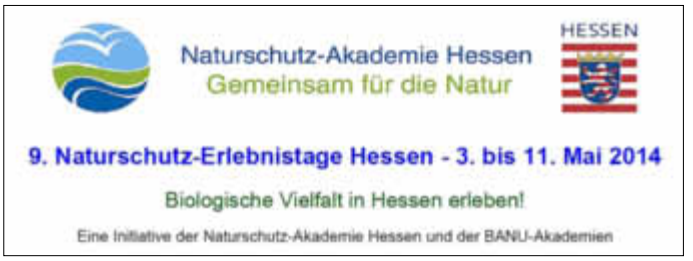
bis Juni: Fotoausstellung von Uwe Pieler

Im Rahmen einer Vernissage wurde in der Reihe Kunst im Rathaus am Donnerstag den 24. April die Fotoausstellung von Uwe Pieler aus Kirchhain eröffnet. Pieler hat in insgesamt fünf Gruppen insgesamt 17 Fotografien im Rathaus ausgestellt. Die unbetitelte Ausstellung beschäftigt sich mit Menschen „In Szene gesetzt“ und Menschen sozusagen in der Situation. Seine qualitätsvollen Fotografien sprechen an und die vom Fotografen gewählten Betitelungen regen den Betrachter zum intensiven Nachdenken des gesehenen an.
Die Bilder sind noch bis Juni während der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung zu beabsichtigen.

9. Hessische Naturschutzerlebnistage 2014 vom 3.-11. Mai 2014

Ziegenkoppel Amöneburg und Lahnprojekt Biedenkopf werden am 10. bzw. 11. Mai 2014 vorgestellt
Unter Beteiligung der Kreisverwaltung Marburg-Biedenkopf finden im Rahmen der alljährlichen „Naturschutz-Erlebnistage“ in diesem Jahr zwei Veranstaltungen für die interessierte Öffentlichkeit statt. Am Samstag, dem 10. Mai, wird nachmittags ab 15:30 Uhr die Ziegenkoppel im Naturschutzgebiet Amöneburg vorgestellt, und am Sonntag, dem 11. Mai, geht es ab 11:15 Uhr in ein Renaturierungsgebiet an der Lahn am Stadtrand von Biedenkopf.

Vorbild des Naturschutz-Erlebnistages war der „Tag des Offenen Denkmals“. So wie an diesem Tag viele Baudenkmäler offen stehen und sich präsentieren, werden seit 2008 hessenweit Naturgebiete der Öffentlichkeit näher gebracht.



Ziegenbeweidungsprojekt im Naturschutzgebiet Amöneburg
Der Landkreis beteiligt sich in diesem Jahr zum Einen an einer Veranstaltung im Naturschutzgebiet Amöneburg. Vor einigen Jahren wurde hier eine Teilfläche eingezäunt, die jetzt ganzjährig mit Ziegen, Schafen und gelegentlich Eseln beweidet wird. Ziel war zunächst das Zurückdrängen von Gehölzen, damit sich dann unter dem Einfluss von Sonne, Wind und der Beweidung „Magerrasen“ ausbreiten kann, der wiederum seltenen Pflanzen Lebensraum bietet. Beteiligt sind an diesem Projekt neben dem Landkreis (Untere Naturschutzbehörde und Fachbereich Ländlicher Raum und Verbraucherschutz) unter anderem das Forstamt Kirchhain, die Stadt Amöneburg, das Amöneburger Naturschutz-Informationszentrum (NIZA) und der „Weideverein Taurus“. Sie alle laden zu einem Besuch ein und werden mit Vertretern vor Ort sein.
Beginn und Treffpunkt: Sa., 10. Mai .2014, 15:30 Uhr, Wanderparkplatz „Am Gollgarten“ an der K 30 in der scharfen Kurve (aus Richtung Kirchhain kommend, liegt dieser Parkplatz circa 1 km hinter dem Erdaushub-Zwischenlager und circa 600 Meter vor der Stadt Amöneburg in einer scharfen Linkskurve an der linken Straßenseite).
Lahnprojekt Biedenkopf
Der Landkreis (Untere Naturschutzbehörde) zum Anderen dabei, wenn ein größeres Lahn-Renaturierungsgebiet in Biedenkopf vorgestellt wird. Diese 2012 vom „Unterhaltungsverband Obere Lahn“ realisierte Maßnahme wurde seit 2005 planerisch vorbereitet; sie sah im Kern eine Entfesselung der Lahn auf Höhe der Biedenkopfer Lahntalschule und das Anlegen eines sogenannten „Nebengerinnes“ zur Lahn vor. Da es jetzt gilt, ein weitgehendes Zuwachsen der Lahnarme und der umgebenden Talaue mit Gehölzen zu vermeiden, wird die rund 12 Hektar große Projektfläche unter der Regie des „Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland“ (BUND) mit Rindern der Rasse „Rotes Hessisches Höhenvieh“ sowie mit Islandpferden und Schafen ganzjährig beweidet. Weitere Projektbeteiligte sind hier die Stadt Biedenkopf, der Unterhaltungsverband Obere Lahn und der Naturschutzbund (NABU). Nach einem Rundgang über die Weidefläche, bei dem die Gewässerrenaturierung und die konkrete Form der Beweidung vorgestellt wird, bietet der BUND Biedenkopf ab 12:45 Uhr einen kleinen Imbiss im Bereich der Viehunterstände an (diese liegen auf der Weidefläche unmittelbar an der B 62 neu bzw. an dem dort vorbeilaufenden Lahnradweg).
Vor allem mit Blick auf Kinder und Jugendliche demonstriert hier dann ab 13:30 Uhr das Schulbiologiezentrum Biedenkopf (Schubiz), wie in der Lahn lebende Kleintiere genutzt werden können, um die Gewässergüte von Fließgewässern zu untersuchen. In der Nähe der Viehunterstände werden kleine Wassertiere gefangen, untersucht und anschließend wieder in die Lahn zurückgesetzt.
Beginn und Treffpunkt: Sonntag, 11. Mai. 2014, 11:15 Uhr, Fußgängerbrücke über die Bahnlinie unmittelbar am Haltepunkt Schulzentrum“ (also nicht Bahnhof!) in Biedenkopf. Parkmöglichkeiten bestehen auf dem Parkplatz der Lahntalschule. Nach Imbiss / Mittagspause um 13:30 Uhr durch das Schulbiologiezentrum Biedenkopf Gewässergütebestimmung an der Lahn; Start an Viehunterständen an B 62 neu bzw. am Lahnradweg. Bitte beachten, dass diese Örtlichkeit nicht mit dem Auto erreichbar ist!
Festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung sowie ein Fernglas sind für beide Veranstaltungen empfehlenswert. Infos im Internet unter http://www.naturschutz-erlebnistag.de

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen
Redaktionelle Beiträge?
Melden Sie sich als **Bürgerredakteur** im Internet an:
www.cms.wittich.de

Achtung Kolumne:

Liebe Leser/innen des Ohmtalboten,

oft sind es die kleinen Dinge, die die Arbeit schön machen. Als letzte Woche die neue Landrätin im Rathaus ihren Antrittsbesuch machte, ging es um große und strategische kommunalpolitische Fragestellungen. Da wir etwas länger sprachen als geplant, bestand Eile pünktlich beim nächsten Termin zu erscheinen. Beide mussten wir zur Sitzung des Wirtschaftsförderungsbeirats ins Kreishaus in Cappel. Nachdem ich nun die Landrätin zu ihrem Wagen mit dem wartenden Fahrer gebracht hatte und zu meinem Auto gehen wollte, stand eine unwahrscheinlich freundlich drein schauende alte Dame mit Gehstützen vor dem Eingang des Rathauses. Als sie mich sah fragte sie mich, ob ich denn nicht der Bürgermeister sei. Ich bejahte und sie erzählte mir, dass sie eigens aus dem Vogelsberg angereist sei, um die Grundsteuer für ein Grundstück in der Stadt Amöneburg einzuzahlen. Da die Kasse längst geschlossen hatte, richtete ich mich darauf ein nun so schnell wie möglich das Geld möglichst passend in Empfang zu nehmen, um es am nächsten Tag weiter zu leiten. Tatsächlich war die alte Dame wegen des stolzen Betrages von sage und schreibe 2,62 € nach Amöneburg gekommen. Und da sie es natürlich nicht passend hatte, legte ich 12 Cent aus meinem Geldbeutel dazu und wollte mich gerade verabschieden, denn ich hatte es ja eilig.

Doch die Dame eröffnete mir, dass sie natürlich eine Quittung benötige. Ich rannte die Rathaustreppe empor, startete den Kopierer, kopierte die Rechnung, stempelte und unterschrieb die Kopie. Dann erst konnte ich mich von der freundlichen Dame verabschieden. Und es war zwischenzeitlich, obwohl ich mich sehr beeilt hatte, eine ganze Menge Zeit vergangen.

Und natürlich betrat ich als Allerletzter den Sitzungsraum im Cappeler Kreishaus. Die Landrätin hatte war gerade mit der Begrüßung fertig, und ich dachte mir, na die denken bestimmt „der macht sich wichtig, um als Letzter zu erscheinen“. Und tatsächlich, wenn die gewusst hätten welche wichtige, freundliche und kleine Begegnung mich davon abgehalten hatte, pünktlich zu sein.

Ihr Michael Richter-Plettenberg, Bürgermeister

Stadt Amöneburg lässt alle Bleileitungen in Mardorf austauschen

Die Stadtverwaltung Amöneburg macht darauf aufmerksam, dass Trinkwasserhausanschlussleitungen, die vor ca. 1973 gebaut wurden, oft noch aus Blei hergestellt seien. Durch diese Leitungen gelangt Blei ins Trinkwasser. Blei ist gesundheitsgefährdend und wirkt sich als Nervengift auf das Blutbildungssystem aus.
Durch nochmals verschärfte Grenzwerte der Trinkwasserverordnung vom Dezember 2013 sind Bleileitungen in der Trinkwasserinstallation nicht mehr zulässig. Ob eine Hausanschlussleitung noch aus Blei besteht, lässt sich recht einfach an der Leitung vor der Wasseruhr erkennen, eine graue Metallleitung, die sich leicht mit einem Messer ritzen lässt, besteht fast immer aus Blei.
Im Rahmen der Tiefbauarbeiten zur Herstellung des Nahwärmenetzes werden nun alte Hausanschlussleitungen aus Blei freigelegt. Werden der Stadt Amöneburg Blei-Hausanschlussleitungen auf diese Weise bekannt, wird die Stadt Amöneburg die komplette Hausanschlussleitung von der Sammelleltung in der Straße bis zur Wasseruhr vollständig austauschen lassen. Die Stadt Amöneburg wird diese Arbeiten durch eine Fachfirma beauftragen. Die Angelengeheit ist unabhängig von den Arbeiten der Nahwärmegenossenachaft zu sehen.
Wir machen auf diesem Wege darauf aufmerksam, dass gem. Wasserversorungssatzung der Stadt Amöneburg, der/die Grundstückseigentümer:in den Aufwand für die Herstellung, Änderung, Erneuerung der Stadt Amöneburg zu erstatten hat. Insofern wird die Stadtverwaltung die Rechnung der Fachfirma zunächst begleichen, den Grundstückseigentümern aber im Nachhinein durch einen Kostenerstattungsbescheid in Rechnung stellen.
Da die Kosten in der tatsächlich angefallenen Höhe zu erstatten sind, werden die Arbeiten an jedem Anschluss sauber dokumentiert, um Streitigkeiten über den Umfang der druchgeführten Arbeiten zu vermeiden. Wir hoffen dabei auf Verständnis für die Notwendigkeit dieser Maßnahme. **Rückfragen beantwortet Herr Lehfeld vom Bauamt der Stadt Amöneburg, den Sie unter Tel.: 06422-929525 erreichen.**

Landrätin macht Antrittsbesuch im Amöneburger Rathaus

Bürgermeister freut sich über geplante Kreisumlagensenkung

Bild: Amöneburgs Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg mit Marburg-Biedenkopfs Landrätin Kirsten Fründt am Marktbrunnen

Sie ist erst drei Monate im Amt und sie hat sich sehr viel vorgenommen, die neue Landrätin des Landkreises Marburg-Biedenkopf Kirsten Fründt. Eine Besuchsstation in der letzten Woche war auch das Amöneburger Rathaus.
Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg hatte die „erste Frau im Kreis“ nach Amöneburg eingeladen, um sich mit ihr über kommunalpolitische Fragestellungen auszutauschen. Lobende Worte fand er dabei zunächst für ihr mit dem neuen Koalitionsvertrag festgeschriebenen Vorhaben die Kreisumlage für die Städte und Gemeinden ab 2015 konkret zu senken. Der Landkreis Marburg-Biedenkopf erhebt von seinen Städten und Gemeinden die höchste Kreisumlage, die rechtlich überhaupt möglich ist. Städte und Gemeinden haben bei der Festsetzung der Kreisumlagenhöhe kein Mitspracherecht.
Die Kreis- und Schulumlage belastet die kommunalen Haushalte immens. Durch die geplante Senkung wird ab 2015 der Ergebnishaushalt auch der Stadt Amöneburg entlastet. „Es geht nicht nur um die Entlastung in ihrer absoluten Höhe, sondern auch die mit dieser ersten Senkung verbundenen Geste des Landkreises gegenüber seinen Kommunen“ sagte der Bürgermeister dazu.
Überhaupt möchte Landrätin Fründt eine neue Kooperationskultur mit den Städten und Gemeinden aufbauen, weil sie anerkennt, dass zuerst die Kommunen kommen und dann der Landkreis, und nicht umgekehrt.
Der Bürgermeister nutzte den Besuch nicht nur zum allgemeinen politischen Plausch bei einer Tasse Tee im Rathaus, sondern informierte Frau Fründt über die sich derzeit konkretisierenden Planungsüberlegungen für eine touristische und energetische Nachnutzung des Amöneburger Steinbruchs, der derzeit noch als Kreiserddeponie genutzt wird. Fründt repräsentiert nämlich als Vorstandsmitglied im Abfallverband Lahn-Fulda den derzeitigen Betreiber, mit dem die Stadt Amöneburg Gespräche aufgenommen hat, wann und wie die Rückgabe der Pachtfläche an die Stadt Amöneburg erfolgen könnte. Diese Gespräche werden sich in Kürze konkretisieren.
Nach mehr als eineinhalb Stunden Gespräch verabschiedete sich die Landrätin, die auch im Rathaus alle MitarbeiterInnen begrüßt hatte, ins Kreishaus nach Marburg. Dort fand im direkten Anschluss die Sitzung des Kreiswirtschaftsförderungsbeirat statt, dem auch Amöneburgs Bürgermeister Richter-Plettenberg als ein Vertreter aus den Reihen der Bürgermeister angehört. So sahen sie sich gleich schon wieder!

LEADER bewegt unsere Region! Einladung zur Mitwirkung

- **Kick-Off/Auftakt-Veranstaltung am 09. Mai 2014 von 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Roßdorf**

Einladung zur Mitwirkung im LEADER-Prozess !!!

Wir wollen ein Entwicklungskonzept erstellen, das unsere Region voran bringt. **Damit unsere Bewerbung Erfolg hat, sind wir auf Ihre Ideen und Projekte angewiesen**. Die Palette wird auch künftig breit gefächert sein, von Tourismus und regionaler Wirtschaft sowie demographischem Wandel und Ehrenamt über regionale Identität und Tradition bis zu sozialer Infrastruktur und Nahversorgung. Machen Sie mit bei unseren Veranstaltungen und Arbeitskreisen, werden Sie Projektträger, bringen Sie Ihre Wünsche und Ideen in, empfehlen Sie uns weiter denn wir wollen dabei sein!

Ihre Städte und Gemeinden der Region: Amöneburg, Ebsdorfergrund, Fronhausen, Lohra, Marburg, Neustadt, Stadtallendorf, Weimar

Die weiteren Termine:

- **Auftaktveranstaltung** am 09.05.2014, 19:00 – 22:00 Uhr, Mehrzweckhalle Roßdorf, Am Rulfbach 2, 35287 Amöneburg
- **Ideenfindung** 21.05.2014, 18:00 – 21:00 Uhr, Bürgerhaus Ginseldorf, Rinnweg 7, 35034 Marburg (2 Arbeitskreise)
- **Ideenfindung** 22.05.2014, 18:00 – 21:00 Uhr, Rathaus Neustadt, Ritterstraße 5 – 7, 35279 Neustadt (2 Arbeitskreise)
- **Projektfindung** 11.06.2014, 18:00 – 21:00 Uhr, DGH Heskem, Zur Gesamtschule, 35085 Ebsdorfergrund (2 Arbeitskreise)
- **Projektfindung** 12.06.2014, 18:00 – 21:00 Uhr, Bürgerhaus Lohra, Jahnstraße 10, 35102 Lohra (2 Arbeitskreise)**Abschlussveranstaltung** 16.07.2014, 18:00 – 21:00 Uhr, Stadthalle Stadtallendorf, Bahnhofstraße 2, 35260 Stadtallendorf

Familienanzeigen . . .
. . . natürlich in Ihrem
Amts- und Mitteilungsblatt!
Tel. 0 66 43-96 27-0 oder www.wittich.de

KULTUR Spektakel

KARTENVORVERKAUF im Rathaus Amöneburg

05.06.2014	Klavierkonzert „Piano Creole“ mit Jan Luley	12,00 Euro
06.06.2014	WOLF & BLEUEL „Alles Gute“ Kabarett Abend	15,00 Euro
07.06.2014	Rockkonzert SOFTEIS	10,00 Euro
08.06.2014	7 Touren – 7 Fragen	kostenfrei

Rentenberatung

Der Versichertenälteste der Deutschen Rentenversicherung Hessen Otto Koch hat uns mitgeteilt, dass er ab Juni 2014 nur noch alle 2 Monate zur Rentenberatung ins Schwesterhaus Mardorf, Marburger Straße 12, kommt.

Hier die Termine 2014 im Überblick:
Montag, 12.05.2014 von 12.30 bis 14.30 Uhr
Mittwoch, 11.06.2014 von 14.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch, 13.08.2014 von 14.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch, 08.10.2014 von 14.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag, 09.12.2014 von 09.00 bis 12.00 Uhr
Die einzelnen Termine werden wie bisher immer rechtzeitig vorher im Ohmtalboten veröffentlicht.
Herr Koch bietet:
Beratung in allen Rentenfragen, Rentenanträge
Kontenklärungen
Beratung Altersteilzeit
Beratung private Altersvorsorge (Riesterrente)
Selbstverständlich berät Herr Koch auch Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Bund (vormals Bundesversicherungsanstalt für Angestellte).

Zeitungsleser wissen ***MEHR!***

Eine gute Gelegenheit

Ausgabe des Ohmtalboten am 28. Mai 2014 ist eine Vollauflage

Die Ausgabe des Ohmtalboten am 28. Mai 2014 wird im Stadtgebiet Amöneburg an alle Haushalte verteilt: eine gute Gelegenheit diese Ausgabe „Ihrer Bürgerzeitung“ mit Informationen aus und für die Region zu spicken.
Der Ohmtalbote bietet Vereinen und Gruppen, sowie öffentlichen und gemeinnützigen Institutionen die Möglichkeit kostenlos für ihre Aktivitäten zu werben. Bereits heute nutzen eine Reihe von Vereinen einen speziellen Internetzugang, der Ihnen die Eingabe von Texten und Bildern direkt von zu Hause aus in das System des Linus Wittich-Verlags ermöglicht. Seien auch Sie dabei, und bereichern Sie mit Ihren Informationen die Nachrichten aus der Region. Auch für Gewerbebetriebe stellt die Vollauflage eine gute Möglichkeit dar sich breit und kostengünstig zu präsentieren.
Der Ohmtalbote hat sich seit seinem Bestehen auch bewährt, um wichtige Informationen über die Kreisgrenze nach Homberg/Ohm und bis nach Gemünden/Felda zu tragen, ein Vorteil den keine andere Zeitung für diesen Wirtschaftsraum bietet.

Wohnung zu vermieten

Die Stadt Amöneburg vermietet ab 01. Mai 2014 eine Wohnung im Gebäude der Tagespflegeeinrichtung „Goldener Stern“ in 35287 Amöneburg, Stadtteil Roßdorf, Kirchstraße 3.
Größe: 34 m² Stockwerk: 1. Etage (Fahrstuhl vorhanden) 1,5 Zimmer, Küche, Flur/Diele, Bad, Balkon Kaltmiete + Nebenkostenpauschale: 200,00 €Das Wohnungsangebot richtet sich in erster Linie an Seniorinnen und Senioren.
Zum Bezug der Wohnung benötigen Sie einen Wohnberechtigungsschein.Wahlweise können folgende Serviceleistungen (kostenpflichtig) durch die Tagespflegeeinrichtung AurA in Anspruch genommen werden: Wohnungsreinigung, Einkaufsdienst, Wäscheversorgung, Teilnahme an Mahlzeiten sowie weitere Leistungen nach Absprache.Für nähere Informationen setzen Sie sich bitte mit Herrn Wachtel bzw. Frau Diehl von der Stadtverwaltung (Tel.: 06422/9295-18 oder -28) in Verbindung.

Unsere Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag

in Roßdorf

Frau Renate Elisabeth Orth, Die Vogelgärten 5, am 09.05.,	70 Jahre
Herrn Rudolf Rausch, Rosenweg 4, am 10.05.,	77 Jahre

in Erfurtshausen

Herrn Theobald Schick, Hauptstraße 23, am 14.05.,	84 Jahre

Allen „Geburtstagskindern“ wünschen wir viel Gesundheit und Lebensfreude.

Alfred Schäfer aus Rüdigheim feiert seinen 80sten Geburtstag

Bild, von links: Rüdigheims Ortsvorsteher Martin Bieker, Pfarrer Marcus Vogler, das Geburtskind und Tochter sowie zwei leibliche und zwei „angeheiratete Enkel“

Es „ging rund“ am 26. April im Rüdigheimer Schützenhaus, denn Geburtstags“kind“ Alfred Schäfer empfing seine Gästeschar zur schönen Feier des 80sten Geburtstages mit einer ganz besonderen Dekoration.

Alle Tische waren mit rasengrünen Tischdecken und kleinen Fußbällen versehen, und selbst die Menükarte für das Festessen war im Stil des Lieblingsvereins des Jubilars, nämlich Borussia Mönchengladbach gestaltet. Somit war gar nicht zu übersehen, dass Alfred Schäfers größtes Hobby das Fußballspiel war und ist. Als aktiver Spieler war Alfred Schäfer in den Nachbarorten unterwegs, denn in Rüdigheim gab es erst seit 1983 einen Fußballverein. Seine aktive Fußballerkarierre beendete er erst mit über 40 Jahren.
Zu den Gratulanten gehörten auch Ortspfarrer Marcus Vogler, Rüdigheims Ortsvorsteher Martin Bieker und Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg. Alle überbrachten die besten Glück- und Segenswünsche an den Jubilar, der einen schönen Tag im Kreise seiner Lieben verbringen durfte. Wir wünschen Herrn Schäfer auch von dieser Stelle Alles Gute.

Diamantene Hochzeit in Rüdigheim:

Heinrich und Theresia Riehl feiern seltenes Jubiläumsfest

Bild von links: Ortsbeiratsmitglied Angelika Pfeiffer, Diakon Jungmann, Theresia und Heinrich Riehl, Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg

Eine Diamantene Hochzeit ist selten, deshalb darf man dieses besondere Fest auf keinen Fall verpassen. Im Notfall geht man lieber zwei Mal hin, um es auf keinen Fall zu verpassen. So jedenfalls ging es Angelika Pfeiffer vom Rüdigheimer Ortsbeirat und Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg, die durch ein Versehen bei der vorherigen Terminabsprache genau einen Tag zu früh beim Jubelpaar erschienen. Doch kein Beinbruch, den Präsentkorb wieder ins Auto geschleppt und am nächsten Tag wieder gekommen. Und das hat sich auch gelohnt, denn nach einem von Herrn Diakon Jungmann gestalteten Wortgottesdienst, fand man eine gut bevölkerte Kaffeetafel vor. Schließlich haben Theresia und Heinrich Riehl sechs Kinder, die mit ihren Wohnorten, Rüdigheim, Mardorf, Marburg, Heidenheim, Stuttgart und Kassel nicht alle Tage zusammen kommen. Der größte Teil der dreizehn Enkel blieb dieses Mal aber zu Hause, denn schließlich hatte Frau Riehl erst vor wenigen Wochen ihren stolzen 90. Geburtstag gefeiert, so dass man auf ein erneut ganz großes Fest angesichts des Alters der Jubilare verzichtete.
Wir wünschen dem Diamantenen Paar anlässlich ihre 60sten Ehejubiläum auch von dieser Stelle aus Alles Gute.

Bereitschaftsdienste

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg

Berufsbegleitung
Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer
Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß, -15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick
Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 -17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose
Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe
Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Ärztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, **im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112** anzuwählen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden.
Eine **neue Notruf-Nummer** startete **deutschlandweit** am 16.April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die **Rufnummer 116 117** wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

Hebronberg 5/Diakonie-Krankenhaus
35041 Marburg-Wehrda
Tel.: 06421-19292
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do. 18:00 - 23:00 Uhr
Mi. + Fr. 13:00 – 23:00 Uhr
Sa. 8:00 rund um die Uhr
So. 8:00 rund um die Uhr
Telefonische Erreichbarkeit:
Immer telefonisch erreichbar

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme
Telefonsprechstunde Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr
Tel. 06421/45577 Fax: 06421/482424
Mobil: 0173/6507638
Ihr Ansprechpartner: Raphael Glade, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann
Tel. 06422/6903 oder 0173/3043841

AurA-Tagespflege
„Goldener Stern“,
Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf, Tel. 06424/964644
Fax 06424/964643

DAHEIM - Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.
Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171
Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp
Weitere Informationen:
Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf Tel. 112
Krankentransporte Tel. 06421/19222

Stromversorgung

E.ON Mitte AG - Strom- und Gasversorgung,
Kundenservice 0800/3250532
Entstörungsdienst:
- Strom 0800/3410134
- Gas 0800/3420234

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:
Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.
Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.
Am Grün 16, 35037 Marburg
Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550
Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken-Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

Und wann werben Sie?
Am besten gleich – ehe es einer vor Ihnen tut:
Tel. 0 66 43-96 27-0

Kirchliche Nachrichten

St. Johannes d. Täufer, Amöneburg und St. Antonius d. Einsiedler, Rüdigheim

Freitag, 09. Mai 2014
Rüdigheim!!!: 19.00 Uhr Hl. Messe
anschließend Aussetzung und eucharistische Anbetung anlässlich der Diakonenweihe von Dr. Paul Lang
22.00 Uhr Feierliche Komplet mit sakramentalem Segen

Samstag, 10. Mai 2014
Fulda: 10.00 Uhr Diakonenweihe von Dr. Paul Lang im Hohen Dom zu Fulda –Herzliche Einladung zur Mitfeier! Es fährt ein Bus!

Sonntag, 11. Mai 2014 – 4. Sonntag der Osterzeit (A) –
Weltgebetstag für Geistliche Berufe
Kollekte für: die Kirchensanierung (A.) / die Kirchengemeinde (R.)
Rüdigheim: 10.00 Uhr Festliches Hochamt mit Festpredigt von Diakon Dr. Paul Lang – es singt der Junge Chor
für die Pfarrgemeinde
Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle Gemeindemitglieder und Gäste zum Mittagessen und zur Feierstunde in das Schützenhaus eingeladen mit Kaffee und Kuchen am Nachmittag.
Amöneburg: 10.15 Uhr Keine!! Hl. Messe
16.30 Uhr Feierliche Vesper mit unserem Diakon Dr. Paul Lang mit Te Deum und Sakramentalem Segen.
Im Anschluss sind alle Gemeindemitglieder und Gäste zu einem Sektempfang in das Rabanushaus eingeladen.
19.00 Uhr Hl. Messe des Pastoralverbundes (Pfr. Wondrak) – für Agnes Koceni

Montag, 12. Mai 2014
Rüdigheim: 14.00 Uhr Rosenkranzgebet an der Grotte

Dienstag, 13. Mai 2014 – Unsere Liebe Frau in Fatima
Amöneburg: 18.15 Uhr stille eucharistische Anbetung (bis 18.45 Uhr)
19.00 Uhr Hl. Messe
für Magdalene Nau/ Bernhard und Maria Koch

Mittwoch, 14. Mai 2014
Rüdigheim: 19.00 Uhr Hl. Messe
für Agnes und Heinz Heidtkamp und +Ang.

Freitag, 16. Mai 2014
Amöneburg: 19.00 Uhr Keine!! Hl. Messe

Samstag, 17. Mai 2014
Rüdigheim: Kollekte: für das Müttergenesungswerk
18.30 Uhr !!! Vorabendmesse
Zur Danksagung anlässlich der Silberhochzeit von Ehepaar Gawlitza - für Eduard und Agnes Tiemann

Sonntag, 18. Mai 2014 – 5. Sonntag der Osterzeit (A)
Kollekte: für das Müttergenesungswerk
Amöneburg: 10.15 Uhr Hl. Messe –
für die Pfarrgemeinde
19.00 Uhr Hl. Messe des Pastoralverbundes
für Ewald Kleindopf (Jtg.)/ Ernst und Walter Nebel und +Eltern

St. Michael Erfurtshausen

St. Hubertus Mardorf

Mariae Geburt u. Johannes d. Täufer Roßdorf

Samstag, 10. Mai hl. Damian de Veuster
Erfurtshsn. 19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse – Messdiener: Gruppe 3 f. Karl Anton Wagner u. verst. Eltern/ f. Alexander Schick/ f. Johannes Kwoka u. verst. Angeh./ f. Franziska u. Karl Mengel/ f. Wilhelm u. Theres Preis u. Angeh./ zur Danksagung/ in einem besonderen Anliegen/
Mardorf 10.00 Uhr Dankmesse anlässlich der Goldenen Hochzeit von Albert u. Hedwig Bötzius
Roßdorf 15.00 Uhr Üben u. Beichte der Erstkommunionkinder in der Kirche

Sonntag, 11. Mai 4. Sonntag der Osterzeit, 51. Weltgebetstag für Geistliche Berufe Muttertag
Mardorf 9.00 Uhr Hl. Messef. Alois Mengel (Jtg) u. Angeh./ f. Lothar Schick(Jtg) u. Vater Edmund Schick/f. Elisabeth Rhiel, Eltern u. Geschwister/ f. Konrad Schick/ f. Elisabeth Schick/ f. verst. Eltern, leb. u. verst. Angeh./ f. Wilhelm Kräling, leb. u. verst. Angeh./ f. einen verst. Vater/ f. einen Kranken/ zu Ehren der hl. Philomena
11.00 Uhr Taufe: Flynn Luzius
18.30 Uhr Rosenkranz
Roßdorf 9.10 Uhr Treffen und Abholung der Erstkommunionkinder am Pfarrhaus
9.30 Uhr Feier der Heiligen Kommunion – Messdiener: Gruppe 3
17.00 Uhr Dankandacht Kollekte der Erstkommunionkinder für die Diaspora
Amöneburg 19.00 Uhr Hl. Messe des Pastoralverbundes

Montag, 12. Mai Hll. Nereus und Achilleus, hl. Pankratius
Mardorf 19.00 Uhr Rosenkranz
Roßdorf 9.30 Uhr Dankmesse der Erstkommunionkinderf. die Erstkommunionkinder u. Angehörige

Dienstag, 13. Mai Unsere Liebe Frau in Fatima
Mardorf 9.00 Uhr Hl. Messe f. Konrad Ludwig Schick (Jtg) u. verst. Angeh./ f. Maria Wilhelmine Preis (Jtg)/ f. Konrad u. Helene Pietsch und verst. Angeh./
Roßdorf 19.00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 14. Mai
Erfurtshsn. 19.00 Uhr Hl. Messe – Messdiener: Gruppe 1 f. Anna u. Josefa Preis
Mardorf 14.30 Uhr Seniorennachmittag im Schwesternhaus
19.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 15. Mai
Mardorf 19.00 Uhr Rosenkranz
Roßdorf 18.00 Uhr Hl. Messe anschl. Prozession zur Mariengrotte mit Maiandacht (gestaltet von der Kfd-Frauengemeinschaft) - Messdiener: Gruppe 4 Abschluss an der Sternstube mit grillen.f. Mutter Hedwig und Vater Karl Tischbierek, Bruder Karl-Heinz u. verst. Großeltern/ f. Schwiegereltern Brunislava u. Paul Filla, Schwager Helmut u. verst. Angeh./ f. alle armen Seelen/

Freitag, 16. Mai Hl. Johannes Nepomuk
Erfurtshsn. 19.00 Uhr Kfd-Frauengemeinschaft: Maiandacht an der Grotte
Mardorf 18.00 Uhr Stille Anbetung
18.20 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe f. Sofie Boland/ f. Anna Gertrud u. Wilhelm Ritter/ f. Ferdinand Gockel u. Angeh./

Samstag, 17. Mai
Erfurtshsn. 19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse – Messdiener: Gruppe 2 In einem besonderen Anliegen/ Kollekte: zur Erhaltung der eigenen Kirche
Mardorf 9.45 Uhr Dankmesse anlässlich der Diamanten Hochzeit von Josef u. Frieda Preisf. leb u. verst. Angeh. der Familie Preis und van Moll

Roßdorf	11.00 Uhr	Dankmesse anlässlich der Goldenen Hochzeit von Gerhard u. Karla Kraus Messdiener: Gruppe 4

Sonntag,18. Mai 5. Sonntag der Osterzeit

Mardorf	9.00 Uhr	Hl. Messef. Rudolf Hof u. verst. Angeh./ Kollekte: zur Erhaltung der eigenen Kirche
	18.30 Uhr	Rosenkranz
Roßdorf	10.30 Uhr	Hl. MesseKindergottesdienst in der Sternstube f. Winfried Luzius (2. Stbm.)/ f. Wilhelm (Jtg) u. Regina Kraus/f. Angeh. der Familie Kraus u. Krähling/Kollekte: zur Erhaltung der eigenen Kirche
Amöneburg	19.00 Uhr	Hl. Messe des Pastoralverbundes

Beichtgelegenheit:
Nach der Hl. Messe oder nach Absprache.(Bitte in der Sakristei melden.)

Sprechzeit Pfarrer:
Nach der Hl. Messe oder nach Absprache jederzeit möglich(Bitte in der Sakristei oder im Pfarrbüro melden).

Öffnungszeiten der Pfarrbüros
M a r d o r f , Dorfgraben 6 Tel.: 0 64 29 - 2 85 Fax: 0 64 29 - 82 96 04E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de **R o ß d o r f , Konrad-Adenauer-Platz 5**Tel.: 0 64 24 - 6832E-Mail: mariae-geburt-rossdorf@pfarrei.bistum-fulda.de

Mardorf: Montag	**9.00 bis 12.00 Uhr**
Mardorf: Dienstag, Freitag	**8.30 bis 12.00 Uhr**
Roßdorf: Mittwoch	**9.00 bis 12.00 Uhr**
Mardorf: Donnerstag	**17.00 bis 20.00 Uhr**

Vertretung in seelsorglichen Notfällen
Amöneburg: Pfr. **M. Vogler** 06422/899109 (privat) o. 06422/2882 (Johanneshaus)
Kirchhain: Pater **Josua/** Pater **Iwo** 06422-85529 oder Diakon **W. Jockel** (06422-3540)
Niederklein: Pfr. P. **Bierschenk** (06429-337)
Schröck/Bauerbach/Ginseldorf: Pfr. **A. Schött** (06421/22356)
Pastoralverbund St. Bonifatius, Amöneburg
E-Mail: amoeneburg@pastoralverbund.bistum-fulda.de - Homepage: www.pastoralverbund-amoeneburg.de

Spendenkonten für Bauvorhaben der Kirchen

Erfurtshausen	Sparkasse Marburg-Biedenkopf IBAN:DE25 5335 0000 0068 0019 51 BIC:HELADEF1MAR
Mardorf	VR Bank HessenLand eG IBAN:DE77 5309 3200 0006 2469 07 BIC:GENODE51ALS
Roßdorf	VR Bank HessenLand eG IBAN:DE52 5309 3200 0006 2743 23 BIC:GENODE51ALS

Evangelische Kirchengemeinde Amöneburg

Wir laden ein zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen im Mai 2014

11. Mai - Jubilate
Amöneburg 11.00 Uhr

17.Mai
Amöneburg Taizé-Andacht 18.00 Uhr

25. Mai – Rogate
Amöneburg 11.00 Uhr

Themenabend

Im Amöneburger Themenabend am Dienstag, 13. Mai, um 20.00 Uhr in der Brücker Mühle geht es um das Thema: „Das neue katholische Gebet- und Gesangbuch – eine Chance für die Ökumene? Ein Dialog zwischen Pfarrer Marcus Vogler (kath., Amöneburg) und Pfarrer Dr. Georg Kuhaupt (ev., Kirchhain).“ Im Herbst 2013 ist allen katholischen Bistümern Deutschlands ein neues reguläres Gesangbuch mit dem Titel „Gotteslob“ für den gottesdienstlichen Gebrauch eingeführt worden. Das ist ein herausragendes Ereignis, das etwa alle 30-40 Jahre passiert, in der Evangelischen Kirche zuletzt 1994. Pfr. Vogler bringt ausreichend Exemplare mir, wird das Buch vorstellen und Pfarrer Kuhaupt wird dazu Fragen aus evangelischer Perspektive stellen. Birgt dieses Buch neue Chancen für die ökumenische Zusammenarbeit der beiden Kirchen, wird die Leitfrage des Abends sein.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauischholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

Gottesdienst

Sonntag, 11.5. 3. Sonntag n. Ostern (Jubilate)
10.00 Uhr Gottesdienst
11.00 Uhr Kindergottesdienst

Wochenspruch
Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden. *(2 Kor 5,17)*

Gemeindeveranstaltungen

Montag	17.45 und 19.30 Uhr Flöten
Dienstag	15.30 Uhr Hauptkonfirmanden
	20.00 Uhr Bläserchor
Mittwoch	20.00 Uhr Gitarrenkreis

„Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen“

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Hildegard Kräling, Vorsitzende	Tel. 06429/405
Walter Wachtel, stellv. Vorsitzender	Tel. 06424/5985
Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied	Tel. 06424/2179
Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied	Tel. 06422/857485

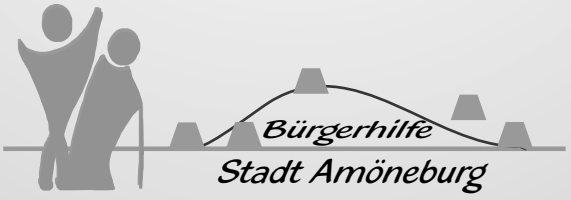
Bürgerverein

Leben und alt werden in Mardorf und Umgebung e. V.

Bürgerhilfe Stadt Amöneburg

Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg
Marburger Str. 12 - 35287 Amöneburg-Mardorf
E-Mail: buergerhilfe-amoeneburg@t-online.de

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:
Dienstag von 10:00 bis 14:00 Uhr,
Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr,
und nach Vereinbarung.
Tel.: 06429 8291541



DER PARITÄTISCHE
UNSER SPITZENVERBAND

Werbung bringt Erfolg!

Spielenachmittag für Senioren

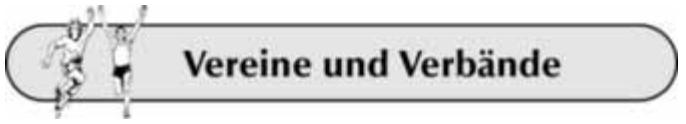
Der Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg lädt zum nächsten Spielenachmittag,

am Mittwoch, den 14. Mai 2014
von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr,
in die Sternstube Roßdorf

ein.
Der Spielenachmittag ist im zweiwöchigen Rhythmus geplant.
Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Spielenachmittag mit Gesellschaftsspielen oder Skat zu verbringen.

Die ehrenamtlichen Helfer bieten in geselliger Runde Unterhaltung, Spiel und Spaß.
Für Kaffee, Kuchen und sonstige Getränke ist natürlich gesorgt.
Spiele können auch von zu Hause mitgebracht werden.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Der Zugang ist barrierefrei!

Wir freuen uns auf Euer kommen!



Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,

wegen der Feiertage im Mai und Juni sind für die Ausgaben 22, 23, 24 und 25 Vorverlegungen notwendig.

Ausgabe 22 | Freitag, 23.05.14, bis 8.00 Uhr
Ausgabe 23 | Freitag, 30.05.14, bis 8.00 Uhr
Ausgabe 24 | Freitag, 06.06.14, bis 8.00 Uhr
Ausgabe 25 | Freitag, 13.06.14, bis 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zum obigen Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Wohnberatung kann ein Leben erleichtern

Auch im Alter möchte ich noch in meinen vier Wänden leben. Diesen Satz hört man verständlicherweise von vielen Menschen. Das eigene Zuhause, ein Wohnsitz für das ganze Leben. Das Alter oder gesundheitliche Probleme können jedoch dazu führen, dass Türschwellen, zu schmale Türen, Treppen oder eine zu hohe Badewanne ein Leben im eigenen Heim schwer machen.
Altersgerechte- und Behindertengerechte Umbauten können das Leben erleichtern. Für Umbauten und Hilfsmittel kann man Zuschüsse beantragen, muss somit nicht alle Kosten selber tragen.
Jedoch ist es wichtig, dass erst nach der Antragstellung mit Umbauten begonnen wird.
Auf Wunsch machen wir gerne einen Hausbesuch, vereinbaren einen Gesprächstermin im barrierefreien Museum in Amöneburg, oder verabreden uns für einen Dienstag oder Donnerstag in dem Schwesternhaus Mardorf, welches problemlos für alle zugänglich ist.
Martin Kewald-Stapf und Christine Stapf
Telefon: 06422 - 1883

Familienanzeigen online gestalten unter www.wittich.de

Frauengemeinschaft Amöneburg

Besuch der Freilichtspiele in Hallenberg

Sonntag, den 15.6.2014, um 15.30 h „Die Päpstin“.
Diese Fahrt wird als **Gemeinschaftsangebot von Frauengemeinschaft und Kolpingfamilie** durchgeführt, um die Busfahrt kostengünstiger zu gestalten.
Der Abfahrtstermin wird noch bekannt gegeben.
Wir bitten um baldige Anmeldung bei Lucia Fischer, Tel. 06422/3873.
Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Aktiv-Gemeinschaft Erfurtshausen e.V.

Energiegenossenschaft Erfurtshausen informierte über das Breitbandprojekt in Erfurtshausen

Am 28. März waren erneut Experten im Bürgerhaus Erfurtshausen angetreten, um die Bürgerschaft und die Mitglieder der Genossenschaft über das Breitbandprojekt zu informieren. Die Veranstaltung war erneut gut besucht und Stefan Koch von den Stadtwerken Marburg sowie Hermann Linne von der Energiegenossenschaften zeigten am Medium, was nun in den nächsten Wochen in Erfurtshausen passiert.
Die Genossenschaft wird über das Glasfasernetz die Steuerung des Nahwärmenetzes optimieren. Dazu erhalten alle Hausanschlüsse einen Anschluss an die Heizzentrale. Die Informationen des Energiebedarfs- und -verbrauchs werden per Lichtsignal übertragen. Da Breitband eine andere Frequenz als Breitband hat, können über eine Faser nicht nur Informationen der Nahwärme übertragen werden. Dies nutzen die Erfurtshäuser nun, um einen wirklich schnellen Internetzugang zu erhalten. In den nächsten beiden Wochen wird in das verlegte Leerrohr das Glasfaser eingeführt. Anschließend wird die Elektronik in der Nahwärmezentrale in Betrieb genommen.
Die Bereitstellung des schnellen Internets soll anschließend erfolgen. Wichtig ist noch, dass nicht nur ein Glasfaser in jedes Haus eingeführt ist: Es sind 6 Fasern, die zur Verfügung stehen. Wer mehr als einen Internetzugang benötigt, muss das Auflegen der entsprechenden Glasfaser sowie ein Glasfasermodem bei der Genossenschaft beauftragen.

Informationsveranstaltung der Bioregion Mittelhessen im Bürgerhaus Erfurtshausen

Am Mittwoch den 7. Mai 2014 ist erneut ein Großereignis im Bürgerhaus und steht somit für Vereinsnutzungen nicht zur Verfügung.
Einlass ist ab 17:15 Uhr und die Veranstaltung beginnt um 18 Uhr. Veranstalter ist die Bioregion Mittelhessen. Sie lädt zum Thema „Gerade jetzt? Die Bioenergie ist regional.“ ein. Landrätin Frau Kirsten Fründt sowie Bürgermeister Richter-Plettenberg werden die Grußworte sprechen. Herr Peter Momper wird über die Beschaffung holzartiger Biomasse mit Aspekten des Naturschutzes berichten. Hauptredner wird Herr Professor Dr. Peter Heck (Institut für angewandtes Stoffstrommanagement). Der Vortrag steht unter der Überschrift „Die Zukunft der Biomasse im System regionaler Energieversorgung“.
Am Ende der Veranstaltung erfolgt die Prämierung von Partnerbetrieben, -kommunen, -projekten und Personen. Gegen 20 Uhr klingt die Veranstaltung mit einem Imbiss aus.
Als Parkplatz wird der Festplatz ausgeschildert sein. Die Energiegenossenschaft Erfurtshausen wird von 16:30 bis 17:30 die Heizzentrale öffnen und Erläuterungen zum Wärmekonzept in Erfurtshausen geben.

Bürgerverein Mardorf

Menüplan für Mai 2014

Donnerstag, 08.05.:
Hähnchenbrust mit Tomate-Mozzarella überbacken dazu Gnocchi

Dienstag, 13.05.:
Zigeunerschnitzel mit Pommes frites und Salat

Donnerstag, 15.05.:
Frikadelle mit Tomaten und Käse überbacken dazu Wedgs

Dienstag, 20.05.:
Pizza und gemischter Salat

Donnerstag, 22.05.:
Rindfleisch und Meerrettichsoße, Rote Beete und Salzkartoffeln

Dienstag, 27.05.:
Nudelauflauf mit Salat
Anmeldung unter Tel.-Nr. 06429 826 62 64
(dienstags und donnerstags 12:00 – 14:00 Uhr)

✓ Aktuell ✓ Erfolgreich ✓ Informativ

Ihr Mitteilungsblatt

Stadtpokalwettkampf der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Amöneburg

Beim Stadtpokalwettkampf in Amöneburg setzten sich die Sieger aus dem letzten Jahr auch dieses mal wieder durch. Bei Bilderbuchwetter und herrlichem Ausblick, traten die Mannschaften der Jugendfeuerwehren auf dem Sportplatz der Stiftsschule und die Einsatzabteilungen auf dem Festplatz in Amöneburg an.

Bei der abschließenden Siegerehrung konnten Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg und Stadtbrandinspektor Stefan Krähling folgende Platzierungen vergeben.

Bei der Einsatzabteilung: 1. Feuerwehr Amöneburg-Mardorf mit 97,3 Punkten; 2. Feuerwehr Amöneburg-Roßdorf mit 91,5 Punkten; 3. Feuerwehr Amöneburg-Erfurtshausen mit 88,7 Punkten.

Bei den Jugendfeuerwehren kam es zu folgender Platzierung: 1. Jugendfeuerwehr Mardorf mit 1391 Punkten; 2. Jugendfeuerwehr Rüdigheim mit 1388 Punkten; 3. gemischte Gruppe aus den Jugendfeuerwehren Erfurtshausen und Rüdigheim; 4. gemischte Gruppe aus den Jugendfeuerwehren Amöneburg und Roßdorf.

Tischtennis-Club Mardorf

Einladung zur Jahreshauptversammlung des TTC Mardorf

Der TTC Mardorf lädt alle seine Mitglieder am 16.05.2014 zur Jahreshauptversammlung ins Vereinsheim, Dorfgraben 10b, recht herzlich ein. Beginn ist um 19.00 Uhr.

Tagesordnungspunkte:
1.) Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2.) Bericht des 1. Vorsitzenden
3.) Bericht des Schriftführers
4.) Bericht des Kassierers
5.) Bericht der Kassenprüfer
6.) Entlastung des Gesamtvorstandes
7.) Verschiedenes

Hinweis:Anträge zur Tagesordnung sind mindestens 7 Tage vor Beginn der Versammlung schriftlich an den Vorstand zu richten.Der Vorstand freut sich, wenn auch dieses Jahr wieder zahlreiche Mitglieder zur Jahreshauptversammlung kommen.

Sternstuben Roßdorf

Mittagstisch

Menüplan für Mai 2014

Freitag, 02.05.2014
Rotbarschfilet mit Senfsoße, Salzkartoffel und Salat

Mittwoch, 07.05.2014
Schnitzel mit Jägersoße, Kroketten und Bohnensalat

Freitag, 09.05.2014
Roßdorfer Fleischwurst, Kartoffelsalat, Brot und Senf

Mittwoch, 14.05.2014
Hausmacher Bratwurst mit gedünsteten Zwiebeln, Bratkartoffeln und Salat

Freitag, 16.05.2014
Schweinekammbraten, Soße, Salzkartoffeln und Leipziger Allerlei

Mittwoch, 21.05.2014
Frikadellen, Bratkartoffeln und Möhrengemüse

Freitag, 23.05.2014
Cordon bleu vom Schwein, Kroketten und Gurkensalat

Mittwoch, 28.05.2014
Gyros vom Schwein, Spätzle, Krautsalat und Zaziki

Freitag, 30.05.2014
Saftiger Gulasch, Nudeln und Salat

Der Mittagstisch am Mittwoch und Freitag beginnt um 11.30 Uhr. Anmeldungen zum Mittagstisch sind bis 16.00 Uhr des Vortages, Abmeldungen sind bis 09.00 Uhr des selben Tages bei der Tagespflegeeinrichtung AurA, Tel.: 06424/964644, möglich.

Tauzieh- und Wanderfreunde 1980 Rüdigheim e.V.

EVG-Wanderung in Schröck

Dieses Wochenende, den **10. und 11. Mai 2014** veranstaltet der TTV Schröck seine EVG-Volkswandertage. Gestartet wird ab der Sporthalle Schröck am Samstag in der Zeit von 12.00 bis 17.00 Uhr und am Sonntag von 7.00 bis 12.00 Uhr. Die markierten Strecken sind 5, 10 und 18 km lang.

Die Tauzieh- und Wanderfreunde Rüdigheim laden ihre Mitglieder und Freunde zur aktiven Teilnahme ein.

Weitere Veranstaltungen:

Mai 2014

17./18.05.	EVG-Wandertage der Wanderfreunde Wenings / Festhalle Wenings Sa: 12.00 bis 16.00 Uhr / So. 7.00 bis 12.00 Uhr / 8, 12 und 20 km
24./25.05.	EVG-Wanderung des Ski- und Wanderclub Huttengrund / Huttengundhalle Bad Soden Salmünster-Romsthal / Sa: 11.00-17.00 Uhr / So. 07.00-12.00 Uhr / 4,8,12 und 21 km
Do, 29.05.	(Chr.Himmelfahrt) IVV-Wanderung der Wanderfreunde Hatzbachtal Bürgerhaus Hatzbach / 7.00 bis 13.00 Uhr / 5, 10 und 20 km (es wird auch der EVG Wertungsstempel vergeben!)
31.05./01.06.	EVG-Wandertage der Wandervögel Lorbach / Wolfgang-Konrad-Halle, Lorbach / Sa: 12.00 bis 16.00 Uhr / So. 7.00 bis 12.00 Uhr / 6, 11 und 17 km

Juni 2014

06./07.06.	V-EVG-Wandertage Europa-Volkswandertage / EVG-Deutschland und VSF Gießen / in Pohlheim-Watzenborn, Volkshalle Sa: 6.30 bis 15.00 Uhr / So: 6.30 bis 13.30 Uhr / 7, 14, 21 und 42 km
28./29.05.	EVG-Wanderung der Wanderfreunde „Gut Fuß“ Bauernheim / DGH Friedberg-Bauernheim / Sa: 11.00 bis 16.00 Uhr / So: 07.00 bis 12.00 Uhr / 3, 6, 12 und 18 km

ZEITUNGSLESER WISSEN MEHR!

Familienanzeigen online gestalten!

Schritt für Schritt: Darstellung im Internet:

1. Gehen Sie auf **www.wittich.de** — 1. VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH Heimat- und Bürgerzeitungen

2. In der linken Spalte auf **»Ihre Privatanzeige mit AZweb«** klicken — 2. Ihre Privatanzeige mit AZweb texte, gestalten, schalten & lesen

3. Auf den Menüpunkt **»Familienanzeige«** klicken — 3. Ihre Privatanzeige mit AZweb texte, gestalten, schalten & lesen
Private Kleinanzeigen lesen
Private Kleinanzeigen schalten
Familienanzeige schalten

4. **LW-Titel auswählen –** Nach Ortsname oder PLZ die richtige Zeitung suchen lassen — 4. Entweder -> Suche über Ortsname Oder -> Suche über Postleitzahl

5. Zeitung(en) über den Knopf »hinzufügen« auswählen — 5. Auswahl hinzufügen

5.1. Erneut **»Auswahl bestätigen«** unten rechts anklicken — 5.1. Auswahl bestätigen – weiter zum nächsten Schritt

6. Anlass und Art auswählen **Komfort-/Standardgestaltung** (Dieser Leitfaden ist auf Komfortgestaltung ausgelegt!) — 6. Komfortgestaltung | Standardgestaltung

7. Anzeigenvorlage auswählen und unten auf **»Auswahl bestätigen«** klicken — 7. Auswahl bestätigen – weiter zum nächsten Schritt

8. Gestalten Sie Ihre persönliche Anzeige und klicken dann rechts oben auf **»Vorschau+Warenkorb«** — 8. Unbegrenzte Möglichkeiten: • Eigene Bilder einfügen • Text verändern

8.1. Wenn Ihnen die Anzeige so gefällt einfach auf **»Weiter«** klicken — 8.1. Entweder -> Weiter zum nächsten Schritt Oder -> Zurück zur Gestaltung

9. Erscheinung der Anzeige und Ihre Persönlichen Daten einpflegen — 9. Ihre Persönlichen Kontaktdaten und Bankverbindung

10. Wenn Sie alle Daten eingetragen haben, können Sie unten auf »Bestellen« klicken — 10. Bestellen (Sie bekommen Ihre Anzeige dann als Mail zugesandt)

Frühlingszauber

Die Burschenschaft Burgkameraden lädt ein zur Frühlingsparty!

Am 10.05.2014 ab 18.00 Uhr im Jugendraum Burg-Gemünden.

Besonderes Highlight ist unsere Cocktailbar! Auch für´s leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Amtliche Bekanntmachungen

Anlage 23 (zu § 41 Abs. 1)

Wahlbekanntmachung

1. Am 25. Mai 2014 findet in der Bundesrepublik Deutschland die

Wahl zum Europäischen Parlament

statt.

Die Wahl dauert von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

~~2. Die Gemeinde [1] bildet einen Wahlbezirk.~~

~~Der Wahlraum wird in~~ Bezeichnung des Wahlraums: -/- ~~eingerichtet~~.

Die Gemeinde [2] ist in folgende Zahl: 7 Wahlbezirke eingeteilt.

Wahl-bezirk-Nr	Bezeichnung des Wahlbezirks	Bezeichnung des Wahlraums
	Entsprechend den Angaben in der Wahlbenachrichtigung	

Die Gemeinde [3] ist in Zahl: 7 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. [4]

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom Datum: 21.04.2014 bis Datum: 04.05.2014 zugestellt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt/ zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um Uhrzeit: 17.30 Uhr in Ort und Raum: Gemünden (Felda), Rathausgasse 6 zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

   Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis - Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis - oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

   Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

   Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

   Jeder Wähler hat eine Stimme.

   Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbe-zeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvor- schlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Deutscher Gemeindeverlag GmbH
www.kohlhammer.de
Bestell-Fax: 0711 7863-8400 **E-Mail:** dgv@kohlhammer.de

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Kreis oder in der kreisfreien Stadt, in dem/der Wahlschein ausgestellt ist,

   a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Kreises~~/der kreisfreien Stadt~~

      oder

   b) durch Briefwahl

      teilnehmen.

   Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (in verschlossenem Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltage bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Abs. 4 des Europawahlgesetzes).

   Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ort, Datum	**Die Gemeindebehörde**
Gemünden (Felda), den 07. Mai 2014	Der Gemeindevorstand der Gemeinde Gemünden (Felda) Lothar Bott Bürgermeister

[1] Für Gemeinden, die nur einen Wahlbezirk bilden.
[2] Für Gemeinden, die in einige wenige Wahlbezirke eingeteilt sind.
[3] Für Gemeinden, die in eine größere Zahl von Wahlbezirken eingeteilt sind.
[4] Wenn Sonderwahlbezirke gebildet sind, sind diese einzeln aufzuführen.

Sitzung des Seniorenbeirates

Einladung

Die Mitglieder des Seniorenbeirates, der Vorsitzende der Gemeindevertretung sowie die Mitglieder des Gemeindevorstandes, werden hiermit gemäß § 6 der Satzung des Seniorenbeirates zur 7. öffentlichen Sitzung des Seniorenbeirates am

Dienstag den 13.05.2014 um 17:00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod

eingeladen.

Tagesordnung

14.07.BSE.01	Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
14.07.BSE.02	Mitgliederversammlung der LSV-Hessen am 12.06.2014 in Bürstadt Hier: Teilnehmer- Delegiertenwahl
14.07.BSE.03	PC im Seniorentreff Hier: Kauf Betriebssystem Win 7
14.07.BSE.04	Gespräch mit den Ortsvorstehern Hier: Anregungen für seniorenspezifische Verbesserungen in den Ortsteilen
14.07.BSE.05	Öffnungszeiten Seniorentreff Hier: Änderungsvorschlag wie folgt „jeden ersten und jeden letzten“ Donnerstag im Monat.
14.07.BSE.06	Verschiedenes

Krug
Vorsitzender des Seniorenbeirates

Vollzug des Allgemeinen Eisenbahngesetzes - AEG - vom 27. Dezember 1993

(BGBl. 1 S. 2378, 2396, 1994 1 S. 2439), zuletzt geändert durch Artikel 4 Absatz 120 des Gesetzes vom 07. August 2013 (BGBl. 1 S. 3154)

Planfeststellung nach §§ 18, 18a AEG in Verbindung mit dem Hessischen Verwaltungsverfahrensgesetz (HVwVfG) für die Beseitigung des Bahnübergangs auf der Eisenbahnstrecke 3700 (Gießen-Fulda) in Bahn-km 41,228 in der Gemeinde Gemünden (Felda)

Für das oben genannte Bauvorhaben wird auf Antrag der DB Netz AG und auf Veranlassung des Eisenbahn-Bundesamtes - Außenstelle Frankfurt/Saarbrücken, Frankfurt, das Anhörungsverfahren zur Planfeststellung gemäß §§ 18, 18a AEG in Verbindung mit §§ 72 bis 78 HVwVfG i.d.F. vom 15. Januar 2010 (GVBl. I S. 18), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 13. Dezember 2012 (GVBl. I S. 622) durchgeführt.

Für das Vorhaben besteht keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung gemäß § 3a des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung.

Der Plan (1 Hefter Planunterlagen mit Zeichnungen und Erläuterungen mit der Bezeichnung „Beseitigung des Bahnüberganges auf der Eisenbahnstrecke 3700 (Gießen-Fulda) in Bahnkm 41,228 in der Gemeinde Gemünden (Felds)“ liegt in der Zeit vom 07. Mai 2014 bis 06. Juni 2014 (einschließlich) in der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felds), Bauamt, 1. Obergeschoss, Zimmer 04, Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda)-Nieder-Gemünden, während der Dienststunden
montags 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr,
dienstags 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr,
mittwochs 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr,
donnerstags 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr,
freitags 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

1.
Jeder kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist bis zum 20. Juni 2014, beim Regierungspräsidium Gießen, Landgraf-Philipp-Platz 1-7, 35390 Gießen (Anhörungsbehörde) oder bei der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felds), Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felds) Nieder-Gemünden, Einwendungen gegen den Plan schriftlich oder zur Niederschrift erheben. Die Einwendung muss den Namen und die Anschrift der Einwenderin/des Einwenders lesbar enthalten und den geltend gemachten Belang oder das Maß ihrer/seiner Beeinträchtigung erkennen lassen.
Nach Ablauf dieser Einwendungsfrist sind Einwendungen ausgeschlossen (§ 18 a Nr. 7 Satz 1 Allgemeines Eisenbahngesetz). Einwendungen und Stellungnahmen der Vereinigungen sind nach Ablauf dieser Frist ebenfalls ausgeschlossen (§ 18a Nr. 7 Satz 2 Bundesfernstraßengesetz).
Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftslisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Einwendungen), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen.
Andernfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben.

2.
Diese ortsübliche Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung der
a) vom Land Hessen anerkannten Naturschutzvereinigungen
b) sowie der sonstigen Vereinigungen, soweit sich diese für den Umweltschutz einsetzen und nach in anderen gesetzlichen Vorschriften zur Einlegung von Rechtsbehelfen in Umweltangelegenheiten vorgesehenen Verfahren anerkannt sind (Vereinigungen) von der Auslegung der Planunterlagen.

3.
Die Anhörungsbehörde kann auf eine Erörterung der rechtzeitig erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen verzichten (§ 18a Nr. 5 Allgemeines Eisenbahngesetz). Findet ein Erörterungstermin statt, wird er ortsüblich bekannt gemacht werden. Ferner werden diejenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben haben, bzw. bei gleichförmigen Einwendungen wird der Vertreter, von dem Termin gesondert benachrichtigt (§ 17 Hessisches Verwaltungsverfahrensgesetz).
Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachungen ersetzt werden.
Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist.
Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet.
Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

4.
Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen und Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

5.
Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.

6.
Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

7.
Vom Beginn der Auslegung des Plans treten die Anbaubeschränkungen und die Veränderungssperre nach § 19 Allgemeines Eisenbahngesetz in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt dem Träger des Vorhabens an den vom Plan betroffenen Flächen ein Vorkaufsrecht zu (§ 19 Absatz 3 Allgemeines Eisenbahngesetz).

Wird bekannt gemacht:
Gemeindevorstand der Gemeinde Gemünden (Felda)
Gez.
Bott, Bürgermeister

Regierungspräsidium Gießen
Landgraf-Philipp-Platz 1-7
35390 Gießen
Az.: 111/33 -66 c 10/01

Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6,
35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sprechstunden des Bürgermeisters sind von Montag bis Freitag nach Vereinbarung mit dem Vorzimmer möglich.

Der Bürgermeister, Herr Bott, ist in dringenden Notfällen zu erreichen unter: 0172/6616120

Telefonanschlüsse der Gemeinde Gemünden (Felda)

Vorwahl = 06634

Gemeindeverwaltung - Zentrale	**(06634) 9606-0**
Telefax	**9606-15**
Bürgermeister - Vorzimmer	9606-**10**
(Frau Böcher)	
Allgemeine Verwaltung	
(Frau Böcher)	
E-Mail:	birgit.boecher@gemuenden-felda.de
Gemeindekasse	9606-**14**
(Frau Reitz)	
E-Mail:	gemeindekasse@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung	9606-**12**
(Herr Wolf)	
E-Mail:	finanzverwaltung@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung	9606-**22**
(Frau Kern)	
E-Mail:	corinna.kern@gemuenden-felda.de
Versicherungsamt	9606-**13**
Renten/Sozialhilfen	
Gewerbeamt	
(Frau Kömpf)	
E-Mail:	sozial-personalwesen@gemuenden-felda.de

Einwohnermeldeamt 9606-**18**
Frauenbeauftragte
Fundbüro
(Frau Horst)
E-Mail: einwohnermeldeamt@gemuenden-felda.de
Pass-Stelle 9606-**19**
Ordnungsamt
Mitteilungsblatt „Ohmtal-Bote“
(Frau Schmuck)
E-Mail: ordnungsamt@gemuenden-felda.de
Bauwesen 9606-**20**
(Frau Rohrbach)
E-Mail: bauamt@gemuenden-felda.de
Kindergarten 8166
E-Mail: kindergarten@gemuendenfelda.de
Bau- und Servicehof 918481
(Herr Richber)
Telefax 918482
E-Mail: bauhof@gemuendenfelda.de
Kläranlage Rülfenrod 918756

Dorfgemeinschaftshäuser

Feuerwehrgerätehaus Nieder-Gemünden
- Hausmeister Herr Fischer 0170 - 2840932

Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden
- Hausmeister Herr Wittchen 8155

Dorfgemeinschaftshaus Ehringshausen
- Hausmeister Herr Müller 604

Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod
- Hausmeister Herr Henkel 1572

Dorfgemeinschaftshaus Hainbach
- Hausmeisterin Frau Rühl 746
- Vermietung Herr Lutz 748

Dorfgemeinschaftshaus Otterbach
- Hausmeister Herr Giesen 917484

Dorfgemeinschaftshaus Rülfenrod
- Hausmeister Herr Griesler 919943

Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden 9180209
- Hausmeister Herr Selbitschka 0173 - 4762677
oder 918072

Ortsvorsteher/Ortsvorsteherinnen

Nieder-Gemünden, Herr Michel	918813
Burg-Gemünden, Herr Wittchen	8155
Ehringshausen, Herr Rühl	481
Elpenrod, Frau Henkel	8956
Hainbach, Herr Lutz	748
Otterbach, Herr Dechert	8804
Rülfenrod, Herr Gabriel	503

Diakoniestation Ohm-Felda

Kirschgartener Str. 1, 35325 Mücke-Nieder-Ohmen
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke
Die Pflegeprofis:
- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse
- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Seelsorgerliche Begleitung

Tel. 06400/90243, Fax: 06400/90245
Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de
E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I
Ortsgerichtsvorsteher Bernd Deichert,
Burg-Gemünden, Weideweg 3 06634/8464
zuständig für OT Burg-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) II
Ortsgerichtsvorsteher Hartmuth Schäfer
Nieder-Gemünden, Hohlstr. 14 06634/390
zuständig für OT Nieder-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) III
Ortsgerichtsvorsteher Michael Weicker
Hainbach, Am Zollstock 3 06634/918987
zuständig für die OT Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV
Ortsgerichtsvorsteher Herbert Seipp
Ehringshausen, Hauptstr. 20 06634/688
zuständig für die OT Ehringshausen und Rülfenrod

Schiedsamt Gemünden (Felda)

(zuständig für alle Ortsteile)

Schiedsmann Peter Krug,
Burg-Gemünden, Am Oberborn 14, Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 06634/ 91 94 67, E-Mail-Anschrift: schiedsamt-gemuenden-felda@freenet.de

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann
und Polizeioberkommissar Helmut Lerch Tel.: 06631/974-0
(Polizeistation Alsfeld)

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an.
Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.
Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen! Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten des gemeindlichen Kindergartens

Der gemeindliche Kindergarten Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist täglich von 07.30 - 16.00 Uhr geöffnet.
Es besteht dort die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren sowie Schulkinder betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt.
Informationen erhalten Sie im Kindergarten unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):
Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333
Mo.-Fr. 07.30 - 10.45 Uhr
Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten unter der gebührenpflichtigen Rufnummer 01805/996633 erfragen.
Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:
VGO Verkehrsgesellschaft Osthessen
Info-Telefon: 06631/963333
Verwaltung: Am Bahnhof, 36304 Alsfeld

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 35:	Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück
Buslinie 5332:	Kirchhain - Homberg - Burg- u. Nieder-Gemünden und zurück
VB-71:	Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück
VB-75:	Mücke bzw. Elpenrod - Atzenhain - Mücke - Ober-Ohmen und zurück
VB-77:	Helpershain - Feldatal - Mücke (hält in Elpenrod nur zum Aussteigen)

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

✓ *Aktuell* ✓ *Erfolgreich* ✓ *Informativ*

Ihr Mitteilungsblatt

Stellenausschreibung

Bei der Gemeinde Gemünden (Felda) werden zum neuen Kindergartenjahr 2014/2015
Beginn 08.09.2014

mehrere Erzieherinnen / Erzieher

in Teilzeit (20 bis 25 Stunden) für die Kindertagesstätte „Siebenstein“ gesucht.
Die Vergütung erfolgt nach TVöD-SuE.
Bewerbungsunterlagen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Beschäftigungsnachweise), ohne Hülle und Mappen sind bis zum 12.05.2014
einzureichen an den:
Gemeindevorstand der Gemeinde Gemünden (Felda)
- Personalabteilung -
Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda)
Nähere Auskünfte erteilt Frau Kömpf, 06634/9606-13.

Stellenausschreibung

die Gemeinde Gemünden (Felda) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Mitarbeiter/in für den Bau- und Servicehof

Fachrichtung Wasserversorgung
Wenn Sie eine abgeschlossen Ausbildung als Handwerker oder Facharbeiter aus den facheinschlägigen Berufen mit der Fachrichtung Versorgungstechnik oder Wasserversorgung besitzen, sollten Sie sich bewerben.
Wir erwarten ferner:
- Führerschein Klasse B erforderlich, Klasse CE erwünscht
- Teamfähigkeit, Einsatzfreude, Umsichtigkeit, Zuverlässigkeit, Belastbarkeit
- hohes Maß an Leistungsbereitschaft
- vielseitiges handwerkliches Geschick

Der freundliche Umgang mit Bürgerinnen und Bürger ist uns ebenso wichtig wie die bedarfsabhängige, flexible Unterstützung in **allen** Aufgabenfeldern des Bauhofs inkl. des Winterdienstes, sowie Teilnahme am Rufbereitschaftsdienst.
Wir bieten eine abwechslungsreiche, anspruchs- und verantwortungsvolle Vollzeit-beschäftigung.
Die Vergütung richtet sich nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Anstellung erfolgt zunächst im Rahmen einer befristeten Beschäftigung, verbunden mit der Perspektive einer sich anschließenden unbefristeten Übernahme.
Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt behandelt.
Wenn Sie gerne in unserem Team mitarbeiten möchten, richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen bis zum 12.05.2014 an den:
Gemeindevorstand der Gemeinde Gemünden (Felda) -Personalabteilung - Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda). Auskünfte erteilt Frau Kömpf, 06634/9606-13.

Entsorgung von Grünabfällen

Bitte beachten Sie, dass

Grünabfälle
(nur kompostierbare Pflanzen- und Grünabfälle)

nur nach telefonischer Anmeldung bei Herrn Schnell-Kretschmer, Tel. 06634/384, in Nieder-Gemünden (Fahrsilo beim Anwesen Schnell-Kretschmer) abgeliefert werden können. Herr Schnell-Kretschmer ist meist in der Zeit von 11.30 Uhr - 13.00 Uhr unter der angegebenen Nummer zu erreichen.
Die Gebühren für Anlieferungen aus Haushaltungen betragen hierfür:

Pro cbm	10,00 EUR
1/2 cbm	5,00 EUR
1/4 cbm	2,50 EUR
Sackware	1,00 EUR

Gemünden (Felda), den 02.04.2014

Bott, Bürgermeister

Sprechtag des Hessischen Amtes für Versorgung und Soziales

Am 08.05.2014 von 13.00 - 16.00 Uhr
In Stadtallendorf, Stadtverwaltung, Besprechungsraum 2

Informationen für Besucher:
Schwerbehindertenausweise können nicht mehr verlängert oder geändert werden, sondern müssen in entsprechenden Fällen als Plastikkarte im Scheckkartenformat neu ausgestellt werden. Hierzu ist immer ein aktuelles farbiges Passbild erforderlich.
Eine Ausweisausstellung am Sprechtag ist nicht möglich.

Zeitungsleser wissen MEHR!

Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Alea Katharina Seibert, geb. 12.04.2014 in Gießen, Tochter von Elina Scherer und Dominik Seibert wohnhaft in Gemünden (Felda), OT Ehringshausen, Hauptstr. 88

Sterbefälle:

Gisela Schomber, geb. Bräuning, 80 Jahre, zul. wohnhaft in Gemünden (Felda), OT Rülfenrod, Maulbacher Weg 8 ist am 24.04.2014 in Ulrichstein verstorben

Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert zum Geburtstag

OT Nieder-Gemünden

Erwin Doischa, Ruhweg 14, am 07.05.	79 Jahre
Margarethe Müller, Hohlstraße 16, am 10.05.	75 Jahre
Erwin Theiß, Homberger Straße 30, am 11.05.	81 Jahre

OT Burg-Gemünden

Karin Müller, Ohmstraße 24, am 09.05.	71 Jahre

OT Ehringshausen

Anna Völzing, Mühlgasse 6, am 07.05.	92 Jahre
Manfred Ruckelshausen, Hauptstraße 91, am 09.05.	73 Jahre
Ilse Sann, Torweg 14, am 12.05.	80 Jahre

OT Rülfenrod

Elfriede Graulich, Maulbacher Weg 5, am 13.05.	78 Jahre

80. Geburtstag

Gemünden/Ehringshausen (ek). Seinen 80. Geburtstag feierte am 02. Mai 2014 Gerhard Graulich.

Das Bild zeigt v.l.: 1. Beigeordneter Eckhard Reitz, Pfarrer Thomas Harsch, Jubilar Gerhard Graulich und Ortsvorsteher Günther Rühl

Der Jubilar wurde in Ehringshausen geboren und war nach dem Ende der Schulzeit im landwirtschaftlichen Betrieb der Eltern beschäftigt. Daneben arbeitete er auch als Holzrücker und Holzfuhrmann, zunächst beim Forstamt Romrod, später auch beim Forstamt Homberg. Im Anschluss an eine schulische Weiterqualifizierung an der Landwirtschaftsschule übernahm er den elterlichen Betrieb und führte diesen über viele Jahre hinweg bis zu seinem 55. Lebensjahr. Den Tätigkeiten als Holzrücker in den heimischen Wäldern kam er in der Folge noch weitere zehn Jahre nach, bevor er dann mit dem Erreichen des 65. Lebensjahres in den wohlverdienten Ruhestand ging. Gerhard Graulich ist und war in vielen örtlichen Vereinen engagiert und aktiv vielfältig für die Allgemeinheit tätig. So war er lange Jahre als zweiter Vorsitzender des Obst- und Gartenbauvereins im Einsatz, ein Hobby das seine Verbundenheit zur Natur unterstreicht und das ihn auch heute noch nach seiner aktiven Zeit im Vorstand vielfältig beschäftigt. Über viele Jahre war er zudem als zweiter Vorsitzender in der örtlichen Jagdgenossenschaft engagiert und setzte sich als langjähriges Mitglied des Kirchenvorstandes für die kirchlichen Belange ein. Heute noch aktiv ist der Jubilar im örtlichen Schützenverein. Regelmäßig ist er zu Fuß in der heimischen Natur querfeldein unterwegs, was seine vielfältige Verbundenheit mit den Schönheiten der Natur unterstreicht.

Mit seiner Ehefrau Hedwig konnte der Jubilar im November 2009 das Fest der Goldenen Hochzeit feiern. Zu den Gratulanten anlässlich des 80. Geburtstages gehörten neben Verwandten, Bekannten und vielen Freunden auch die Familien der beiden Kinder mit Enkelkindern. Pfarrer Thomas Harsch gratulierte im Namen der Kirchengemeinde. Für die gemeindlichen Gremien waren Ortsvorsteher Günther Rühl und in Vertretung des Bürgermeisters der erste Beigeordnete Eckhard Reitz gekommen. (Foto: ek).

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!

Senioren

Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)

Ansprechpartner:
Vorsitzender Peter Krug Tel.: 06634 919467
stv. Vorsitzender Herbert Kömpf Tel.: 06634 1512

Emailadresse: info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de
Homepage: www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de

Eine Einrichtung der Gemeinde Gemünden (Felda) in den Räumen des evangelischen Gemeindehauses im OT Nieder-Gemünden, Hohlstraße 7, für alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde.

Öffnungszeiten:
Nächster Öffnungstag Donnerstag, 08.05.2014
Danach 14-täglich donnerstags in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr.
Gelegenheit zum miteinander Spielen, Stricken, Lesen, Reden und mehr.
(Eigener Kuchen darf gerne mitgebracht werden)

Neben einer Teeküche stehen Bücher, diverse Gesellschaftsspiele und ein Internetanschluss zur Verfügung.

+++ www.wittich.de +++

Vereine und Verbände

Redaktionsschlussvorverlegung
Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,

wegen der Feiertage im Mai und Juni sind für die Ausgaben 22, 23, 24 und 25 Vorverlegungen notwendig.

Ausgabe 22 | Freitag, 23.05.14, bis 8.00 Uhr
Ausgabe 23 | Freitag, 30.05.14, bis 8.00 Uhr
Ausgabe 24 | Freitag, 06.06.14, bis 8.00 Uhr
Ausgabe 25 | Freitag, 13.06.14, bis 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zum obigen Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

DRK Ortsvereinigung Gemünden

Blutspendetermin am Mittwoch, 14.05.2014, 17:30 Uhr

Es wird auf den nächsten Blutspendetermin der DRK-Ortsvereinigung Gemünden hingewiesen, dieser findet statt am kommenden

Mittwoch, den 14. Mai 2014 im DGH von Burg-Gemünden in der Zeit von 17.30 Uhr bis 20.30 Uhr.

In Anlehnung an den letzten Termin im Februar hoffen die freiwilligen Helfer des DRK auch diesmal auf möglichst viele Spendenwillige. Für das leibliche Wohl sorgen auch diesmal wieder die freiwilligen Helfer aus den Reihen der DRK-Ortsvereinigung. Es wird bereits jetzt darauf hingewiesen, dass neben dem Blutspendeausweis auch ein amtliches Dokument mit Lichtbild (z.B. Personalausweis) mitzubringen ist.
Bitte beachten, dass auch nach einer Grippe-Schutzimpfung direkt wieder Blut gespendet werden darf, sofern sich der Spender gesund und fit fühlt. Die DRK-Ortsvereinigung hofft, dass viele potentielle Spender sich die Zeit nehmen und mit ihrer Blutspende einen wichtigen und zugleich auch unverzichtbaren Beitrag zur Rettung anderer Personen leisten. Nur mit entsprechendem Spenderblut, welches über die Blutbanken zur Verfügung gestellt wird, ist es möglich eine Vielzahl von Operationen tagtäglich durchzuführen. Ohne die notwendigen Blutkonserven kann es zu terminlichen Verschiebungen bei Operationen kommen, was letztendlich für die Patienten lebensbedrohlich werden kann.
Von daher bittet die DRK-Ortsvereinigung um eine rege Beteiligung und freut sich auf die Spender. Am Rande sei noch darauf hingewiesen, dass die seitherigen Blutspendeausweise (gelb) gegen Plastikkarten (Scheckkartenformat) ausgetauscht werden. Nähere Einzelheiten dazu im Rahmen des Termins.

Kulturring Gemünden

Einladung zur Mitgliederversammlung

Am Freitag, den 9. Mai 2014 findet um 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Otterbach die ordentliche Mitgliederversammlung des Kulturrings statt.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Rechners
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl der Kassenprüfer für das kommende Geschäftsjahr
7. Ausblick auf 2014 und 2015
8. Vorstandswahlen
9. Verschiedenes

Zu dieser Versammlung sind alle Mitglieder und solche, die es werden wollen, sehr herzlich eingeladen.

Aufruf an alle Gemündener Vereine

Der Kulturring veranstaltet, bzw. organisiert in der Zeit vom 20. September bis zum 4. Oktober 2014 die ersten „Gemündener Kulturwochen".
In dieser Zeit sollen besondere kulturelle Veranstaltungen stattfinden, für die gemeinsam - unter dem Dach des Kulturrings - geworben wird.
Vereine, die eine kulturelle Veranstaltung stattfinden lassen möchten, gleich welcher Art, werden gebeten, am Dienstag, den 27. Mai 2014 um 19.30 Uhr an einem „Treffen der Vereine" in der „Theaterklause" in Ehringshausen, Hauptstraße 43, teilzunehmen, um alles weitere zu besprechen.

Burschenschaft Burgkameraden Burg-Gemünden

„Burgkameraden" boten in Burg-Gemünden wieder leckeren Salzekuchen an

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). Trotz April typischer Wetterkapriolen, mit Regenschauern und gar Donnergrollen, war der Run auf den frisch aus dem Backofen kommenden Salzekuchen am Samstag rund um das Burg-Gemündener Backhaus ungebrochen. Eingeladen zu dem Gaumenschmaus hatten die Jungs und Mädels von der Burschenschaft „Burgkameraden". Denn seit Jahrzehnten ist es in Burg-Gemünden Brauch, dass die Burschenschaft jeweils an einem Samstag im April und im Oktober die Oberhessische Spezialität in Eigenregie zubereitet. Damit alles reibungslos von Statten geht, hatten sich die Jugendlichen bereits am Donnerstagabend zum ersten Arbeitsgang getroffen, die für den Belag nötigen Kartoffen gedämpft und anschließend in Gemeinschaftsarbeit gepellt.

Trotz April typischer Wetterkapriolen mit Regenschauern und gar Donnergrollen, war der Run auf den frisch aus dem Backofen kommenden Salzekuchen am Samstag in Burg-Gemünden ungebrochen und die Bleche im Handumdrehen wieder für den nächsten Backgang frei.

Am Samstag hieß es dann für die verantwortlichen Crews der Frühschicht zeitig auf den Beinen zu sein. Denn während der Backofen im Backhaus von den Jungs in aller Frühe fachmännisch angeheizt wurde, damit er bis zum ersten Backdurchgang die richtige Temperatur hat, oblag es einem Mädchenteam schon am frühen Morgen, in der Bäckerei Nabert im benachbarten Bernsfeld, den Teig und den köstlichen Belag herzustellen, welche später, unter Mithilfe weiterer Mädchen der Burschenschaft, auf dem Anwesen Reitz, direkt gegenüber dem Burg-Gemündener Backhaus, auf die Bleche verteilt wurden. Allein rund 35 kg Speck und Dörrfleisch sowie 180 Eier waren zur Herstellung des Salzekuchens verarbeitet worden. Mehr geben die „Salzekuchen-Spezialistinnen" von dem Rezept nicht preis, das nunmehr schon seit mehreren Generationen innerhalb der Burschenschaft weitergegeben wird. Besonders erwähnenswert ist, dass auch zwei junge Mädchen tatkräftig mit angepackt haben, obwohl sie erst am kommenden 30. April beim traditionellen „Einweibern" bei den „Burgkameraden" aufgenommen werden.
Den engagierten Burschenschaftsmitgliedern steht wieder ein aktives Jahr bevor. Neben den turnusmäßigen Veranstaltungen des Salzekuchenbackens, dem traditionellen Burschen und dem Versteigern der Dorfschönen in der Walpurgisnacht, vereinsinternen Veranstaltungen sowie der Teilnahme an zahlreichen Burschenschaftstreffen, haben die Burgkameraden dankenswerter Weise in diesem Jahr erneut die Organisation und Durchführung der Kirmes am zweiten Augustwochenende übernommen. Somit sind die „Burgkameraden" auch in diesem Jahr wieder in die „Bresche gesprungen", um den Fortbestand dieser für das Dorf so wichtigen Veranstaltung zu gewährleisten, da andere Vereine, die turnusgemäß Veranstalter gewesen wären, aus personellen Gründen die Kirmes nicht halten können.

Die Mädchen der Burschenschaft waren für die Herstellung der Salzekuchen nach überlieferter Rezeptur verantwortlich.

Landfrauenverein Burg-Gemünden

Dieterich Faber kommt mit Leseshow „Tote Hunde beißen nicht" nach Burg-Gemünden - Kartenvorverkauf beginnt.

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr, als Dietrich Faber auf Einladung der Landfrauen Burg-Gemünden, mit seiner Leseshow „Der Tod macht Schule" in Burg-Gemünden gastierte, ist es den Burg-Gemündener Landfrauen auch in diesem Jahr wieder gelungen, Dietrich Faber mit der Leseshow zu seinem neuen Buch „Tote Hunde beißen nicht" nach Burg-Gemünden zu holen.
In seiner unnachahmlichen „Show zum Buch" wird Dietrich Faber mit seiner gekonnt mitreißenden Performance, die neuen Irrungen und Wirrungen rund um den sympathischen Kommissar Bröhmann präsentieren. Nun heißt es „Tote Hunde beißen nicht" und Bröhmann ermittelt wieder. Der Tod ist ein Hesse. Kommissar Henning Bröhmann hat den Dienst noch nie sehr geliebt. Und er hat die Nase ziemlich voll: von der Provinz, den Kollegen, dem diktatorischen Vater. Mit dem reist er eines Tages nach Berlin: Beerdigung eines alten Kollegen von Bröhmann senior. Doch in der Hauptstadt geschieht etwas Unerwartetes, Schreckliches. Ein gewaltsamer Tod. Nein, zwei. Und kurz darauf ist der Vater verschwunden. Henning geht der Sache nach und kommt einer unschönen Geschichte auf die Spur. Vor Jahrzehnten, als der Alte noch das Heft in der Hand hielt, verschwand ein Mann hinter Gittern und schwor Rache. Nun sterben in der Gegenwart Menschen. Und Hunde!

Archivbild - entstanden bei der letztjährigen Leseshow in Burg-Gemünden.

Bekannt wurde Dietrich Faber als ein Teil des mehrfach preisgekrönten Kabarett-Duos „FaberhaftGuth". Mit dem Erscheinen seines Debütromans „Toter geht's nicht", hat der Giessener Kabarettist Faber weite Kreise gezogen. Die Kriminal-, Beziehungs- und Familien-Geschichte rund um den Vogelsberger Kommissar Bröhmann, stand unter anderem wochenlang auf der Spiegel Bestsellerliste und seine Lesungen und Shows wurden zu Bühnenereignissen. Und der Kult geht weiter. Ende 2012 erschien, nicht minder erfolgreich, der zweite Roman mit dem Titel

„Der Tod macht Schule - Bröhmann ermittelt wieder“ und nun kann man gespannt sein wie der ermittelnde Bröhmann, der in den Polizeiberuf „so reingerutscht“ ist, weil sein Vater Polizeipräsident war und weil ihm einfach nichts Besseres eingefallen war seinerzeit, seinen neuen Fall löst.
Dietrich Faber mit seiner Leseshow „Tote Hunde beißen nicht. Bröhmann ermittelt wieder“, am Freitag, 14. November, um 20 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus, Am Schafgarten 4, in Gemünden-Burg-Gemünden. Karten zum Preis von 8.50 Euro können im Vorverkauf bei Anette Meyer, T. 06634-543, beim Müller-Getränke Center, Ohmstraße 5, in Burg-Gemünden und in der Buchhandlung Frankfurter Str. 49, in Homberg/Ohm, erworben werden.

Obst- und Gartenbauverein Burg-Gemünden

Anmeldung für die Fahrt in die Rhön mit dem OGV Burg-Gemünden

Der OGV-Burg-Gemünden lädt ein und bittet um Anmeldung zur Tagesfahrt am Pfingstmontag, 09.06.2014 in die Rhön.
Abfahrt gegen 8:00 Uhr in der Ohmstraße 5 (Getränkemarkt).
Bei Geisa wird ein ausgiebiges Frühstück eingenommen. Anschließend wird der Point Alpha besucht und an einer Museumsführung teilgenommen. Im Anschluss geht es in fränkische Museumsdorf nach Fladungen. Dort gibt es viel zu entdecken: Historische Gebäude, Gärten, Tiere, Museumsbahn „Rhön Zügle“, musikalische Darbietungen, Mehl mahlen, Öle pressen, Bier brauen, Schnaps brennen, kulinarische Verpflegungen uvm. Danach wird die Heimreise angetreten. Ankunft ca. 19:00 Uhr.
Anmeldungen bitte bei Luise Müller (im Getränkeladen) Ohmstraße 5, Tel.: 06634-918957 oder bei Kurt Wehrwein Weideweg 18, Tel.: 06634-532 abgeben. Die Teilnahme kostet 30 EURO/p.P. und ist bei der Anmeldung zu bezahlen. Der Preis beinhaltet die Fahrt, Eintrittspreise, Führung und das Frühstück.
Nicht nur Vereinsmitglieder, sondern alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind hierzu recht herzlich eingeladen.
Also, ab in die Rhön!

Es freut sich der Vorstand

Laienspielgruppe Ehringshausen

Theaterklause

- Sie möchten den Abend bei einem Glas Wein ausklingen lassen?
- Sie wollen sich ein frisch gezapftes Bier gönnen?
- Sie suchen ein Lokal für eine Besprechung?
- Sie möchten sich gerne mit jemandem treffen - für einen gemütlichen Plausch bei einer Tasse Kaffee oder einem Glas Sekt?

Dann sind Sie bei uns richtig!
Gerne erwarten wir Sie in der „Theaterklause“ (ehemalige Gaststätte Schott)

am Freitag, den 9. Mai 2014 ab 18 Uhr

und weiterhin jeden 2. und 3. Freitag im Monat - oder nach Vereinbarung.

Sportverein 1921 Ehringshausen e.V.

Gemünden/Ehringshausen (ek). Viele Sportvereine in der heimischen Region haben aktuell mit Existenzproblemen zu kämpfen, müssen sich Sorgen machen um den Fortbestand ihrer Fußball-Abteilungen. Ganz anders was da derzeit beim SV Ehringshausen passiert. Der Verein meldet für die Saison 2014/15 eine komplett neue Männermannschaft für die Alsfelder Kreisliga B.
Seit Vereinsgründung 1921 gab es ohne Unterbrechung bis zum Jahr 2000 eine Männermannschaft, wobei man am Schluss im Rahmen einer Spielgemeinschaft mit dem TSV Burg/Nieder-Gemünden agierte. Mit Stolz verweisen kann man beim SVE auf eine außergewöhnliche Bilanz beim Frauenfußball. Inzwischen bereits seit 33 und damit länger als bei jedem anderen Verein in Mittelhessen, wird Frauenfußball in Ehringshausen mit großartigem Erfolg betrieben und engagiert vorangebracht. Hoch erfreut ist man natürlich darüber, dass man jetzt wieder mit einer Männermannschaft an den Start gehen kann. Ursachen dafür gibt es gleich zwei. Auf der einen Seite hat man innerhalb des Vereins und natürlich auch innerhalb des Vorstandes nie die Hoffnung aufgegeben, dass es doch noch einmal klappen könnte. Ein erster Versuch vor ein paar Jahren schlug fehl, was aber die Hoffnung nicht zu Fall brachte, denn diese stirbt zuletzt, wie ein gängiges Sprichwort sagt. Es war dann schließlich die Vereinsinitiative „SVE 2021“, die im vergangenen Jahr viele Ideen und Anregungen aus den Reihen der Mitglieder „ins Rollen“ brachte. Die Weiterentwicklung des Vereins wurde dabei auf ein ganz neues Fundament gestellt und letztendlich waren es die Mitglieder, die auch die Idee einer neuen Männerfußballmannschaft nicht nur ins Gespräch brachten, sondern auch intensiv daran arbeiteten, um diese Vision Realität werden zu lassen.
Im Rahmen mehrerer Treffen wurden ursprüngliche Ideen weiterentwikkelt, was aber nicht nur eine mögliche Männerfußballmannschaft betraf. Schließlich ging es doch auch darum den Verein insgesamt zukunftsfähig zu machen und damit den Verein mit Blick auf sein 100-jähriges Bestehen im Jahre 2021 auch weiterhin für die Mitglieder attraktiv zu gestalten. Ein Themenbereich betraf natürlich den Männerfußball, eine Idee, die von jungen Männern, von jungen Erwachsenen, angesprochen worden war. Sie hatten und haben einfach Lust am Kicken und wollen natürlich auch ihre sportliche Leidenschaft mit anderen teilen und mit anderen Teams messen.
Ein erster Schritt, der daraus erwuchs, waren die „Sonntagskicker“, in deren Kreis sich junge und ältere Fußballbegeisterte Sonntags zum zwanglosen Kicken trafen. Mit 16 gebürtigen Ehringshäuser Spielern stellte man schließlich ein ausreichendes Potenzial fest, so dass sich eine Idee weiter entwickelte, die zu nun zu einem ersten, erfolgreichen Abschluss gebracht werden kann. Im Sommer 2014 wird der SVE mit einer B-Klasse Mannschaft in die neue Fußballsaison starten und damit eine langjährige Tradition in Ehringshausen wieder aufleben lassen. Für entscheidende Schritte von der Idee bis zur Realisierung zeichneten Bernd Schäfer (Inhaber einer Trainer C-Lizenz), der unterstützt wurde von Arno Schneucker, Stefan Rechmann, Sebastian Hausmann, Alexander Diegel und Amin Kabel verantwortlich. Diesem „Umsetzungsteam“ gelang es schnell weitere junge Kicker für das Projekt zu begeistern, so dass am Ende auch der Vorstand überzeugt werden konnte, mit einer Männermannschaft in die neue Fußballsaison zu starten.
Einen neuen Weg möchte man innerhalb des Vereins und dabei speziell seitens der Vereinsspitze auch im Hinblick auf die Führung der neuen Mannschaft gehen. Das neue Team werde sich einen Mannschaftsrat geben und der soll dann, natürlich auch finanziell, in allen Belangen entscheiden. Man hofft dadurch, so eine Vereinssprecherin, dass das Gefühl von Ungleichbehandlungen wie man sie anderenorts oftmals feststellen könne, gar nicht erst entstehen werde.
Aktuell kann man beim SVE auf ein Spielerpotential von 23-26 jungen Männern verweisen, ein Team das man auch anlässlich der notwendigen Stärkemeldung gegenüber dem Verband zunächst einmal melden wird. Dessen ungeachtet würde man sich beim SVE aber über jeden weiteren, fußballbegeisterten Sportler freuen, der sich diesem neuen Team anschließen möchte. Interessenten können dazu Kontakt aufnehmen zu Bernd Schäfer 0151-15542097 oder Arno Schneucker 0171-1721464, oder sich einfach auf der Homepage unter www.sv-ehringshausen.de informieren. (Foto: ek).

Das Foto entstand beim gemeinsamen Kicken am Sportplatz, wo natürlich auch erste Trainingseinheiten absolviert werden.

Jagdgenossenschaft Elpenrod

Erinnerung Jagdgeldauszahlung

Die Auszahlung des Jagderlöses erfolgt am Samstag, 10.05.2014 in der Zeit von 14.00 - 17.00 Uhr bei dem Rechner Norbert Krieger, Die Hotte 8 in Elpenrod Bei Nichtabholung des Geldes fällt es gem. § 15 der Satzung an die Jagdgenossenschaft.

Der Vorstand

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ informiert:

Aktuelle Messen und Ausstellungen - Aktivitäten der „Hessischen Energiespar-Aktion“

Im Rahmen ihrer Öffentlichkeitsarbeit weist die „Hessische Energiespar-Aktion“, ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung, auf die Teilnahme an aktuellen Energiemessen sowie Ausstellungen hin. „Bei diesen Veranstaltungen ist neben Infomaterial zur Altbausanierung, Fördermöglichkeiten und Wirtschaftlichkeit auch der Fragebogen zum „Energiepass Hessen“ erhältlich. Dieser wird im Rahmen einer Sonderaktion des Ministeriums zum ermäßigten Preis von 37,50 Euro, der Hälfte des regulären Preises angeboten“, so Werner Eicke-Hennig, Programmleiter der „Hessischen Energiespar-Aktion“.

Ausstellungen:
15.04. bis 02.06.
Ausstellung „Stromeinsparung im Haushalt“, Finanzamt Rotenburg/Fulda Josef-Durstewitz-Straße 2, 36199 Rotenburg/Fulda

16.04. bis 12.05.
Ausstellung „Energiesparen im Altbau“, Raiffeisenbaumarkt Alsfeld, Grünberger Straße 52-54, 36304 Alsfeld
30.04. bis 04.06.
Ausstellung „Stromeinsparung im Haushalt“, Stadt Neu-Isenburg, Hugenottenallee 53, 63263 Neu-Isenburg
06. 05. bis 06.06.
Ausstellung „Fassadendämmung“, Gemeinde Biebesheim, Rathausplatz 1, 64584 Biebesheim am Rhein
08.05. bis 06.06.
Ausstellung „Energiesparen im Altbau“, Taunus-Sparkasse Bad Homburg, Louisenstraße 60, 61352 Bad Homburg vor der Höhe
09.05. bis 30.05.
Ausstellung „Energiesparen im Altbau“, Stadt Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 55, 61381 Friedrichsdorf
11.05.
Ausstellung „Stromeinsparung im Haushalt“ anlässlich 10 . Rhöner Brennholz-, Solar- und Wärmedämmtag, 36163 Poppenhausen

Messen/Informationsstände
30.04. bis 04.05.
Oberhessenschau Marburg, Messeplatz, 35037 Marburg/Lahn
04.05.
Fischbachtaler Energiespartag, Bürgerhaus Niedernhausen, 64405 Fischbachtal
17. und 18. 05.
Energiemesse Gersprenztal, 64395 Brensbach
18.05.
Verkaufsoffener Sonntag bei OBI, Jacob Heuser Str. 4, 35075 Gladenbach
24.05. bis 01.06.
66. Messe Wächtersbach, Messegelände, 63607 Wächtersbach
Informationen zur „Hessischen Energiespar-Aktion“, zum „Energiepass Hessen“, den Kooperationspartnern, die 13 Energiesparinformationen mit detaillierten Hinweisen zu den wichtigsten Energiespartechniken, viele weitere Fachbeiträge, die Energieberaterliste sowie unsere aktuellen Pressemitteilungen erhalten Sie unter www.energiesparaktion.de
Die „Hessische Energiespar-Aktion“ ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung.

Kangoo Jumping mit der ehemaligen Ruder-Weltmeisterin Manuela Zander in Burg-Gemünden

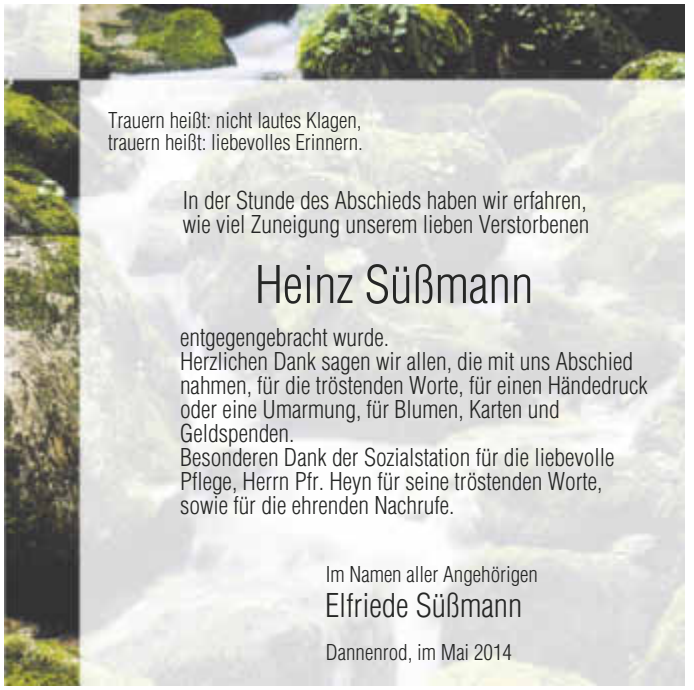
Gemünden-Burg-Gemünden (eva). Wer sie noch nicht kennt, hat Gelegenheit sie in Burg-Gemünden kennenzulernen, die neue Sportart „Kangoo Jumping“.
„Ich habe diesen Sport letztes Jahr im Urlaub kennengelernt und hüpfe damit seitdem begeistert mit viel Spaß in Gemünden rum“, sagt Tanja Wagner aus Burg-Gemünden. Von vielen Menschen angesprochen, hat sie in der Zwischenzeit schon einige „Mithüpfer“ gefunden.
Federn, Joggen, Tanzen, der Hüpfspaß kennt keine Grenzen, oder Springerstiefel mal anders. Denn mit den „Kangoo Jumps“ kann man weite Sprünge machen, auch oder eben gerade im Fitnessbereich. Vom Aufbau her sind „Kangoo Jumps“ eine Mischung zwischen Skischuh und Inline Skater.
Da beim Kangoo Jumping die Gelenke bis zu 80 Prozent weniger belastet werden als beim normalen Laufen und Joggen, ist diese Sportart besonders ideal zur Vorbeugung von Verletzungen, Rehabilitation nach Sportverletzungen und Operationen und ist eine Hilfe für die meisten Patienten mit chronischen Gelenkproblemen. Ebenso kann mit Kangoo Jumping eine schnelle und wirkungsvolle Gewichtsabnahme erreicht werden. Denn aufgrund des Bewegungsablaufes und der richtigen Körperhaltung (Gleichgewicht) werden alle Muskelgruppen gleichzeitig trainiert, deshalb wird auch mehr Fett verbrannt als beim normalen Laufen und Joggen. Da das Gewicht nicht durch weniger Essen, sondern durch gezieltes, körperliches Training reduziert wird, bleibt auch der immer gefürchtete Jo-Jo-Effekt aus. Außerdem wird durch jeden Schritt mit Kangoo Jumps der Gleichgewichtssinn gefördert. Es werden fast alle Muskeln angespannt und gleichzeitig trainiert. In der Hälfte der Zeit werden so optimale Trainingsergebnisse erreicht. Die Beinmuskulatur wird automatisch beansprucht, der Körper streckt sich und nimmt eine gerade korrekte Haltung ein. In der Zwischenzeit bieten etliche Kliniken diese Teile sogar als Reha-Geräte nach Gelenk-Operationen an.
Angesichts dieser gesundheitsbewussten Aspekte ist das Interesse an der Sportart in Gemünden vorhanden, sodass ein Lauftreff in Planung ist, wie Tanja Wagner informiert.
Aus diesem Grund hat Tanja Wagner Kontakt mit der ehemaligen Ruder-Weltmeisterin Manuela Zander aus Kassel aufgenommen, die ausgebildete Kangoo Jumps Trainerin und Instruktorin ist und entsprechende Kurse in Kassel anbietet. Als Tanja Wagner und weitere Interessierte einen Kurs von Manuela Zander in Kassel besuchten und Trainerin Zander erfuhr, dass reges Interesse im Raum Gemünden am Erlernen dieser neuen Sportart besteht, bot sie ihre Unterstützung vor Ort an. Und so kam Manuela Zander Mitte April mit einem Kofferraum voller Leihschuhe nach Burg-Gemünden und bot einen Schnupperkurs im „Kangoo Jumping“ an. Auf Anhieb hatten sich zehn Interessenten eingefunden, um sich „die Sache“ mal näher anzuschauen. Für eine Anmeldegebühr von 25 Euro in der die Einführung in die Kangoo-Szenerie, das Ausleihen ein paar Kangoo-Jumps sowie die Kursgebühr für die Trainerin enthalten war, erlebten die Kursteilnehmerinnen und Teilnehmer einen spaßigen und informativen Nachmittag. Es sei davon auszugehen, so Tanja Wagner, dass bald in Burg-Gemünden und Umgebung immer mehr „Känguru-Hüpfer“ zu sehen sein werden.
Bei anhaltendem Interesse besteht das Angebot von Manuela Zander, nochmals einen solchen Kurs in Burg-Gemünden anzubieten. Wie schön erwähnt, beträgt die Kursgebühr 25 Euro, wobei beim Kauf von einem Paar Kangoo-Jumps ein Nachlass von zehn Euro auf die Kursgebühr gewährt wird.
Für alle die Interesse daran haben, diese Sportart näher kennen zu lernen, steht Tanja Wagner für Anfragen und evtl. auch als Vermittlerin zur Verfügung, wobei sie betont, dass sie lediglich ehrenamtlich vor Ort agiert.

Diese Bilder könnten sich bald in Burg-Gemünden wiederholen: Kangoo Jumping Kurs mit der ehemaligen Ruder-Weltmeisterin Manuela Zander aus Kassel

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ informiert:

„Info-Überblick“ - Nützliche Internetadressen zu Informationen für eine anstehende Gebäudesanierung
Mit dem „Info-Überblick“ gibt die „Hessische Energiespar-Aktion“ nützliche Internethinweise zu Informationen für eine anstehende Gebäudesanierung. „Auskünfte zu relevanten Internethinweisen sind gerade während Messen, Ausstellungen und Vorträgen sehr gefragt“, so Werner Eicke-Hennig, Programmleiter der „Hessischen Energiespar-Aktion“.
www.energiesparaktion.de Das Infoportal für Energieeinsparung bei Alt- und Neubauten in Hessen. Vielfältige Informationen schaffen Entscheidungsgrundlagen für Hauseigentümer rund ums Gebäude. Im Mittelpunkt steht die Heizenergieeinsparung im Altbau mit Informationen zum „Energiepass Hessen“, Energieberaterdatenbank, Fachartikel, Pressemitteilungen, Bestellservice. Fragebogen für den „Energiepass Hessen“ zum ermäßigten Preis von 37,50 EUR. Hier finden Sie auch eine Datenbank hessischer Energieberater.
www.energieland.hessen.de**:** „Förderkompass“ des Landes Hessen. Mit diesem Förderkompass stellt die Hessische Landesregierung den hessischen Bürgerinnen und Bürgern ein Instrument zu Verfügung, das die Suche nach einem geeigneten Förderprogramm für eine in Hessen geplante Bau- oder Sanierungsmaßnahme erleichtern soll. Darüber hinaus können Sie nach Förderprogrammen zur Mobilität suchen (Erdgas- und Elektro-Fahrzeuge).
www.bafa.de: Schwerpunkt: Förderung erneuerbarer Energien
www.kfw.de: Umfangreiche Förderprogramme im Bereich „Bauen, Wohnen, Energie sparen“. Hotline Info-Center Telefon: 0800/539-90 02
www.energie-effizienz-experten.de: BAFA - Energieberaterliste für die geförderte „Vor-Ort-Energieberatung“ (Beratung mit Gebäudebegehung)
www.verbraucher.de: Informationen zum Energieberatungsangebot der Verbraucherzentrale Hessen.

Familienanzeigen
werden von allen Lesern beachtet!



Trauern heißt: nicht lautes Klagen,
trauern heißt: liebevolles Erinnern.

In der Stunde des Abschieds haben wir erfahren,
wie viel Zuneigung unserem lieben Verstorbenen

Heinz Süßmann

entgegengebracht wurde.
Herzlichen Dank sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen, für die tröstenden Worte, für einen Händedruck oder eine Umarmung, für Blumen, Karten und Geldspenden.
Besonderen Dank der Sozialstation für die liebevolle Pflege, Herrn Pfr. Heyn für seine tröstenden Worte, sowie für die ehrenden Nachrufe.

Im Namen aller Angehörigen
Elfriede Süßmann

Dannenrod, im Mai 2014

Mit Ihrer Hilfe können wir viel bewegen.

Spendenkonto Brot für die Welt:
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Mitglied der actalliance
Brot für die Welt

www.krag-immobilien.de
KRAG
Immobilientipp

Die Überraschung kommt nach Ostern: Das sollten Hausbesitzer jetzt wissen!
Die neue Energieeinsparverordnung (EnEV) ab 1. Mai 2014

Für alle Lesefreunde: 90 Seiten beinhaltet die nichtamtliche Lesefassung der neuen Energieeinsparverordnung, die am 1. Mai in Kraft tritt. Insbesondere Eigentümer mit Verkaufswunsch sind davon betroffen. Neben einer Übergabepflicht des Energieausweises an Käufer muss der Energieausweis bereits bei der Besichtigung vorgelegt werden. Das gilt auch dann, wenn der Kaufinteressent gar nicht danach fragt.
Und: Schon in Ihrer Immobilienanzeige müssen zentrale Angaben des Energieausweises aufgeführt sein. Sie haben Fragen? Fragen Sie! **Denn Obacht:** Stichprobenartige Kontrollen sollen zukünftig zeigen, ob die Vorgaben der EnEV eingehalten werden! **Sprechen Sie uns an!**

☎ 0 64 62 / 9 14 80

Ihr Mitteilungsblatt

✓ Aktuell
✓ Erfolgreich
✓ Informativ

Familienanzeigen

werden von allen Lesern beachtet!

Gepflegt wohnen - Geborgenheit genießen!

Wir bieten **sehr gute** Betreuung in der **Langzeit-** und **Kurzzeitpflege** sowie dem **Urlaubs-** und **Probewohnen.**

Weitere Informationen erhalten Sie gerne von unserer Senioren-Beratung Snjezana Zirkler unter Telefon 0 66 33/64 30-100.

NOTE SEHR GUT (1,0)
laut MDK-Prüfung 2013

SeniorenzentrumGoldborn
PROCON Seniorenzentren gGmbH
Seniorenzentrum Goldborn
Mühltal 9 · 35315 Homberg (Ohm)
Telefon 0 66 33/64 30-100
www.seniorenzentrum-goldborn.de

HOTEL BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Telefon 0 74 43 / 96 62-0
Fax 0 74 43 / 96 62 60

Ruhe tanken und Wohlfühlatmosphäre genießen ...

Wochenpauschale HP
7 Übernachtungen
mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü
p. P. ab **355,– €**

Verwöhnwochenende „Die kleine Auszeit"
Immer von Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen
mit HP
1x festliches 6-Gang-Menü
1x Kaffee und Kuchen
1x Fl. Sekt und Obstteller
2 Nächte
p. P. ab **154,– €**

Schwarzwaldversucherle
Immer von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Übernachtungen
mit Halbpension
4 Nächte
p. P. ab **205,– €**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Bauunternehmen

sk-aktivbau.de

• Neubauten • An- und Umbauten
• Maurer- und Betonarbeiten
• Pflasterarbeiten

sk-aktivbau GmbH
Inh. Steffen Köhler
Schubertstraße 15 · 35325 Mücke/Ober-Ohmen
Handy 0172/6943488 · E-Mail: info@sk-aktivbau.de

Ihre persönliche Familienanzeige

Hallo Mamas und Papas, Kinder, Omas und Opas, frisch Vermählte aufgepasst!

Auf dieser Seite sehen Sie einige Anzeigenvorlagen. Diese sind in Breite und Höhe verkleinert dargestellt.

Sie wollen mehr?

Gestalten Sie Ihre persönliche Familienanzeige doch einfach selbst über das Internet! Einfach auf www.wittich.de gehen und links in der Spalte auf »Ihre Privatanzeige mit AZweb« klicken! Schon können Sie aus hunderten Vorlagen auswählen oder selbst kreativ sein!

90 mm x 60 mm
Muster: T8

185 mm x 70 mm
Muster: T10

90 mm x 45 mm
Muster: T9

185 mm x 90 mm
Muster: T3

90 mm x 60 mm
Muster: T4

AZweb

Bequem Anzeigen online ... • gestalten • schalten

Mehr Service, mehr Ideen, mehr Anzeigenvorlagen, mehr für Sie!

Gehen Sie auf www.wittich.de und entdecken die vielen Möglichkeiten. Ob eine private Kleinanzeige oder Familienanzeige es gibt für jeden Anlass die passende Vorlage.

Oder Sie werden selbst zum Gestalter und lassen Ihrer kreativität freien Lauf!

Ihr Wittich-Team

VERLAG WITTICH

Preise auf Anfrage bzw. im Internet! Tel. 0 66 43 / 96 27 - 0

Beilagenhinweis

Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt vom **Autohaus Kratz, Mücke,** bei.

Wir bitten um Beachtung!

Beilagenhinweis

Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt von **Euronics XXL, Lauterbach,** bei.

Wir bitten um Beachtung!

Beilagenhinweis

Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt vom **Autohaus Müller, Homberg (Ohm),** bei.

Wir bitten um Beachtung!

Beilagenhinweis

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der **Arztpraxis Ernst Burkhardt de Boor, Rabenau-Londorf,** bei.

Wir bitten um Beachtung!

„Gaststätte Hofmann“
Am Stein 9 • 35287 Erfurtshausen
Telefon: 06429/238
Am **11.05.2014 ist Muttertag.**
Lassen Sie sich von uns verwöhnen!
Wir empfehlen unser **Muttertagsbuffet „Rund um Spargel und Erdbeere“** ab 12.00 Uhr
- Reservierungen erbeten -

Auf Ihren Besuch freut sich Ihre Familie Hofmann

Teppichwäscherei Feyh

Weil Teppichwäsche Vertrauenssache ist! Wir waschen bei uns mit bewährter deutscher Gründlichkeit. Kostenloser Abholservice.

Telefon 06407/4048999 od. 0170/3142441
www.teppichwäscherei-feyh.de

VERLAG WITTICH
seit 50 Jahren für Sie da!
Erfahren Sie mehr unter
www.jubiläum.wittich.de

Und wann werben Sie?

Am besten gleich – ehe es einer vor Ihnen tut:
Tel. 0 66 43-96 27-0

Raten Sie mit!!!

7		2			8	6		
4					5	1	8	
	5	1			4			2
					1	5		
	4	8		7				1
		3			2			8
	8		1	2				
			6		3	8		
3		6				2	7	5

Sudoku – Schwierigkeitsgrad: 1

W-flyerdruck.de
Der einfache Weg zum Druck

ZEITUNGSLESER WISSEN MEHR!

info für unsere leser
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

anzeigen-annahmeschluss beim verlag
montags, 8.00 Uhr
bei feiertagsvorverlegung einen werktag früher

ihre persönlichen ansprechpartner für:
- **geschäftsanzeigen**
- **beilagen-werbung**
- **infobroschüren**
- **flyer**

Zuständig für Homberg (Ohm) und Gemünden (Felda):
Daniel Wandner
mobil: 01 75. 5 95 10 98
tel.: 0 66 43. 96 27 - 0
fax: 0 66 43. 96 27 - 78
mail: anzeigen@wittich-herbstein.de

Zuständig für Amöneburg:
Hartmut Stamm
mobil: 01 75. 5 95 10 99
tel.: 0 66 43. 96 27 - 0
fax: 0 66 43. 96 27 - 78
mail: anzeigen@wittich-herbstein.de

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Industriestraße 9-11 · 36358 Herbstein

Korkbeläge • Tapeten • Farben

Parkett • Fertigparkett • PVC-, Linoleum-

Malerbedarf • Badgarnituren • Läufer

Inspiration für Ihr Zuhause

Farbige Wände

- Streichfertige Innen-Dispersionsfarbe
- Wählen Sie aus 24 trendigen Farbtönen und 12 Kontrast-farben!

1-Liter- und 2,5-Liter-Gebinde

1-Liter-Gebinde 9,90 €

2,5-Liter-Gebinde 13,80 €

KOMPF GmbH & Co. KG EXCLUSIV

mehr als nur ein Markt!

35315 Homberg/Ohm 1
Frankfurter Straße 13A
Telefon: (0 66 33) 4 57
Fax: (0 66 33) 76 49

Teppiche • Brücken

Diplom-Finanzwirt
HANS-JOACHIM GUTBROD
Steuerberater

Marktstraße 28
35315 Homberg (Ohm)
Tel.: 06633-642640
Fax: 06633-5630
steuerbuero.gutbrod@t-online.de

Die Werkstatt

AUTO MOBIL MEISTERWERKSTATT

Norbert Lein
Kfz-Meister

Berliner Straße 12
35315 Homberg (Ohm)
Tel. 06633 911288
Handy 0173 8577718
norbert.lein@t-online.de

- Kfz-Reparatur aller Fabrikate
- Kfz-Inspektion
- HU/AU
- Klimaservice
- Reifenservice
- Verkauf von Jahres- und Gebrauchtwagen

Werbung ist die Brücke zum Erfolg

Thomas R. Pabst

Rechtsanwalt
Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld

Tätigkeitsschwerpunkte:
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Allg. Zivilrecht

Tel.: 0 66 34 / 91 88 28
Fax: 0 66 34 / 91 88 33
E-Mail: RA.Pabst@t-online.de
Internet: www.RA-Pabst.de

Neue Punktetabelle

Zum 01.05.2014 wird das Verkehrszentralregister in Flensburg durch ein neues Punktesystem geregelt. Insofern wird nach dem neuen Punktesystem bei **8 Punkten** bereits die Fahrerlaubnis entzogen. Dafür gibt es aber deutlich weniger Punkte für die Delikte als vorher. Bei Ordnungswidrigkeiten ab € 60,00 Bußgeld werden diese mit 1 Punkt geahndet. Für bestimmte Straftaten und Ordnungswidrigkeiten mit Fahrverboten gibt es 2 Punkte. Bei Straftaten mit Entziehung der Fahrerlaubnis werden 3 Punkte fällig. Dies ist z. B. bei Trunkenheitsfahrten der Fall. Zudem wird von Flensburg bis 3 Punkte keine Reaktion erfolgen. Zwischen 4 - 5 Punkten gibt es zukünftig eine Ermahnung, die € 25,00 kosten wird mit dem Hinweis, dass mittels eines Seminars 1 Punkt abgebaut werden kann. Dieses Seminar enthält 4 Sitzungen mit Verkehrspsychologie und Verkehrspädagogik. Die Kosten hierfür werden sich auf ca. € 400,00 belaufen. Bei 6 und 7 Punkten gibt es eine schriftliche Verwarnung, wobei ein Punkteabbau nicht mehr möglich ist. Ab dem 8. Punkt ist die Fahrerlaubnis entzogen. Erst nach einer medizinisch-psychologischen Untersuchung kann diese frühestens nach 6 Monaten neu beantragt werden. Bezüglich der Umrechnung wird es so sein, dass zwischen 1 - 7 alte Punkte 1 - 3 neue Punkte umgewandelt werden. Zwischen 8 - 13 Punkten wird es zwischen 4 - 5 neue Punkte geben. Zwischen 14 - 17 alten Punkten werden 6 - 7 neue Punkte vergeben. 18 und mehr Punkte entsprechen im neuen Punktesystem 8 Punkte und dienen somit der Grundlage für die Entziehung einer Fahrerlaubnis. Im Übrigen werden die alten Punkte aus dem Verkehrsregister gestrichen, für die es nach der neuen Ordnung keine Bepunktung mehr gibt.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt

TOP ANGEBOT

LEGUAN Energiesysteme

Holzpelletkessel Basic 18 kW

» interner Pelletbehälter 60 kg
» einfache Regelung mit Wochentimer
» mit integrierter Sicherheitseinrichtung
» Wirkungsgrad 92,7 %

4.399 € – 2.400 €
BAFA Förderung

Ihr Endpreis:
1.999 € inkl. MwSt.

Ihr Leguan Partner in Ihrer Region
Andreas Aubel GmbH
Torstraße 6 · 35315 Homberg
andreas@heizung-aubel.de
Tel. 06633 / 5284

www.leguan-energiesysteme.de

Unsere Zeitung
will einfach jeder lesen!

Abonnement

für nur 7,50 €
im Quartal

Das Abonnement kostet inclusive der wöchentlichen Zustellung nur 7,50 € im Quartal. Sollten Sie den Coupon ausgefüllt an unseren Verlag geschickt haben und sich dennoch entschließen, das Blatt nicht abonnieren zu wollen, so können Sie innerhalb von 10 Tagen nach Ihrer Bestellung diese schriftlich beim Verlag + Druck LINUS WITTICH KG in 36358 Herbstein, Industriestr. 9-11, widerrufen. Zur Wahrung dieser Frist genügt die rechtzeitige Absendung.

Bitte geben Sie Ihren Bestellschein bei Ihrem örtlichen Zusteller ab oder senden ihn direkt an:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG • Industriestr. 9 - 11 • 36358 Herbstein

Bestellschein für die Wochenzeitung »Ohmtal-Bote«

Hiermit bestelle ich die Wochenzeitung »Ohmtal-Bote« zum Bezugspreis von 7,50 € im Quartal inkl. Zustellung und MwSt.

Name, Vorname

Postleitzahl, Wohnort (Ortsteil), Straße, Hausnummer

Ort, Datum, Unterschrift

Datum, Unterschrift

Mit meiner 2. Unterschrift bestätige ich, dass ich diese Bestellung innerhalb von 10 Tagen bei der Bestelladresse widerrufen kann. Zur Wahrung dieser Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Einzugsermächtigung – Ich bin damit einverstanden, dass Sie bis auf schriftlichen Widerruf das Zeitungsbezugsgeld von meinem unten angegebenen Konto abbuchen.

Geldinstitut (genaue Bezeichnung u. Ort) | Bankleitzahl, Kto.-Nummer | Kontoinhaber (Name/Vorname)

BIC | IBAN | Datum, Unterschrift

Vogel
Karosserie + Lack
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de
Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur

Nasse Wände? Schimmel?
70.000 erfolgreiche Sanierungen in der ISOTEC-Gruppe. Vertrauen Sie den Sanierungsspezialisten. ISOTEC löst Ihr Problem!
ISOTEC-Fachbetrieb Dipl.-Ing. Ernst Giebeler GmbH
Tel. 06421-4959996 oder www.isotec.de
ISOTEC®
... macht Ihr Haus trocken!

Anstoß zum Frieden.
www.anstoss-zum-frieden.de
Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
Werner-Hilpert-Straße 2 • 34112 Kassel • Telefon: 0561-7009-0
Spendenkonto: 4300 603 • Postbank Frankfurt: BLZ 500 100 60

Aktion am Samstag, 10. Mai
mit exklusiver
iPad Air Verlosung
GERRY WEBER
Beachten Sie dazu auch unseren Flyer - in diesen Tagen in Ihrem Briefkasten. Nähere Infos in Ihrem Modehaus Metz
metz
MODE NEU ERLEBEN
Textilhaus W. Metz * Inh. Michael Metz e.K.
Frankfurter Str. 14 * 35315 Homberg
Tel. 06633 / 844 * Fax: 846

Roßdorf
RHIEL
FENSTER + TÜREN
100 Jahre
FACHKOMPETENZ
- Exklusive Fensterwelten
- Haustüren
- Bestattungen
Ständige Musterausstellung
Mo.- Fr. 7.30 - 18.00
Sa. 8.30 - 12.30
Lindenstraße 1
35287 Amöneburg-Roßdorf
Tel. (0 64 24) 92 68-0

www.wittich.de +++ www.wittich.de +++ www.wittich.de
RÄUMUNGS-VERKAUF
Wir schließen am 13.5.2014!
Jetzt 70 % auf alles!
Z. B.
Klebefolien, versch. Breiten m 1,00 €
Alu-Jalousien nur 9,90 €
Fachmarkt Bieger – Frankfurter Straße 75
35315 Homberg (Ohm) – Telefon 0 66 33/4 31
Montag bis Freitag 9-13 & 15-18 Uhr – Samstag 9-13 Uhr
Mittwoch Ruhetag
ALLES MUSS RAUS!

Meisterhaft auto reparatur
D&F Berben GmbH
• Kfz-Inspektion
• Kfz-Reifenservice
• Kfz-Unfallreparatur
• Kfz-Glasreparatur
• Kfz-Klimaservice
• Kfz-Lackierung
Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain · Telefon 0 64 22 / 46 64
www.kfz-berben.de